

DEUTSCHE UNIVERSITÄT  
FÜR VERWALTUNGSWISSENSCHAFTEN  
SPEYER

Informationen zum Wintersemester 2014/15  
Studium, Weiterbildung, Forschung

Redaktionsschluss: 22. September 2014  
Für den tagesaktuellen Stand siehe <http://www.uni-speyer.de>

Die elektronische Version des Vorlesungsverzeichnisses und das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis sind im Internet abrufbar unter der Adresse

**<http://www.uni-speyer.de/Studium/vv.htm>**

Kurzfristige Verlegungen werden im Internet bekannt gegeben unter der Adresse

**<http://www.uni-speyer.de/Studium/Imsemester/verlegungen.htm>**

Die tagesaktuelle Raumbellegung kann im Internet abgerufen werden unter der Adresse

**<http://speyer.e-unique.com/5/>**

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Freiherr-vom-Stein-Straße 2 – 67346 Speyer  
Telefon (06232) 654-0  
Fax: (06232) 654-208  
Internet: <http://www.uni-speyer.de>

ISSN 2195-1047

# Inhalt

<b>A. Zeittafel</b> .....	8
<b>B. Gesamtverzeichnis der Lehrveranstaltungen</b> .....	9
I. Rechtswissenschaft .....	9
II. Verwaltungswissenschaft .....	13
III. Wirtschaftswissenschaft .....	14
IV. Sozialwissenschaften, Geschichtswissenschaft .....	16
V. Projektbezogene Arbeitsgemeinschaften .....	17
VI. Schlüsselqualifikationen .....	19
VII. Staats- und verwaltungsrechtliche Übungen (Landesübungen) .....	21
<b>C. Lehrangebot in den einzelnen Studienprogrammen</b> .....	22
I. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium .....	22
II. LL.M. Staat und Verwaltung in Europa .....	31
III. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium .....	34
IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ .....	39
V. Promotionsstudium .....	43
<b>D. Die Universität stellt sich vor</b> .....	43
<b>E. Hinweise zum Studium</b> .....	46
I. Allgemeine Informationen für alle Studierenden .....	46
II. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium .....	48
III. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘ .....	50
IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ .....	50
V. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium .....	52
VI. Promotion .....	53
VII. Executive Master of Public Administration ‚Wissenschaftsmanagement‘ .....	54
VIII. Studieren mit Kind .....	54
<b>F. Informationen zur verwaltungswissenschaftlichen Weiterbildung</b> .....	55
I. Ansprechpartner .....	55
II. Ziele und Teilnehmer .....	55
III. Weiterbildungsveranstaltungen .....	56
IV. Führungskolleg Speyer (FKS) .....	56
<b>G. Verwaltungswissenschaftliche Forschung</b> .....	57
<b>H. Organe, Verwaltung, Vereinigungen, Einrichtungen und Lehrkörper</b> .....	58
I. Organe .....	58
II. Verwaltung und Vereinigungen .....	59
III. Wissenschaftliche Einrichtungen .....	63
IV. Lehrkörper .....	65
▪ Universitäts-Professoren, Akademischen Mitarbeiter und Sekretariate .....	65
▪ Entpflichtete Universitäts-Professoren .....	68
▪ Außerplanmäßige Professoren und Privatdozenten .....	69
▪ Honorarprofessoren .....	69
▪ Lehrbeauftragte und Leiter von Landesübungen .....	71
<b>I. Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung</b> .....	77
I. Organisation .....	77
II. Forschungsprogramm .....	83
<b>J. Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM)</b> .....	83
<b>K. Veröffentlichungen (aktuelle Auswahl)</b> .....	84
Namensregister, Lageplan .....	86

## **Lehrstuhlinhaber** (Kontakt Daten ab Seite 65)

Univ.-Prof. Dr. Michael **Bauer**

Lehrstuhl für vergleichende Verwaltungswissenschaft und Policy-Analyse

Univ.-Prof. Dr. Gisela **Färber**

Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Stefan **Fisch**

Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte

Univ.-Prof. Dr. Hermann **Hill**

Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft und öffentliches Recht

Univ.-Prof. Dr. Dorothea **Jansen**

Lehrstuhl für Soziologie der Organisation

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas **Knorr**

Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschafts- und Verkehrspolitik

Univ.-Prof. Dr. Mario **Martini**

Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Staats-, Verwaltungs- und Europarecht

Univ.-Prof. Dr. Michèle **Morner**

Lehrstuhl für Personal, Führung und Entscheidung im öffentlichen Sektor

Univ.-Prof. Dr. Holger **Mühlenkamp**

Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Peter **Sommermann**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung

Univ.-Prof. Dr. Ulrich **Stelkens**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht und Völkerrecht

Univ.-Prof. Dr. Joachim **Wieland**

Professur für öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht

Univ.-Prof. Dr. Bernd W. **Wirtz**

Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement

Univ.-Prof. Dr. Jan **Ziekow**

Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht

## **Lehrstuhlvertretungen**

Privatdozent Dr. Frank **Janning**, Vertreter des Lehrstuhls für Politikwissenschaft

Privatdozent Dr. Jakob **Nolte**, Vertreter des Lehrstuhls für Vergleichende Verwaltungswissenschaft, insbesondere Verwaltung in Europa

## **Emeritierte oder in den Ruhestand versetzte Professoren**

Univ.-Prof. Dr. Hans Herbert **von Arnim**

Univ.-Prof. Dr. Willi **Blümel**

Univ.-Prof. Dr. Eberhard **Bohne**  
Univ.-Prof. Dr. Carl **Böhret**  
Univ.-Prof. Dr. Dieter **Duwendag**  
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Fisch**  
Univ.-Prof. Dr. Helmut **Klages**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus **König**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus **Lüder**  
Univ.-Prof. Dr. Siegfried **Magiera**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef **Merten**  
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Morsey**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Rainer **Pitschas**  
Univ.-Prof. Dr. Heinrich **Reinermann**  
Univ.-Prof. Dr. Waldemar **Schreckenberger**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich **Siedentopf**

### **Außerplanmäßige Professoren und Privatdozenten**

Prof. Dr. rer. soc. Dieter **Beck**  
PD Dr. Cristina **Fraenkel-Haeberle**  
Prof. Dr. iur. Christian **Koch**  
Prof. Dr. rer. publ. Gottfried **Konzendorf**  
Prof. Dr. Angelika **Menne-Haritz**  
Prof. Dr. Rahel **Schomaker**

### **Lehrende Honorarprofessoren**

Prof. Dr. iur. Johan **Callewaert**  
Prof. Dr. iur. Thomas **Gasteyer**, LL. M.  
Prof. Dr. iur. Reinhard **Grunwald**  
Prof. Dr. iur. Jürgen **Held**  
Prof. Dr. rer. publ. Alexander **Kurz**  
Prof. Dr. rer. pol. Marga **Pröhl**  
Prof. Dr. rer. pol. Gunnar **Schwarting**  
Prof. Dr. iur. Christian **Theobald**

### **Entpflichtete Honorarprofessoren und außerplanmäßige Professoren**

Prof. Gerhard **Banner**  
Prof. Dr. iur. Werner **Böhmer**  
Prof. Jochen **Dieckmann**  
Prof. Dr. iur. Dieter **Engels**  
Prof. Dr. iur. Klaus-Eckart **Gebauer**  
Prof. Dr. iur. Roman **Herzog**

Prof. Dr. iur. Karl-Friedrich **Meyer**  
Prof. Dr. rer. publ. Edda **Müller**  
Prof. Georg-Berndt **Oschatz**  
Prof. Dr. iur. Peter **Schiwy**  
Prof. Dr. oec. publ., Dr. h. c. mult. Helmut **Schlesinger**  
Prof. Dr. iur. Jürgen **Strube**  
Prof. Dr. iur. Hellmut **Wagner**  
Prof. Dr. iur. Wolfgang **Zeh**

### **Ehrensensatoren**

Willibald **Hilf**

Staatssekretär a. D., Intendant a. D. des Südwestfunks, †

Dr. jur. utr. Christian **Roßkopf**

Oberbürgermeister a. D. der Stadt Speyer

Klaus **Rüter**,

Staatssekretär a. D. der Staatskanzlei des Landes Rheinland-Pfalz

Professor Dr. iur. Jürgen **Strube**

Ehrevorsitzender des Aufsichtsrats der BASF SE

Professor Dr. phil. Dr. h. c. mult. Bernhard **Vogel**

Ministerpräsident des Freistaats Thüringen a. D.

Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

### **Ehrendoktoren**

Professor Dr. Dr. h. c. mult. Karl **Carstens**

Bundespräsident a. D., †

Professor Dr. rer. publ. h. c. Josef **Stingl**

Präsident a. D. der Bundesanstalt für Arbeit, †

Professor Dr. phil. Dr. h. c. mult. Bernhard **Vogel**

Ministerpräsident des Freistaats Thüringen a. D.

Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Professor Dr. Dr. h. c. mult. Vassilios **Skouris**

Präsident des Gerichtshofes der Europäischen Gemeinschaften

Professor Dr. Dr. h. c. mult. Hans-Jürgen **Papier**

Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D.

### **Träger der Medaille der Universität**

Marie-Françoise **Bechtel**

ehem. Direktorin der École Nationale d'Administration, Straßburg

Erhard **Becker**

Präsident des Landgerichts, Landgericht Aschaffenburg

Dr. Robert **Becker**

Abteilungsleiter bei der Bezirksregierung Köln a. D.

Dipl.-Ing. Rudolf **Butz**, Referent a. D. des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung

Heinz **Dreibus**

Geschäftsführender Direktor  
des Landkreistages Rheinland-Pfalz a. D., Mainz

Jürgen **Gratz**

Regierungsdirektor a. D., Regierungspräsidium Karlsruhe

Prälat Hermann **Hammer**

Bischöfliches Ordinariat Speyer, †

Pfarrer Bernhard **Linvers**

ehemaliger Seelsorger der Universität

Jürgen **Maruhn**

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht i. R. Frankfurt/Main

Dr. iur. Gerhard **Michel**

Ministerialdirektor a. D., Mainz

Universitäts-Professor Dr. rer. pol. Rolf **Peffekoven**

Universität Mainz

Professor Dr. iur. Herbert **Petzold**

Kanzler des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte a. D., Straßburg

Winfried **Scheidt**

Ministerialdirigent a. D., Vallendar

Dr. phil. Hans Jürgen **Schmitz**

Ministerialrat a. D., Mainz

Alois **Schreiner**

Staatssekretär a. D.,  
Präsident a. D. des Rechnungshofes Rheinland-Pfalz, Speyer

Dr. iur. Gerhard **Siegmund-Schultze**

Leitender Ministerialrat a. D., Hannover

Professor Dr. h. c. Norbert **Simon**

Inhaber des Verlages Duncker & Humblot, Berlin

Arno **Steidel**

Präsident a. D. des Verwaltungsgerichts Neustadt an der Weinstraße

Klaus **Westkamp**

Ministerialdirigent a. D., Bonn

Dr. iur. Hans-Wolfram **Wilde**

Ministerialrat a. D., Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

## A. Zeittafel

### Wintersemester 2014/15

Wintersemester 2014/15: 1.10.2014 bis 31.3.2015; Sommersemester 2015: 1.4.2015 bis 30.9.2015;

Entsendezeitraum zum Ergänzungsstudium	1. November 2014 – 31. Januar 2015
Antrittsversammlung	Montag, 3. November 2014, 10.30 Uhr, Aula
Senatswahl der Hörer	Montag, 3. November 2014, in der Antrittsversammlung
1. Vollversammlung der Hörerschaft	Montag, 3. November 2014, im Anschluss an die Antrittsversammlung
Orientierungsphase: Vorstellung der Seminare und Arbeitsgemeinschaften	Montag, 3. November 2014, ab 14.00 Uhr und Dienstag, 4. November 2014, ab 8.00 Uhr, Auditorium maximum
Beginn der Lehrveranstaltungen	Mittwoch, 5. November 2014
Semestereröffnungsvortrag	wird noch bekannt gegeben
Ball	wird noch bekannt gegeben
Vorlesungspause	Mittwoch, 24. Dezember 2014 bis einschließlich Mittwoch, 31. Dezember 2014
Letzte Lehrveranstaltung	Freitag, 30. Januar 2015
Semesterabschlussveranstaltung	Freitag, 30. Januar 2015, 10.30 Uhr, Auditorium maximum

### Weitere Termine

Sitzungen des Senats	Montag, 10. November 2013, 15.00 Uhr Montag, 15. Dezember 2013, 15.00 Uhr Montag, 26. Januar 2014, 15.00 Uhr
----------------------	--



## B. Gesamtverzeichnis der Lehrveranstaltungen

### I. Rechtswissenschaft

#### *Vorlesungen*

V 100	Leiterteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte 3 Std., Do 19.00 - 21.15, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 06.11.2014	Callewaert
V 101	Recht der Sozialwirtschaft 2 Std., Mo 18.15 - 19.45, Hörsaal 1 (am 19.01. Audimax); wöchentlich, Beginn: 10.11.2014.	Nolte
V 103	Wirtschaftsverwaltungsrecht 2 Std., Di 14.00 - 15.30, Vortragssaal (am 09.12. in Hörsaal 5), wöchentlich, Beginn: 11.11.2014	Stelkens
V 105	Public Governance 2 Std., Mi 17.00 - 18.30, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 05.11.2014	Koch
V 106	Einführung in das Staatsrecht 3 Std., Fr 11.00 - 13.30, AudiMax wöchentlich, Beginn: 14.11.2014	Sommermann
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht) 3 Std., Do 16.45 - 19.15, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 06.11.2014	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung 2 Std., Mo 10.45 - 12.15, SemR E08 wöchentlich, Beginn: 10.11.2014	Geier/Schmitt
V 109	Einführung in das EU-Recht 2 Std., Di 11.00 - 12.30, AudiMax wöchentlich, Beginn: 11.11.2014	Weiß
V 111	EU-Wettbewerbsrecht 2 Std., Hörsaal 6; die ersten sechs Termine wöchentlich Mi 8.30-10.00, dann drei Blocktermine Fr 09. und 23.01. (15.00 - 18.30) und Sa 10.01.2015 (09.00 - 12.30)	Weiß/Nothdurft

#### *Seminare*

S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung 3 Std., Di 14.30 - 18.30, Hörsaal 6 Geeignet für ein Promotionsstudium, Termine: 11.11., 25.11., 02.12., 16.12.2014, 13.01., 27.01.2015	Sommermann/ Fraenkel-Haeberle
-------	---	----------------------------------

- |       |  |                                       |
|-------|--|---------------------------------------|
| S 104 | Transparenz, Open Government,<br>Informationsverwaltungsrecht<br>2 Std., Di 17.00 - 19.00, SemR I<br>Geeignet für ein Promotionsstudium<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014 | Stelkens                              |
| S 107 | Öffentliches Dienstrecht<br>2 Std., Do 08.30 - 10.15, Hörsaal 6<br>Geeignet für ein Promotionsstudium<br>wöchentlich, Beginn: 06.11.2014                                   | Koch                                  |
| S 108 | eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation<br>und IT-Sicherheit in der Praxis<br>3 Std., Di 14.00 - 16.30, Hörsaal 4<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014                | Herberger/Broy/<br>Hecksteden/Speiser |
| S 109 | Grundrechtsschutz im Mehrebenensystem<br>3 Std., Di 14.00 - 16.15, SemR II<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  | Nolte                                 |

### *Kolloquien*

- |       |   |                    |
|-------|---|--------------------|
| C 100 | Saarheimer Fälle zum Staats- und<br>Verwaltungsrecht ( <a href="http://www.saarheim.de">www.saarheim.de</a> ) (E-<br>Learning-Angebot); <a href="http://www.saarheim.de">www.saarheim.de</a>  | Stelkens           |
| C 101 | Systematische und strukturierte Wege zur<br>sicheren Anwendung des<br>Verwaltungsprozessrechts<br>2 Std., Mo 11.00 - 12.30, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014  | Cambeis            |
| C 103 | Grundlagen des Verwaltungshandelns, insbeson-<br>dere: Bescheidstrukturen und Vorgangsbearbei-<br>tungen (primär für Nichtjuristen/Aufbaustudium)<br>4 Std., Fr 08.00 - 11.00, SemR E08<br>wöchentlich, Beginn: 07.11.2014 in Hörsaal 3 | Gerke              |
| C 104 | Die steuerrechtliche Klausur - praktische<br>Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen<br>1 Std., Mi 19.30 - 21.00, Hörsaal 3<br>Beginn: 19.11.2014, weitere Termine: 03.12.,<br>17.12.2014, 07.01., 21.01.2015                      | Gehm               |
| C 106 | Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und<br>Planungsrecht<br>3 Std., Do 14.00 - 16.30, AudiMax<br>wöchentlich, Beginn: 06.11.2014   | Held               |
| C 108 | Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung<br>für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grund-<br>kenntnisse für Juristen und Masterstudenten<br>3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 6<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014                    | Willersinn/Scheidt |

- |       |  |              |
|-------|--|--------------|
| C 109 | <p>Elemente exekutiver Rechtsetzung im Mehrebenensystem<br/> 3 Std., Do 10.45 - 13.15, Hörsaal 5<br/> Beginn: 06.11.2014, weitere Termine: 13.11., 27.11., 04.12., 11.12.2014, 08.01., 15.01.2015</p>  | Braun Binder |
| C 110 | <p>Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess<br/> 3 Std., Mi 14.00 - 16.30, Hörsaal 1<br/> Beginn: 05.11.2014, weitere Termine: 19.11., 03.12., 17.12.2014, 07.01., 21.01.2015</p>   | Meier, K.    |
| C 111 | <p>Einführung in das Wehrrecht<br/> 2 Std., Di 14.00 - 15.30, SemR I<br/> wöchentlich, Beginn: 11.11.2014</p>  | Poretschkin  |
| C 112 | <p>Konzepte und Strategien der internationalen Entwicklungszusammenarbeit. - Reformprojekte im Bereich der Justiz und Verwaltung in Schwellenländern<br/> 3 Std., Mo 09.00 - 13.15, SemR I<br/> Beginn: 10.11.2014, weitere Termine: 24.11., 08.12., 22.12.2014, 05.01., 19.01.2015 ( in Seminarraum II)</p> | Roewer       |
| C 113 | <p>Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder<br/> 2 Std., Mo 13.00 - 14.30, Vortragssaal<br/> wöchentlich, Beginn: 10.11.2014</p>  | Mandt        |
| C 114 | <p>Kulturverwaltungsrecht<br/> 2 Std., Mi 11.45 - 13.15, Hörsaal 6<br/> wöchentlich, Beginn: 05.11.2014</p>  | Koch         |
| C 115 | <p>Ausländer- und Asylrecht unter europäischem Einfluss - Aktuelles Zuwanderungsrecht im Spiegel der Rechtsprechung<br/> 3 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 1<br/> wöchentlich, Beginn: 06.11.2014</p>  | Kurzidem     |
| C 116 | <p>Kolloquium zur aktuellen Rechtsprechung im Polizei- und Ordnungsrecht<br/> 2 Std., Mi 09.00 - 10.30, Hörsaal 1<br/> wöchentlich, Beginn: 05.11.2014</p>   | Nolte        |
| C 117 | <p>Kolloquium zur Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben<br/> 2 Std., Di 09.00 - 10.30, Hörsaal 1<br/> wöchentlich, Beginn: 11.11.2014</p>   | Nolte        |
| C 118 | <p>Beweiswürdigung und Vernehmungslehre<br/> 3 Std., Sa/So 09.00 - 13.00 u. 14.00 - 17.00, Vortragssaal<br/> Blockveranstaltung am 13.12., 14.12.2014, 10.01.2015 (in SemR E.08)</p>   | Brahm/Grimm  |

- |       |  |  |
|-------|--|--|
| C 121 | Fälle und Leitentscheidungen zum EU-Recht<br>1 Std., Di 09.00 - 09.45, Hörsaal 6<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  | Weiß                                   |
| C 122 | Parlamentarismus im Mehrebenensystem am<br>Beispiel des Europäischen Parlaments, des<br>Bundestages und der Landesparlamente<br>3 Std., Mo 15.30 - 18.00, Hörsaal 1<br>Beginn: 24.11.2014, weitere Termine: 08.12.,<br>15.12., 22.12.2014, 05.01., 12.01., 19.01.,<br>26.01.2015 | Risse/Eberbach-<br>Born/Philipp/Tittor |

### *Übungen*

- |       |  |                      |
|-------|--|----------------------|
| E 101 | Landesspezifische projektbezogene Arbeitsgruppe<br>für Referendarinnen und Referendare aus Rhein-<br>land-Pfalz in der Verwaltungsstation (Gruppe 1)<br>4 Std., Terminübersicht im kommentierten<br>Vorlesungsverzeichnis  | Butzinger/Teuchert   |
| E 102 | Landesspezifische projektbezogene Arbeitsgruppe<br>für Referendarinnen und Referendare aus Rhein-<br>land-Pfalz in der Verwaltungsstation (Gruppe 2)<br>4 Std., Terrminübersicht im kommentierten<br>Vorlesungsverzeichnis | Butzinger/Teuchert   |
| E 103 | Übung zum Aktenvortrag<br>3 Std., Fr 15.00 - 17.15 bzw. 18.00, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 07.11.2014 im Audimax   | Kintz/Minig/Stricker |
| E 104 | Übung im Zwangsvollstreckungsrecht<br>3 Std., Mi 16.30 - 19.00, Hörsaal 1<br>Beginn: 05.11.2014  | Minig                |
| E 105 | Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur<br>3 Std., Di 17.00 - 20.00, AudiMax<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  | Kintz                |
| E 106 | Übung im Zivil- und Strafrecht<br>1 Std., Mo 14.15 - 15.45, AudiMax<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014   | Schmidt              |
| E 107 | Übung im Zivil- und Strafrecht<br>1 Std., Mo 16.00 - 17.30, AudiMax<br>Beginn: 10.11.2014, weitere Termine: 17.11.<br>24.11., 01.12., 08.12., 15.12.2014, 05.01.,<br>12.01.2015  | Schmidt              |

- E 108 Propädeuticum Öffentliches Recht  
 1 Std., Mo 09.00 - 16.30, Hörsaal 1  
 Di 09.00 - 17.00  
 Blockveranstaltung am 27.10. und 28.10.2014  
 Teil 1: Einführung in das Staatsrecht/  
 Europarecht, Teil 2: 28.10. (13.00-17.00):  
 Verwaltungsrecht  
 Weiß/N.N

## II. Verwaltungswissenschaft

### Vorlesungen

- V 201 Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft  
 2 Std., Di 14.00 - 15.30, AudiMax  
 Beginn: 11.11.2014, weitere Termine: 18.11.,  
 25.11., 02.12., 09.12., 16.12.2014, 06.01., 13.01.,  
 20.01., 27.01.2015  
 Bauer, M
- V 202 Ringvorlesung: „Die Zukunft der Verwaltungswissenschaft“: Verwaltungswissenschaft(en) in Deutschland und Europa - Standpunkte, disziplinäre Zugänge und aktuelle Herausforderungen  
 2 Std., Di 16.30 - 18.00, Hörsaal 1  
 Beginn: 11.11.2014, weitere Termine: 18.11.,  
 25.11., 02.12., 09.12., 16.12.2014, 06.01., 13.01.,  
 19.01. (18.00 bis 19.30), 27.01.2015  
 Bauer, M u.a.
- V 203 Europäisches Verwaltungsrecht I  
 2 Std., Mi 14.00 - 15.30, Vortragssaal  
 wöchentlich, Beginn: 05.11.2014  
 Stelkens

### Seminare

- S 202 Governance und Regulierung im Umwelt- und Energiebereich  
 2 Std., Di 11.45 - 13.15, SemR E08  
 Geeignet für ein Promotionsstudium  
 wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  
 Bohne/Bauer, C.
- S 204 Public Management  
 3 Std., Di 14.00 - 16.15, Hörsaal 2  
 wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  
 Hill
- S 205 Digitalisierung in Staat und Verwaltung  
 3 Std., Di 10.45 - 13.15, Hörsaal 2  
 wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  
 Hill
- S 206 Recht und Ökonomik  
 3 Std., Mi 14.00 - 16.15, Hörsaal 4  
 Geeignet für ein Promotionsstudium  
 wöchentlich, Beginn: 05.11.2014  
 Martini/Werres

- |       |  |                         |
|-------|--|-------------------------|
| S 405 | Budget politics in the European Union<br>3 Std., Blockveranstaltung am 15.01. - 17.01.2015.<br>Termine werden noch bekannt gegeben | Bauer, M./Rubach/Becker |
|-------|--|-------------------------|

### *Kolloquien*

- |       |   |                |
|-------|---|----------------|
| C 201 | Kolloquium zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“<br>1 Std., Mi 11.00 - 12.30, Hörsaal 1<br>Beginn: 12.11.2014, weitere Termine: 26.11., 10.12.2014, 07.01., 21.01.2015 | Bauer, M.      |
| C 202 | Aktuelle Probleme der öffentlichen Verwaltung<br>2 Std., Do 16.45 - 18.15, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 06.11.2014   | Bohne/Potapova |
| C 203 | E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation<br>3 Std., Do 14.00 - 16.30, SemR II<br>wöchentlich, Beginn: 06.11.2014   | Frankenbach    |
| C 204 | Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens (interdisziplinär)<br>2 Std., Termine werden noch bekannt gegeben   | Demper et al.  |
| C 205 | Doktorandenkolloquium<br>Termine werden noch bekannt gegeben  | Martini        |
| C 206 | Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht<br>2 Std., Mi 09.15 - 10.30, Hörsaal 4<br>wöchentlich, Beginn: 05.11.2014  | Martini        |

### **III. Wirtschaftswissenschaft**

#### *Vorlesungen*

- |       |  |            |
|-------|--|------------|
| V 302 | Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)<br>2 Std., Di 09.00 - 10.30, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014 | Mühlenkamp |
| V 303 | Öffentliches Rechnungswesen<br>2 Std., Di 16.45 - 18.15, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014                                | Mühlenkamp |
| V 304 | Wettbewerb und Regulierungsökonomik<br>3 Std., Mi 10.45 - 13.15, Hörsaal 5<br>wöchentlich, Beginn: 05.11.2014                        | Knorr      |
| V 305 | Einführung in die Wirtschaftspolitik<br>3 Std., Mi 08.00 - 10.30, Hörsaal 5<br>wöchentlich, Beginn: 05.11.2014                       | Knorr      |

## Seminare

S 301	Grundlagen und aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa 3 Std., Di 14.00 - 19.00, Hörsaal 5 Mi 10.00 - 12.00, Vorbesprechung Geeignet für ein Promotionsstudium Blockveranstaltung: Vorbesprechung am 12.11.2014, 10.00 - 12.00 Uhr (Vortragssaal), Termine am 06.01., 13.01., 20.01., 27.01.2015	Färber/Stecker
S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland 3 Std., Di 10.45 - 13.00, Hörsaal 5 Geeignet für ein Promotionsstudium wöchentlich, Beginn: 11.11.2014	Färber
S 303	Doktoranden-Seminar (privatissime) 1 Std., Mo 09.00 - 17.30, SemR I Blockveranstaltung am 19.01.2015	Knorr
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise 2 Std., Mi 14.00 - 16.30, Hörsaal 5 Geeignet für ein Promotionsstudium wöchentlich, Beginn: 05.11.2014	Knorr
S 305	Führung und Koordination 3 Std., Mi 08.15 - 10.30, Hörsaal 2 Geeignet für ein Promotionsstudium wöchentlich, Beginn: 05.11.2014	Morner
S 306	Doktorandenseminar: Führung, Organisations- und Managementtheorie 1 Std., Di 18.15 - 19.45, Vortragssaal Blockveranstaltung, Beginn: 11.11.2014, weitere Termine: werden noch bekannt gegeben	Morner
S 307	Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor - Grundlagen und Instrumente 3 Std., Mi 10.45 - 13.15, Hörsaal 2 Geeignet für ein Promotionsstudium wöchentlich, Beginn: 05.11.2014	Mühlenkamp
S 309	Doktorandenseminar zu neuen Methoden der betriebswirtschaftlichen Forschung (privatissime) 2 Std., Do 19.30 - 21.00, Hörsaal 3 Blockveranstaltung, Termine werden noch bekannt gegeben	Wirtz
S 310	Führung und Personalmanagement für Juristen 3 Std., Do 14.00 - 16.15, Hörsaal 6 Geeignet für ein Promotionsstudium wöchentlich, Beginn: 06.11.2014	Wirtz

S 311 Management und Public Corporate Governance Wirtz  
3 Std., Do 10.45 - 13.00, Hörsaal 6  
Geeignet für ein Promotionsstudium  
wöchentlich, Beginn: 06.11.2014

### *Kolloquien*

C 303 Finanzwissenschaftliches Färber/Schwarting  
Doktorandenkolloquium - privatissime  
1 Std., Mo 18.00 - 19.30 bzw. 20.00, SemR E08,  
Termine werden noch bekannt gegeben

C 304 Einführung in ökonomisches Denken - Mühlenkamp  
Annahmen, Werturteile, Modelle und Methoden  
2 Std., Mi 16.45 - 18.15, Hörsaal 5  
wöchentlich, Beginn: 05.11.2014

C 307 Bürokratieabbau Böllhoff/Schwarting  
2 Std., Mo 08.45 - 10.15, Hörsaal 1  
Beginn: 10.11.2014, weitere Termine wöchent-  
lich bis ca. Mitte Dezember, 1 Blockveranstaltung  
am 12.12.2014 (ganztägig, SemR I)

### *Übungen*

E 300 Wirtschaftswissenschaftliches Propädeutikum Hengstwerth/Salm  
1 Std., Mi 09.00 - 17.00, Hörsaal 1  
Blockveranstaltung am 29.10.2014

## **IV. Sozialwissenschaften, Geschichtswissenschaft**

### *Vorlesungen*

V 402 Einführung in die vergleichende Policy-Analyse Janning  
2 Std., Mi 11.00 - 12.30, AudiMax  
wöchentlich, Beginn: 05.11.2014

V 403 Medialisierung der Politik oder Politisierung der Rölle  
Medien? Politische Kommunikation in  
Deutschland  
2 Std., Do 11.00 - 12.30, Vortragssaal  
wöchentlich, Beginn: 06.11.2014

### *Seminare*

S 402 Verbraucherschutzpolitik in Deutschland und Janning  
Europa  
2 Std., Mi 16.45 - 18.15, Hörsaal 4  
wöchentlich, Beginn: 05.11.2014



- |       |   |         |
|-------|---|---------|
| S 403 | Familienpolitik in Deutschland und im internationalen Vergleich<br>2 Std., Di 19.30 - 21.00, Hörsaal 4<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014 | Janning |
| S 404 | Interaktionen und Netzwerke zwischen Verwaltungen<br>2 Std., Di 10.45 - 12.15, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014                  | Janning |

### *Kolloquien*

- |       |  |                      |
|-------|--|----------------------|
| C 402 | Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen<br>2 Std., Do 11.00 - 12.30, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 06.11.2014                     | Bauer C./ Seckelmann |
| C 403 | Brüche und Kontinuitäten in der deutschen Geschichte: Das Kaiserreich (1871 - 1918)<br>2 Std., Di 14.00 - 15.30, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014        | von Krosigk          |
| C 404 | Die Politik der feinen Unterschiede - Forschungskolloquium<br>2 Std., Mi 19.30 - 21.00, Hörsaal 4<br>14-täglich, Beginn: 12.11.2014                                  | Janning              |
| C 406 | Issues in Policymaking for Unstructured Threats and Challenges<br>2 Std., Mi 14.00 - 15.30, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 05.11.2014                             | Lehrke/Schomaker     |
| C 407 | Empirische Sozialforschung in Theorie und Praxis: Von der Frage zum Untersuchungsdesign<br>2 Std., Do 14.00 - 15.30, Vortragssaal<br>wöchentlich, Beginn: 06.11.2014 | Rölle                |

### **V. Projektbezogene Arbeitsgemeinschaften**

- |       |   |                  |
|-------|---|------------------|
| A 501 | Public Private Partnership<br>3 Std., Do 15.15 - 19.15, SemR I<br>Beginn: 06.11.2014, weitere Termine: 13.11., 20.11. (in Frankfurt), 27.11., 04.12., 11.12., 18.12.2014, 15.01., 22.01.2015                                      | Amelung/Gasteyer |
| A 503 | Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland<br>2 Std., Do 16.45 - 19.15, SemR E08<br>Sa/So 09.00 - 12.00, 14.00 - 17.00<br>Blockveranstaltung am 06.11.2014, 06.12., 07.12.2014, jeweils 09.00 - 17.00 Uhr (07.12. im Vortragssaal) | Göbel            |

A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage 2 Std., Mo 10.15 - 14.30, Hörsaal 4 Blockveranstaltung am 01.12.2014, 05.01., 12.01., 26.01.2015	Eberbach-Born
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht 3 Std., Mo 18.30 - 20.45, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 10.11.2014	Gehm
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. „Arbeitgeber“ Öffentlicher Dienst – Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten 3 Std., Mo 10.30 - 12.45, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 10.11.2014	Mandt
A 509	Beschaffungsmanagement 2 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 3 Beginn: 06.11.2014, weitere Termine: 20.11., 04.12., 18.12.2014, 22.01., 29.01.2015	Horn
A 511	Vertragsgestaltung im öffentlichen Baurecht 2 Std., Di 09.00 - 12.15, Hörsaal 4 Beginn: 11.11.2014, weitere Termine: 25.11., 09.12., 16.12.2014, 13.01., 27.01.2015	Jeromin
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik? 3 Std., Mo 16.45 - 19.15, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 10.11.2014	Keilmann
A 513	Der Raum der Freiheit der Sicherheit u. des Rechts - Migrationsrecht und Sicherheitsrecht 3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 5 Beginn: 17.11.2014, weitere Termine: 01.12.2014, 05.01.2015, 08.12., 15.12.2014, 19.01., 26.01.2015	Kugelman
A 516	Design Thinking - Entwicklung innovativer Ideen. Verstehen, Beobachten, Ideen finden und Ausführen Sa 09.00 - 16.00 Blockveranstaltung, Termine werden noch bekannt gegeben	Masser/Mory/ Ziegler/Erler
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen 3 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 06.11.2014	Meyer, C./Michaeli
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis, Beispiele aus Speyer (Von A wie „Alte Ziegelei“ bis Z wie „Zuschussrückforderung für ein Parkhaus“) 2 Std., Do 10.45 - 12.15, SemR I wöchentlich, Beginn: 06.11.2014	Ritter

- |       |   |             |
|-------|---|-------------|
| A 519 | Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung<br>3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 1<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014  | Schwaring   |
| A 520 | Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation<br>3 Std., Do 17.00 - 20.00, Hörsaal 6<br>wöchentlich, Beginn: 06.11.2014 | Walther, H. |

## VI. Schlüsselqualifikationen

### *Kolloquien*

- |       |   |                                 |
|-------|---|---------------------------------|
| C 601 | Grundlagen der Staats- und Verwaltungswissenschaften (Teil II)<br>3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014  | Hipp/Katz et. al                |
| C 602 | Vie politique, administrative et culturelle française: exposé-discussion en français (niveau Intermediaire / Mittelstufe)<br>2 Std., Mo 19.15 - 20.45, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014 | Bopst                           |
| C 604 | Spanischkurs (zur Auffrischung und Wiederholung des Niveaus A1, A2 und B1 des GER)<br>2 Std., Di 09.00 - 10.30, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  | Ehrlí Nell/<br>Vazquez Menchaca |
| C 606 | Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht<br>3 Std., Mi 16.45 - 19.15, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 05.11.2014                             | Gordon                          |
| C 607 | Government and Administration in English - advanced level<br>2 Std., Mo 17.45 - 19.15, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014  | Ballinger                       |
| C 608 | Government and Administration in English - advanced level<br>2 Std., Mo 19.30 - 21.00, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014  | Ballinger                       |
| C 609 | Government and Administration in English with Discussion - intermediate level<br>2 Std., Mi 19.30 - 21.00, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 05.11.2014  | Ballinger                       |

- |       |   |                 |
|-------|---|-----------------|
| C 610 | Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (Ohne spanische Vorkenntnisse)<br>3 Std., Mo 08.00 - 10.30, Hörsaal 2<br>Blockveranstaltung am 10.11., 01.12., 08.12., 15.12.2014, 12.01., 26.01.2015 | Ossio Bustillos |
| C 611 | Wissenschaftliches Arbeiten: Lesen - Schreiben - Präsentieren (insbesondere für ausländische Studierende und Doktoranden)<br>2 Std., Di 09.00 - 10.30, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 11.11.2014  | Potapova        |

### *Übungen*

- |       |  |                    |
|-------|--|--------------------|
| E 601 | Rhetorische Kommunikation<br>2 Std., Sa/So 08.30 - 15.45, Vortragssaal<br>Blockveranstaltung am 29.11. (08:30-15:45), 30.11. (08:30-13:45), 06.12. (08:30-15:00)   | Albert             |
| E 602 | Rhetorische Kommunikation<br>2 Std., Sa/So 08.30 - 15.45, Vortragssaal<br>Blockveranstaltung am 10.01. (08:30-15:45), 11.01. (08:30-13:45), 17.01. (08:30-15:00)   | Albert             |
| E 603 | Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)<br>3 Std., Mo 19.30 - 21.30, Hörsaal 5<br>Blockveranstaltung am 10./17./20.11.2014 (jeweils 19.30-21.30) und 21.11. (15.00-20.00), 22.11. (09.00-18.00), 23.11.2014 (09.00-16.00) (Aula, Audimax, Hörsaal 1 und Hörsaal 6) | Hartmann/Meyer, C. |
| E 604 | Vom Konflikt zur Kooperation - Selten eine Frage des Wollens, immer eine Frage des Könnens<br>3 Std., Sa/So 09.00 - 17.00, SemR E08<br>Blockveranstaltung am 15.11., 16.11., 30.11.2014  | Mohr               |
| E 605 | Projektmanagement<br>2 Std., Blockveranstaltung, Termine werden noch bekannt gegeben   | Boxheimer          |

### *Kurse*

- |       |   |      |
|-------|---|------|
| K 602 | Fachlektüre für ausländische Hörerinnen und Hörer<br>3 Std., Mo 14.00 - 16.15, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 10.11.2014 | Dold |
|-------|---|------|

- |       |   |             |
|-------|---|-------------|
| K 603 | Juristische Methodenlehre, Öffentliches Recht,<br>Verwaltungsfachsprache und wissenschaftliches<br>Arbeiten<br>4 Std., Mo-Fr 09.00 - 12.00 u. 13.30 - 16.30,<br>Clubraum 3<br>Blockveranstaltung am 27.10., 28.10., 29.10.,<br>30.10., 31.10.2014 | Sander      |
| K 604 | Datenanalyse mit SPSS<br>2 Std., Do 09.00 - 10.30, SemR E10<br>Fr 15.00 - 17.15<br>Blockveranstaltung am 08.01., 09.01., 15.01.,<br>16.01., 22.01., 23.01., 29.01., 30.01.2015  | Schmidt, F. |

## VII. Staats- und verwaltungsrechtliche Übungen (Landesübungen)

- |       |  |                            |
|-------|--|----------------------------|
| L 701 | Rheinland-Pfalz, Gruppe 1<br>3 Std., Beginn: 01.10.2014, Termine vgl. Über-<br>sicht im kommentierten Vorlesungsverzeichnis.   | Kintz                      |
| L 702 | Rheinland-Pfalz, Gruppe 2<br>3 Std., Beginn: 01.10.2014. Termine vgl. Über-<br>sicht im kommentierten Vorlesungsverzeichnis.   | Kopf                       |
| L 703 | Baden-Württemberg, Gruppe 1<br>3 Std., Fr 09.00 - 13.00, Hörsaal 2   | Lange                      |
| L 704 | Baden-Württemberg, Gruppe 2<br>3 Std., Fr 09.00 - 13.00, Hörsaal 1   | Schulze                    |
| L 705 | Bayern<br>3 Std., Fr 09.30 - 13.00, Hörsaal 3  | Hahn/Strnischa             |
| L 706 | Hamburg/Bremen<br>3 Std., Fr 13.30 - 18.00, SemR E08<br>Sa 08.45 - 13.00<br>Beginn: 07.11.2014, weitere Termine: 08.11.<br>(SemR I), 12.12., 13.12.2014, 16.01., 17.01.2015<br>(E.08 + E.20); am 07.11. und 08.11.2014 in<br>SemR I.; am 17.01.2015 zusätzlich in E.20 | Stüber                     |
| L 707 | Niedersachsen<br>3 Std., Fr 08.45 - 13.00, SemR II   | Kaufmann, B./<br>Wangemann |
| L 708 | Nordrhein-Westfalen, Gruppe 1<br>3 Std., Fr/Sa 08.15 - 11.15, Hörsaal 6  | Münch                      |
| L 709 | Nordrhein-Westfalen, Gruppe 2<br>3 Std., Fr/Sa 11.45 - 14.45, Hörsaal 6  | Münch                      |
| L 710 | Nordrhein-Westfalen, Gruppe 3<br>3 Std., Fr 08.00 - 13.00, Clubraum 1  | Becker, M.                 |
| L 711 | Thüringen<br>3 Std., Fr 08.30 - 14.00, Clubraum 3<br>Sa 08.30 - 11.45  | Groschek                   |

L 712	Schleswig-Holstein/ Mecklenburg-Vorpommern 3 Std., Termine werden noch bekanntgegeben	N.N
L 713	Saarland 3 Std., Fr 13.00 - 17.15, Hörsaal 3	Ehrmann/Hoffmann, C.
L 714	Sachsen 3 Std., Fr 08.45 - 15.00, SemR E20 Sa 08.45 - 13.15	Schaffarzik

## C. Lehrangebot in den einzelnen Studienprogrammen

### I. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium

#### *Nicht-juristische Verwaltungswissenschaften*

V 105	Public Governance	Koch
V 201	Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft	Bauer, M.
V 202	Ringvorlesung: „Die Zukunft der Verwaltungswissenschaft“ - Verwaltungswissenschaft(en) in Deutschland und Europa - Standpunkte, disziplinäre Zugänge und aktuelle Herausforderungen	Bauer, M. u.a.
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
V 402	Einführung in die vergleichende Policy-Analyse	Janning
V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle
C 201	Kolloquium zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“	Bauer, M.
C 202	Aktuelle Probleme der öffentlichen Verwaltung	Bohne/Potapova
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 304	Einführung in ökonomisches Denken - Annahmen, Werturteile, Modelle und Methoden	Mühlenkamp
C 403	Brüche und Kontinuitäten in der deutschen Geschichte: Das Kaiserreich (1871 - 1918)	von Krosigk
C 404	Die Politik der feinen Unterschiede - Forschungskolloquium	Janning
C 407	Empirische Sozialforschung in Theorie und Praxis: Von der Frage zum Untersuchungsdesign	Rölle
C 601	Grundlagen der Staats- und Verwaltungswissenschaften (Teil II)	Hipp/Katz et. al

E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/Meyer, C.
-------	---	--------------------

*Vertiefungsveranstaltungen Recht*

V 101	Recht der Sozialwirtschaft	Nolte
V 103	Wirtschaftsverwaltungsrecht	Stelkens
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 203	Europäisches Verwaltungsrecht I	Stelkens
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 109	Elemente exekutiver Rechtsetzung im Mehrebenensystem	Braun Binder
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 115	Ausländer- und Asylrecht unter europäischem Einfluss - Aktuelles Zuwanderungsrecht im Spiegel der Rechtsprechung	Kurzidem
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
C 121	Fälle und Leitentscheidungen zum EU-Recht	Weiß

*Schwerpunkt 1: Grundlagen der Staatlichkeit*

V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)	Mühlenkamp
V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann/ Fraenkel-Haeberle
S 104	Transparenz, Open Government, Informationsverwaltungsrecht	Stelkens
S 109	Grundrechtsschutz im Mehrebenensystem	Nolte
S 205	Digitalisierung in Staat und Verwaltung	Hill

S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 307	Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor - Grundlagen und Instrumente	Mühlenkamp
S 403	Familienpolitik in Deutschland und im internationalen Vergleich	Janning
S 404	Interaktionen und Netzwerke zwischen Verwaltungen	Janning
S 405	Budget politics in the European Union	Bauer, M./ Rubach/Becker
C 109	Elemente exekutiver Rechtsetzung im Mehrebenensystem	Braun Binder
C 111	Einführung in das Wehrrecht	Poretschkin
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 117	Kolloquium zur Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben	Nolte
C 403	Brüche und Kontinuitäten in der deutschen Geschichte: Das Kaiserreich (1871 - 1918)	von Krosigk
C 404	Die Politik der feinen Unterschiede - Forschungskolloquium	Janning
C 406	Issues in Policymaking for Unstructured Threats and Challenges	Lehrke/Schomaker
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage	Eberbach-Born
A 513	Der Raum der Freiheit der Sicherheit u. des Rechts - Migrationsrecht und Sicherheitsrecht	Kugelman
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung	Schwarting
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther, H.

### *Schwerpunkt 2: Öffentliches Management*

V 105	Public Governance	Koch
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)	Mühlenkamp
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle



S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/ Hecksteden/Speiser
S 204	Public Management	Hill
S 305	Führung und Koordination	Morner
S 307	Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor - Grundlagen und Instrumente	Mühlenkamp
S 310	Führung und Personalmanagement für Juristen	Wirtz
S 311	Management und Public Corporate Governance	Wirtz
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 307	Bürokratieabbau	Böllhoff/Schwarting
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. „Arbeitgeber“ Öffentlicher Dienst – Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 516	Design Thinking - Entwicklung innovativer Ideen. Verstehen, Beobachten, Ideen finden und Ausführen	Masser/Mory/ Ziegler/Erler

### *Schwerpunkt 3: Europa und Internationales*

V 100	Leiturteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte	Callewaert
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 203	Europäisches Verwaltungsrecht I	Stelkens
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann/ Fraenkel-Haeberle
S 109	Grundrechtsschutz im Mehrebenensystem	Nolte
S 301	Grundlagen und aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber/Stecker
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 402	Verbraucherschutzpolitik in Deutschland und Europa	Janning
S 403	Familienpolitik in Deutschland und im internationalen Vergleich	Janning
S 405	Budget politics in the European Union	Bauer, M./ Rubach/Becker
C 109	Elemente exekutiver Rechtsetzung im Mehrebenensystem	Braun Binder

C 112	Konzepte und Strategien der internationalen Entwicklungszusammenarbeit. - Reformprojekte im Bereich der Justiz und Verwaltung in Schwellenländern	Roewer
C 115	Ausländer- und Asylrecht unter europäischem Einfluss - Aktuelles Zuwanderungsrecht im Spiegel der Rechtsprechung	Kurzidem
C 121	Fälle und Leitentscheidungen zum EU-Recht	Weiß
C 406	Issues in Policymaking for Unstructured Threats and Challenges	Lehrke/Schomaker
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli

*Schwerpunkt 4: Staat, Wirtschaft, Soziales*

V 101	Recht der Sozialwirtschaft	Nolte
V 103	Wirtschaftsverwaltungsrecht	Stelkens
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerb und Regulierungsökonomik	Knorr
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
S 202	Governance und Regulierung im Umwelt- und Energiebereich	Bohne/Bauer, C.
S 205	Digitalisierung in Staat und Verwaltung	Hill
S 206	Recht und Ökonomik	Martini/Werres
S 301	Grundlagen und aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber/Stecker
S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 305	Führung und Koordination	Morner
S 402	Verbraucherschutzpolitik in Deutschland und Europa	Janning
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 117	Kolloquium zur Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben	Nolte

C 304	Einführung in ökonomisches Denken - Annahmen, Werturteile, Modelle und Methoden	Mühlenkamp
C 307	Bürokratieabbau	Böllhoff/Schwarting
C 402	Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen	Bauer, C./Seckelmann
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
A 513	Der Raum der Freiheit der Sicherheit und des Rechts - Migrationsrecht und Sicherheitsrecht	Kugelman
A 516	Design Thinking - Entwicklung innovativer Ideen. Verstehen, Beobachten, Ideen finden und Ausführen	Masser/Mory/ Ziegler/Erler
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis, Beispiele aus Speyer (Von A wie „Alte Ziegelei“ bis Z wie „Zuschussrückforderung für ein Parkhaus“)	Ritter
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung	Schwarting

#### *Schwerpunkt 5: Rechtsberatung und Rechtsgestaltung*

V 101	Recht der Sozialwirtschaft	Nolte
V 105	Public Governance	Koch
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)	Mühlenkamp
V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann/ Fraenkel-Haeberle
S 104	Transparenz, Open Government, Informationsverwaltungsrecht	Stelkens
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/ Hecksteden/Speiser

S 202	Governance und Regulierung im Umwelt- und Energiebereich	Bohne/Bauer, C.
S 204	Public Management	Hill
S 205	Digitalisierung in Staat und Verwaltung	Hill
S 206	Recht und Ökonomik	Martini/Werres
S 307	Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor - Grundlagen und Instrumente	Mühlenkamp
S 310	Führung und Personalmanagement für Juristen	Wirtz
S 311	Management und Public Corporate Governance	Wirtz
S 405	Budget politics in the European Union	Bauer, M./ Rubach/Becker
C 101	Systematische und strukturierte Wege zur sicheren Anwendung des Verwaltungsprozessrechts	Cambeis
C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen	Gehm
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 107	Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts in der Praxis eines Wirtschaftsunternehmens	Grüning
C 109	Elemente exekutiver Rechtsetzung im Mehrebenensystem	Braun Binder
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess	Meier, K.
C 112	Konzepte und Strategien der internationalen Entwicklungszusammenarbeit. - Reformprojekte im Bereich der Justiz und Verwaltung in Schwellenländern	Roewer
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 115	Ausländer- und Asylrecht unter europäischem Einfluss - Aktuelles Zuwanderungsrecht im Spiegel der Rechtsprechung	Kurzidem
C 116	Kolloquium zur aktuellen Rechtsprechung im Polizei- und Ordnungsrecht	Nolte
C 117	Kolloquium zur Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben	Nolte
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
C 206	Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht	Martini
E 103	Übung zum Aktenvortrag	Kintz/Minig/Stricker
E 104	Übung im Zwangsvollstreckungsrecht	Minig
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur	Kintz
E 106	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt

E 107	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 511	Vertragsgestaltung im öffentlichen Baurecht	Jeromin
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis, Beispiele aus Speyer (Von A wie „Alte Ziegelei“ bis Z wie „Zuschussrückforderung für ein Parkhaus“)	Ritter
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung	Schwarting
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther, H.

### *Schwerpunkt 6: Digitalisierung*

S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/ Hecksteden/Speiser
S 205	Digitalisierung in Staat und Verwaltung	Hill
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach

### *Auf die Ziele des juristischen Vorbereitungsdienstes ausgerichtete Veranstaltungen*

#### *1) Landesübungen*

L 701	Rheinland-Pfalz, Gruppe 1	Kintz
L 702	Rheinland-Pfalz, Gruppe 2	Kopf
L 703	Baden-Württemberg, Gruppe 1	Lange
L 704	Baden-Württemberg, Gruppe 2	Schulze
L 705	Bayern	Hahn/Strnischa
L 706	Hamburg/Bremen	Stüber
L 707	Niedersachsen	Kaufmann, B./Wangemann
L 708	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 1	Münch
L 709	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 2	Münch
L 710	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 3	Becker, M.
L 711	Thüringen	Groschek
L 712	Schleswig-Holstein/ Mecklenburg-Vorpommern	N.N

L 713	Saarland	Ehrmann/Hoffmann, C.
L 714	Sachsen	Schaffarzik

## 2) Zusatzveranstaltungen der Universität

S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/ Hecksteden/Speiser
C 100	Saarheimer Fälle zum Staats- und Verwaltungsrecht (www.saarheim.de) (E-Learning-Angebot)	Stelkens
C 101	Systematische und strukturierte Wege zur sicheren Anwendung des Verwaltungsprozessrechts	Cambeis
C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen	Gehm
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess	Meier, K.
C 116	Kolloquium zur aktuellen Rechtsprechung im Polizei- und Ordnungsrecht	Nolte
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
C 121	Fälle und Leitentscheidungen zum EU-Recht	Weiß
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
E 103	Übung zum Aktenvortrag	Kintz/Minig/Stricker
E 104	Übung im Zwangsvollstreckungsrecht	Minig
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur	Kintz
E 106	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
E 107	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther, H.

## 3) Schlüsselqualifikationen

C 602	Vie politique, administrative et culturelle française: exposé-discussion en français (niveau Intermediaire / Mittelstufe)	Bopst
-------	---	-------

C 604	Spanischkurs (zur Auffrischung und Wiederholung des Niveaus A1, A2 und B1 des GER)	Ehrli Nell/ Vazquez Menchaca
C 606	Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht	Gordon
C 607	Government and Administration in English - advanced level	Ballinger
C 608	Government and Administration in English - advanced level	Ballinger
C 609	Government and Administration in English with Discussion - intermediate level	Ballinger
C 610	Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (Ohne spanische Vorkenntnisse)	Ossio Bustillos
C 611	Wissenschaftliches Arbeiten: Lesen - Schreiben - Präsentieren (insbesondere für ausländische Studierende und Doktoranden)	Potapova
E 601	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 602	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/Meyer, C.
E 604	Vom Konflikt zur Kooperation - Selten eine Frage des Wollens, immer eine Frage des Könnens	Mohr

## II. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘

### *Modul I: Regulierung und Steuerung in den Bereichen Umwelt, Wirtschaft und Soziales*

S 202	Governance und Regulierung im Umwelt- und Energiebereich	Bohne/ Bauer, C.
S 301	Aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber/ Stecker
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 511	Vertragsgestaltung im öffentlichen Baurecht	Jeromin
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 117	Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben	Nolte

C 402	Die Energiewende – politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen	Bauer, C./ Seckelmann
V 101	Recht der Sozialwirtschaft	Nolte
V 103	Wirtschaftsverwaltungsrecht	Stelkens
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/ Nothdurft
V 304	Wettbewerb und Regulierungsökonomik	Knorr

*Modul II: Verwaltung im europäischen Verwaltungsverbund*

S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann/Fraenkel-Haeberle
S 104	Transparenz, Open Government, Informationsverwaltungsrecht	Stelkens
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 404	Interaktionen und Netzwerke zwischen Verwaltungen	Janning
S 405	Budget politics in the European Union	Bauer, M./Rubach/Becker
A 502	Praxis der Europäischen Parlaments	Philipp/Tittor
C 115	Ausländer- und Asylrecht unter europäischem Einfluss - Aktuelles Zuwanderungsrecht im Spiegel der Rechtsprechung	Kurzidem
C 121	Fälle und Leitentscheidungen zum EU-Recht	Weiß
C 202	Aktuelle Probleme der öffentlichen Verwaltung	Potapova
V 100	Leiturteile des europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte	Callewaert
V 203	Europäisches Verwaltungsrecht I	Stelkens

*Modul III: Öffentliches Management*

S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 204	Public Management	Hill
S 305	Führung und Koordination	Morner
S 307	Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor - Grundlagen und Instrumente	Mühlenkamp
S 310	Führung und Personalmanagement für Juristen	Wirtz
S 311	Management und Public Corporate Governance	Wirtz
A 501	Private Public Partnership	Amelung/Gasteyer
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. „Arbeitgeber“ Öffentlicher Dienst – Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt



A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungselemente bei Bund und Ländern – von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung	Schwarting
C 304	Einführung in ökonomisches Denken – Annahmen, Werturteile, Modelle und Methoden	Mühlenkamp
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)	Mühlenkamp
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr

*Modul IV: Staatlichkeit im Wandel*

S 108	eJustice – Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/ Hecksteden/ Speiser
S 205	Digitalisierung in Staat und Verwaltung	Hill
S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 402	Verbraucherschutzpolitik in Deutschland und Europa	Janning
S 403	Familienpolitik in Deutschland und im internationalen Vergleich	Janning
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage	Eberbach-Born
A 513	Der Raum der Freiheit der Sicherheit und des Rechts - Migrationsrecht und Sicherheitsrecht	Kugelman
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung	Schwarting
C 112	Konzepte und Strategien der internationalen Entwicklungszusammenarbeit. - Reformprojekte im Bereich der Justiz und Verwaltung in Schwellenländern	Roewer
C 113	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
C 122	Parlamentarismus im Mehrebenensystem am Beispiel des Europäischen Parlaments, des Bundestages und der Landesparlamente	Risse/Eberbach- Born/Philipp/Tittor
C 201	Kolloquium zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“	Bauer, M.
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 307	Bürokratieabbau	Schwarting/ Böllhoff

C 406	Issues in Policymaking for Unstructured Threats and Challenges	Lehrke/ Schomaker
C 601	Grundlagen der Staats- und Verwaltungswissenschaften (Teil II)	Hipp/Katz et. al
V 105	Public Governance	Koch
V 201	Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft	Bauer, M.
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
V 402	Einführung in die vergleichende Policy-Analyse	Janning
V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle

#### *Modul V: Sprache und Kommunikation*

C 602	Vie politique, administrative et culturelle française: exposé- discussion en française (niveau intermédiaire/ Mittelstufe)	Bopst
C 604	Spanischkurs (zur Auffrischung und Wiederholung des Niveaus A1, A2 und B1 des GER)	Ehrli Nell/ Vazquez Menchaca
C 606	Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht	Gordon
C 607	Government and Administration in English – advanced level	Ballinger
C 608	Government and Administration in English – advanced level	Ballinger
C 609	Government and Administration in English with discussion – intermediate level	Ballinger
E 601	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 603	Leadershiptraining – Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/Meyer, C.
E 604	Vom Konflikt zur Kooperation – Selten eine Frage des Wollens, immer eine Frage des Könnens	Mohr
K 602	Fachlektüre für ausländische Hörerinnen und Hörer	Dold
K 603	Juristische Methodenlehre und Fachsprache mit wissenschaftlichen Arbeiten	Sander

### **III. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium**

#### *Grundlagenbereich*

V 106	Einführung in das Staatsrecht	Sommermann
V 109	Einführung in das EU-Recht	Weiß

V 201	Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft	Bauer, M.
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
V 402	Einführung in die vergleichende Policy-Analyse	Janning
C 103	Grundlagen des Verwaltungshandelns, insbesondere: Bescheidstrukturen und Vorgangsbearbeitungen (primär für Nichtjuristen/Aufbaustudium)	Gerke
C 201	Kolloquium zur Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“	Bauer, M.
C 202	Aktuelle Probleme der öffentlichen Verwaltung	Bohne/Potapova
C 304	Einführung in ökonomisches Denken - Annahmen, Werturteile, Modelle und Methoden	Mühlenkamp
K 603	Juristische Methodenlehre, Öffentliches Recht, Verwaltungsfachsprache und wissenschaftliches Arbeiten	Sander

#### *Öffentliche Aufgaben, Organisation und Verfahren*

V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)	Mühlenkamp
V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann/ Fraenkel-Haeberle
S 104	Transparenz, Open Government, Informationsverwaltungsrecht	Stelkens
S 109	Grundrechtsschutz im Mehrebenensystem	Nolte
S 205	Digitalisierung in Staat und Verwaltung	Hill
S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 307	Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor - Grundlagen und Instrumente	Mühlenkamp
S 403	Familienpolitik in Deutschland und im internationalen Vergleich	Janning
S 404	Interaktionen und Netzwerke zwischen Verwaltungen	Janning
S 405	Budget politics in the European Union	Bauer, M./Rubach/Becker
C 109	Elemente exekutiver Rechtsetzung im Mehrebenensystem	Braun Binder

C 111	Einführung in das Wehrrecht	Poretschkin
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 117	Kolloquium zur Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben	Nolte
C 403	Brüche und Kontinuitäten in der deutschen Geschichte: Das Kaiserreich (1871 - 1918)	von Krosigk
C 404	Die Politik der feinen Unterschiede - Forschungskolloquium	Janning
C 406	Issues in Policymaking for Unstructured Threats and Challenges	Lehrke/Schomaker
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage	Eberbach-Born
A 513	Der Raum der Freiheit der Sicherheit u. des Rechts - Migrationsrecht und Sicherheitsrecht	Kugelmann
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung	Schwarting
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther, H.

### *Öffentliches Management*

V 105	Public Governance	Koch
V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)	Mühlenkamp
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/ Hecksteden/Speiser
S 204	Public Management	Hill
S 305	Führung und Koordination	Morner
S 307	Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor - Grundlagen und Instrumente	Mühlenkamp
S 310	Führung und Personalmanagement für Juristen	Wirtz
S 311	Management und Public Corporate Governance	Wirtz
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach

C 307	Bürokratieabbau	Böllhoff/Schwarting
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisa- tionen. „Arbeitgeber“ Öffentlicher Dienst – Berufs- einstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 516	Design Thinking - Entwicklung innovativer Ideen. Verstehen, Beobachten, Ideen finden und Ausführen	Masser/Mory/ Ziegler/Erler
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther, H.

### *Europa und Internationales*

V 100	Leiterteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte	Callewaert
V 109	Einführung in das EU-Recht	Weiß
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 203	Europäisches Verwaltungsrecht I	Stelkens
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung	Sommermann/ Fraenkel-Haeberle
S 109	Grundrechtsschutz im Mehrebenensystem	Nolte
S 301	Grundlagen und aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber/Stecker
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 402	Verbraucherschutzpolitik in Deutschland und Europa	Janning
S 403	Familienpolitik in Deutschland und im internationalen Vergleich	Janning
S 405	Budget politics in the European Union	Bauer, M. / Rubach/Becker
C 109	Elemente exekutiver Rechtsetzung im Mehrebenensystem	Braun Binder
C 112	Konzepte und Strategien der internationalen Entwicklungszusammenarbeit. - Reformprojekte im Bereich der Justiz und Verwaltung in Schwellenländern	Roewer
C 115	Ausländer- und Asylrecht unter europäischem Einfluss - Aktuelles Zuwanderungsrecht im Spiegel der Rechtsprechung	Kurzidem
C 121	Fälle und Leitentscheidungen zum EU-Recht	Weiß
C 406	Issues in Policymaking for Unstructured Threats and Challenges	Lehrke/Schomaker

A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli
-------	--	--------------------

*Staat und Wirtschaft*

V 101	Recht der Sozialwirtschaft	Nolte
V 103	Wirtschaftsverwaltungsrecht	Stelkens
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerb und Regulierungsökonomik	Knorr
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr
S 202	Governance und Regulierung im Umwelt- und Energiebereich	Bohne/Bauer, C.,
S 205	Digitalisierung in Staat und Verwaltung	Hill
S 206	Recht und Ökonomik	Martini/Werres
S 301	Grundlagen und aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa	Färber/Stecker
S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland	Färber
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 305	Führung und Koordination	Morner
S 402	Verbraucherschutzpolitik in Deutschland und Europa	Janning
C 107	Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts in der Praxis eines Wirtschaftsunternehmens	Grüning
C 117	Kolloquium zur Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben	Nolte
C 304	Einführung in ökonomisches Denken - Annahmen, Werturteile, Modelle und Methoden	Mühlenkamp
C 307	Bürokratieabbau	Böllhoff/Schwarting
C 402	Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen	Bauer, C./ Seckelmann
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungs-instrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann

A 513	Der Raum der Freiheit der Sicherheit u. des Rechts - Migrationsrecht und Sicherheitsrecht	Kugelmann
A 516	Design Thinking - Entwicklung innovativer Ideen. Verstehen, Beobachten, Ideen finden und Ausführen	Masser/Mory/ Ziegler/Erler
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis, Beispiele aus Speyer (Von A wie „Alte Ziegelei“ bis Z wie „Zuschussrückforderung für ein Parkhaus“)	Ritter
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung	Schwarting

Sonstige Veranstaltungen werden im Aufbaustudium nicht auf das Stundensoll angerechnet. Eine aktuelle Veranstaltungsliste ist im Internet abrufbar unter der Adresse: [http://www.uni-speyer.de/Studium/PDF/Zuordnung\\_Aufbaustudium](http://www.uni-speyer.de/Studium/PDF/Zuordnung_Aufbaustudium)

#### **IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘**

##### **Erstes Semester der zweijährigen Masterstudiengänge Administrative Sciences und Öffentliche Wirtschaft**

###### *Grundlagenmodul (GM) I Verwaltungswissenschaften*

Modulprüfung: Klausur in der Vorlesung „Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft“ im Wintersemester 2014/2015

V 201	Einführung in die empirische Verwaltungswissenschaft	Bauer, M.
C 201	Aktuelle Probleme der öffentlichen Verwaltung	Bohne/Potapova

###### *Grundlagenmodul (GM) II Öffentliches Recht*

Modulprüfung: Mündliche Prüfung am Ende der Vorlesungszeit des 2. Semesters

V 109	Einführung in das EU-Recht	Weiß
V 106	Einführung in das Staatsrecht	Sommermann

###### *Grundlagenmodul (GM) III Sozialwissenschaften*

Die Modulprüfung besteht zum einen aus einer Klausur zum Ende des WS 2014/15, die zu gleichen Teilen aus Fragen zur Vorlesung „Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland“ sowie aus der Vorlesung „Einführung in die vergleichende Policy-Analyse“ besteht. Die Klausurnote macht 66 % der Modulprüfungsnote aus. Die restlichen 33 % der Modulprüfungsnote ergeben sich aus der Benotung der Leistungen (Erhebungsinstrument, Abschlusspräsentation) in der Projekt-AG im Sommersemester.

V 402	Einführung in die vergleichende Policy-Analyse	Janning
-------	--	---------

V 403	Medialisierung der Politik oder Politisierung der Medien? Politische Kommunikation in Deutschland	Rölle
C 407	Empirische Sozialforschung in Theorie und Praxis: Von der Frage zum Untersuchungsdesign	Rölle

#### *Grundlagenmodul (GM) IV Wirtschaftswissenschaften*

Die Modulprüfung besteht aus einer Abschlussklausur von 180 Minuten im zweiten Fachsemester (45 Minuten für jede der vier Lehrveranstaltungen des Moduls)

C 304	Einführung in das ökonomische Denken - Annahmen, Werturteile, Modelle und Methoden	Mühlenkamp
V 305	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Knorr

#### *Grundlagenmodul (GM) V Methoden des Interdisziplinären Arbeitens*

Es findet keine Modulprüfung statt

V 202	Ringvorlesung: „Die Zukunft der Verwaltungswissenschaft“: Verwaltungswissenschaft(en) in Deutschland und Europa - Standpunkte, disziplinäre Zugänge und aktuelle Herausforderungen	Bauer, M. et al.
C 204	Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	Kerwer/Demper et al.

### **Erstes Semester des einjährigen und drittes Semester des zweijährigen Masterstudiengangs Administrative Sciences**

#### *Wahlpflichtmodul (WM) I Regieren und Verwalten*

Die Modulprüfung ist eine schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis in einem der Seminare oder der Arbeitsgemeinschaft des Moduls

S 202	Governance und Regulierung im Umwelt- und Energiebereich (alternativ zu S 404 und A 504)	Bohne/Bauer, C.
S 404	Interaktionen und Netzwerke zwischen Verwaltungen (alternativ zu S 202 und A 504)	Janning
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage (alternativ zu S 202 und S 404)	Eberbach-Born
C 307	Bürokratieabbau	Schwarting/Böllhoff
C 404	Die Politik der feinen Unterschiede - Forschungskolloquium	Janning
C 117	Beteiligung Privater an der Erbringung öffentlicher Aufgaben	Nolte



### *Wahlpflichtmodul (WM) II Public Policy*

Die Modulprüfung besteht aus einer schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis in einem der Seminare des Moduls

S 402	Verbraucherschutzpolitik in Deutschland und Europa (alternativ zu S 403 und S 301)	Janning
S 403	Familienpolitik in Deutschland und im internationalen Vergleich (alternativ zu S 402 und S 301)	Janning
S 301	Aktuelle Fragen der Alterssicherung in Deutschland und Europa (alternativ zu S 402 und S 403)	Färber/Stecker
C 402	Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen	Seckelmann/Bauer, C.
V 101	Recht der Sozialwirtschaft	Nolte
C 203	E-Government und (rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach

### *Wahlpflichtmodul (WM) III Europäisierung und Internationalisierung der öffentlichen Verwaltung*

Modulprüfung in schriftlicher Form in einem der Seminare des Moduls.

S 405	Entscheidungsprozesse/Budgetfragen (alternativ zu S 103 und S 109)	Bauer,M. /Rubach/Becker
S 103	Staat und Verwaltung im Prozess der europäischen Integration und der Globalisierung (alternativ zu S 405 und S 109)	Sommermann/ Fraenkel-Haeberle
S 109	Grundrechtsschutz im Mehrebenensystem (alternativ zu S 405 und S 103)	Nolte
V 100	Leiterteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (zusammen mit V 203 oder C 122)	Callewaert
V 203	Europäisches Verwaltungsrecht I (zusammen mit V 100 oder C 122)	Stelkens
C 122	Parlamentarismus im Mehrebenensystem am Beispiel des Europäischen Parlaments, des Bundestages und der Landesparlamente (zusammen mit V 100 oder V 203)	Risse/Eberbach- Born/Philipp/Tittor

### *Zur Ergänzung empfohlen*

C 121	Fälle und Leitentscheidungen zum EU-Recht	Weiß
-------	---	------

### *Wahlpflichtmodul (WM) VI Wettbewerb und Regulierung in Infrastruktursektoren*

Die Modulprüfung wird voraussichtlich in das Seminar „Recht und Ökonomik“ im Sommersemester 2015 (Univ.-Prof. Dr. Martini) oder in eine passende Alternativveranstaltung integriert.

V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerbs- und Regulierungsökonomik	Knorr

### **Erstes Semester des einjährigen und drittes Semester des zweijährigen Masterstudiengangs Öffentliche Wirtschaft**

#### *Vertiefungsmodul (VM) I Öffentlicher Haushalt*

Modulprüfung besteht aus einem Leistungsnachweis im Seminar oder einer der Arbeitsgemeinschaften des Moduls.

S 302	Grundlagen des kommunalen Finanzsystems in Deutschland (alternativ zu A 512 oder A 519)	Färber
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern – von der Kameralistik zur Doppik (alternativ zu S 302 oder A 519)	Keilmann
A 519	Instrumente und Strategien der Haushaltskonsolidierung (alternativ zu A 512 oder S 302)	Schwarting
V 303	Öffentliches Rechnungswesen	Mühlenkamp
C 113	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes	Mandt

#### *Vertiefungsmodul (VM) II Wettbewerb und Regulierung*

Modulprüfung ist integriert in das Seminar von Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Knorr im SS 2015 oder in eine passende Alternativveranstaltung.

V 111	EU-Wettbewerbsrecht	Weiß/Nothdurft
V 304	Wettbewerbs- und Regulierungsökonomik	Knorr

#### *Vertiefungsmodul (VM) III Beschaffung*

Die Modulprüfung erfolgt im 2. bzw. 4. Semester durch schriftliche Hausarbeit.

V 302	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (im öffentlichen Sektor)	Mühlenkamp
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn

#### *Vertiefungsmodul (VM) IV Public Corporate Governance*

Die Modulprüfung findet wahlweise in einem der Seminare des Moduls statt.

S 311	Management und Public Corporate Governance (alternativ zu S 305)	Wirtz
S 305	Führung und Koordination (alternativ zu S 311)	Morner
V 105	Public Governance	Koch

## **Ergänzendes Lehrangebot für Masterstudierende**

*(auf freiwilliger Basis, primär für die Phase der Anfertigung der Masterthesis)*

K 604	Datenanalyse mit SPSS	Schmidt, F.
E 605	Projektmanagement	Boxheimer

## **V. Promotionsstudium**

S 303	Doktoranden-Seminar (privatissime)	Knorr
S 306	Doktorandenseminar: Führung, Organisations- und Managementtheorie	Morner
S 309	Doktorandenseminar zu neuen Methoden der betriebswirtschaftlichen Forschung (privatissime)	Wirtz
C 303	Finanzwissenschaftliches Doktorandenkolloquium – (privatissime)	Färber/ Schwartz
C 205	Doktorandenkolloquium	Martini

*Hinweis:*

Einen tagesaktuellen **Überblick über alle Lehrveranstaltungen** bietet das kommentierte Vorlesungsverzeichnis im Internet unter

<http://www.uni-speyer.de/Studium/vvsuche.htm>

Die tagesaktuelle **Raumbelegung** kann im Internet abgerufen werden unter der Adresse

<http://speyer.e-unique.com/5/>

## **D. Die Universität stellt sich vor**

### **Zentrum der Verwaltungswissenschaften**

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist ein herausragendes Zentrum der Verwaltungswissenschaften in Forschung, Lehre und Weiterbildung in Deutschland. Ihr obliegt durch weiterbildendes, fachbezogenes und fächerübergreifendes Studium die verwaltungswissenschaftliche Aus- und Weiterbildung sowie die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Die Verwaltungswissenschaften in dem hier verstandenen Sinn umfassen alle Disziplinen, die sich wissenschaftlich mit Staat und Verwaltung auseinandersetzen. Die Universität wirkt an den staatlichen Aufgaben der Aus- und Weiterbildung von Angehörigen des öffentlichen Dienstes mit. Sie ist Vollmitglied der Hochschulrektorenkonferenz und besitzt das Promotions- und Habilitationsrecht.

Wichtigste Leistungsmerkmale der Universität sind ihre Wissenschaftlichkeit und Praxisbezogenheit, ihre Interdisziplinarität, ihr Charakter eines föderalen Begegnungsforums, das Ineinandergreifen ihrer Aus- und Weiterbildungsangebote sowie ihre internationale, insbesondere europabezogene Ausrichtung und Vernetzung. Ihre überschaubare Größe ermöglicht eine schnelle und abgewogene Reaktion auf neue

Anforderungen in Wissenschaft und Praxis. Insgesamt bieten die Leistungsmerkmale der Universität, die sich gegenseitig ergänzen und zu einem spezifischen Leistungsprofil zusammenfügen, die Gewähr für die notwendige Qualitätssicherung und Anpassungsfähigkeit der Universität als wissenschaftliche Einrichtung sowie wie als Service-Einrichtung für ihre Träger und Nutzer.

### **Verwaltungswissenschaftliche Ausbildung**

Die verwaltungswissenschaftliche Ausbildung an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer erfolgt in mehreren postgradualen Studienangeboten. Seit 1950 liegt der Schwerpunkt der Ausbildung bei einem einsemestrigen verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium insbesondere für Rechtsreferendare. Mit dem Sommersemester 1976 begann das einjährige Aufbaustudium, das Absolventen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften den Erwerb einer zusätzlichen Qualifikation durch ein Studium der verwaltungsrelevanten Disziplinen ermöglicht. Mit Bestehen der Abschlussprüfung erwerben die Absolventen des Aufbaustudiums den akademischen Grad eines Magisters der Verwaltungswissenschaften (Mag. rer. publ.). Im Rahmen dieses Aufbaustudiums bietet die Universität spezielle Programme für ausländische Hörerinnen und Hörer sowie ein internationales Kooperationsprogramm an. Im Wintersemester 2011/12 starteten die von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditierten Masterprogramme ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘. In ihren zweijährigen Varianten führen sie Hörerinnen und Hörer, die im Rahmen des Bologna-Systems ein Erststudium mit mindestens 180 ECTS absolviert haben, in vier Semestern zu einem Masterabschluss. Die einjährigen Varianten dieser beiden Masterprogramme richten sich an Studierende mit einer Vorbildung im Umfang von 240 ECTS. Im Wintersemester 2014/2015 startete das LL.M.-Programm ‚Staat und Verwaltung in Europa‘, das eng an das verwaltungswissenschaftliche Ergänzungsstudium angelehnt ist; Der Studiengang ist als anwendungsorientiertes Masterprogramm mit insgesamt 60 ECTS-Punkten über einen Zeitraum von zwei Semestern angelegt. Das mindestens zweisemestrige Doktorandenstudium bereitet auf die Erlangung der Doktorgrade der Verwaltungswissenschaften (Dr. rer. publ.), der Rechtswissenschaft (Dr. iur.) und der Staats- und Wirtschaftswissenschaften (Dr. rer. pol.) vor.

### **Verwaltungswissenschaftliche Weiterbildung**

Weiterbildung ist eine der zentralen Aufgaben der Universität. Ihr Weiterbildungsangebot wendet sich an Führungskräfte aus allen Feldern der öffentlichen Verwaltung. Es ist aber auch offen für Interessierte aus Wirtschaft, Politik und aus dem tertiären Sektor. Das aktionsfeldbezogene Weiterbildungskonzept hat zum Ziel, auf der Grundlage der verschiedenen Disziplinen der Verwaltungswissenschaften, modernes Führungswissen zu vermitteln und das Fachwissen an den aktuellen Stand der Erkenntnisse anzupassen. Gleichzeitig ist die Weiterbildung eine Plattform des Erfahrungsaustauschs der Teilnehmer untereinander und ein Forum, in dem wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen aufeinandertreffen und sich wechselseitig bereichern.

## Verwaltungswissenschaftliche Forschung

Die verwaltungswissenschaftliche Forschung wird an den Lehrstühlen der Universität und am ‚Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung‘ gepflegt.

Das ‚Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung‘ ist organisatorisch selbstständig, jedoch mit der Universität eng verbunden. Das Institut betreibt die Forschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften unter Berücksichtigung der praktischen Aufgaben und Bedürfnisse der öffentlichen Verwaltung einschließlich der Bedürfnisse für die Aus- und Fortbildung.

## Kooperationen

Im Rahmen ihrer Aktivitäten kooperieren die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und ihre Lehrstühle auf nationaler und internationaler Ebene unter anderem mit folgenden Einrichtungen:

### *Deutschland*

- Deutsches Forschungsinstitut für Öffentliche Verwaltung, Speyer
- Zentrum für Wissenschaftsmanagement e. V., Speyer
- Bundesakademie für öffentliche Verwaltung, Brühl
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe
- Institut für System- und Innovationsforschung (Fraunhofer ISI), Karlsruhe

### *Europäische Union*

- Ecole Nationale d'Administration, Strasbourg
- Europäische Akademie, Bozen (EURAC)
- European Group of Public Administration (EGPA), Brüssel
- European Institute of Public Administration, Maastricht
- Institut d'Etudes Politiques, Lyon
- Instituto Nacional de Administración Pública, Madrid
- Institut national des études territoriales/ Centre National de la Fonction Publique Territoriale, Straßburg
- Katholieke Universiteit Leuven, Leuven
- Pôle européen d'administration publique (PEAP), Strasbourg
- Sciences Po, Paris
- Tallinn Technical University, Tallinn
- Universität Jaume I, Castellón de la Plana
- Université Paris 1 Panthéon Sorbonne, Paris
- Université Robert Schuman, Strasbourg
- University of Economic Sciences, Budapest
- University of Liverpool, Liverpool

### *Weltweit*

- Academy of National Economy under the Government of the Russian Federation, Moskau
- Academy of Public Administration under the President of the Republic of Kazakhstan, Astana
- Andrassy Universität, Budapest
- Chinese Academy of Governance, Peking
- China Training Center for Senior Personnel Management Officials (CTC)
- Far Eastern Academy for Public Administration, Chabarowsk
- Graduate School of Public Administration der Dongguk-Universität, Seoul

- Indiana University, Bloomington
- International Association of Schools and Institutes of Administration (IASIA), Brüssel
- Ivana Javakhishvili Tbilisi State University, Tbilissi
- National Association of Schools of Public Affairs and Administration (NASPAA), Washington, D.C.
- National Research University – Higher School of Economics, Moskau
- Nationale Akademie für Wirtschaft der Mongolei, Ulan Bataar
- Odessa Regional Institute of Public Administration of the National Academy of Public Administration, Odessa
- Shanghai Administration Institute, Shanghai
- Tjumen-University, Tjumen
- Universidad de Buenos Aires
- Universidad del Rosario, Bogota
- Universidade Federal Fluminense, Rio de Janeiro

## Rechtsgrundlagen

Die Universität wurde 1947 als ‚Staatliche Akademie für Verwaltungswissenschaften‘ gegründet und erhielt 1950 durch Gesetz des Landes Rheinland-Pfalz die Bezeichnung ‚Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer. Von Dezember 1997 bis März 2012 trug sie die Bezeichnung ‚Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer‘. Seit 27. März 2012 lautet ihr Name ‚Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer‘. Sie wird aufgrund eines Verwaltungsabkommens aus dem Jahre 1952, dem nach der Wiedervereinigung auch die neuen Länder beigetreten sind, vom Bund und allen deutschen Ländern gemeinsam getragen. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, ihre Rechtsverhältnisse sind im Landesgesetz über die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer geregelt.

## E. Hinweise zum Studium

### I. Allgemeine Informationen für alle Studierenden

#### *Ansprechpartner*

Studierendensekretariat, Tagungssekretariat,  
Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher** (Tel.: 654-227)  
Angelika **Joos** (Tel.: 654-270)  
Karin **Lenz** (Tel.: 654-228)  
Ilona **Werner** (Tel.: 654-248)

#### *Zulassung zum Studium*

*Ordentliche Studierende* sind zum einen Referendarinnen und Referendare, die von ihren Heimatbehörden entsandt werden, um ein Semester als Station ihres Vorbereitungsdienstes zu absolvieren; das Entsendungsverfahren ist in den Ausbildungsordnungen der Länder geregelt. Zum anderen sind Eigenbewerbungen ausländischer und deutscher Absolventinnen und Absolventen wissenschaftlicher Hochschulen so-

wohl für das einsemestrige Ergänzungsstudium als auch für das einjährige Aufbaustudium und für die verschiedenen Masterstudiengänge möglich.

Voraussetzung für die Zulassung ist in allen Fällen ein abgeschlossenes Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule, insbesondere ein Studium der Rechts-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften, und gegebenenfalls der Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse. Bewerbungen für ein einsemestriges Ergänzungsstudium (formloser Antrag, beglaubigter Nachweis des Hochschulabschlusses und Lebenslauf) sind bis 1. März für das jeweilige Sommersemester beziehungsweise bis 1. September für das jeweilige Wintersemester, Bewerbungen für das einjährige Aufbaustudium (formlicher Antrag mit Unterlagen) bis zum 1. März des jeweiligen Jahres an das Studierendensekretariat zu richten. Die Bewerbungsfrist für die nur im Wintersemester startenden Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ endet am 1. Juli eines jeden Jahres

### *Zusendung von Informationsmaterial*

Studierenden im einsemestrigen Ergänzungsstudium, den verschiedenen Masterstudiengängen und den Teilnehmern am Aufbaustudium sendet das Studierendensekretariat Informationsmaterial zusammen mit den Einschreibungsunterlagen unaufgefordert nach Eingang der Anmeldung beziehungsweise nach der Zulassung zu. Weiteres Material ist auf Anfrage beim Studierendensekretariat erhältlich oder im Internet unter <http://www.uni-speyer.de> zu finden.

### *Einschreibung*

Die Einschreibung der entsandten oder durch die Universität zugelassenen Studierendenn erfolgt, sobald die vollständigen Einschreibungsunterlagen im Studierendensekretariat eingegangen sind. Die Einschreibung der ordentlichen Hörer im Aufbaustudium erfordert die Vorlage einer Versicherungsbescheinigung einer gesetzlichen Krankenversicherung (ein Versicherungsnachweis oder ein Nachweis der Befreiung von der Versicherungspflicht).

### *Unterkunft und Verpflegung*

In den beiden Gästehäusern der Universität steht nur eine begrenzte Zimmerzahl zur Verfügung; soweit die Aufnahme nicht aus sozialen Gründen erfolgt, entscheidet das Los. Es stehen 56 Doppelzimmer und 58 Einzelzimmer mit Dusche und WC zur Verfügung. Der monatliche Mietpreis für ein Einzelzimmer beträgt im Gästehaus ‚Freiherr vom Stein‘ 260 EUR und 270 EUR im Gästehaus ‚Otto Mayer‘. Der monatliche Mietpreis für ein Doppelzimmer beträgt im Gästehaus ‚Freiherr vom Stein‘ 130 EUR pro Person. Die Universität führt darüber hinaus eine internetgestützte Zimmerkartei, mit deren Hilfe Hörer untergebracht werden können. Beide Gästehäuser verfügen über Etagenküchen.

Die Mensa, die sogenannte Taberna, hat von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet und bietet Mittagessen ab ca. 3,50 EUR an. Zur Vermeidung von Kassenwartezeiten besteht die Möglichkeit der Nutzung einer ‚Tabernakarte‘.

## *Präsenz der Studierenden im Semester*

Alle Studierenden nehmen an der Semesterantrittsversammlung teil. In Seminaren und Projektbezogenen Arbeitsgemeinschaften sowie in den Landesübungen für Referendarinnen und Referendare besteht (nach Maßgabe der Überweisungsverfügung) Präsenzpflcht. Die Verhinderung der Teilnahme an einzelnen Stunden der belegten Projektbezogenen Arbeitsgemeinschaften, Seminare, Übungen, Kolloquien und Kurse ist den Dozenten und dem Studierendensekretariat rechtzeitig anzuzeigen und zu begründen. Im Übrigen wird von den Hörern erwartet, dass sie während der Woche in Speyer erreichbar sind. Erholungsurlaub kann entsandten Hörern wegen der Kürze des Semesters nicht gewährt werden. Dienstbefreiung wird bei Vorliegen wichtiger Gründe auf Antrag vom Rektor erteilt. Nach Genesung oder Ende der Dienstbefreiung hat stets eine persönliche Rückmeldung im Studierendensekretariat zu erfolgen.

## *Barrierefreiheit*

Der Zugang zu den Hörsälen, Seminarräumen und zum Lesesaal der Bibliothek ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei. Die Mensa ist ebenerdig. Es existieren behindertengerechte Zimmer auf dem Campus sowie ein Blindenleitsystem. Der Referent für Haus- und Grundstücksverwaltung, Bernd Spies (Tel. 06232/654-222), steht für nähere Auskünfte zur Verfügung.

## **II. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium**

### *Studieninhalte und Studienschwerpunkte*

Veränderte Aufgaben in der Verwaltung stellen neue und hohe Anforderungen an die Beschäftigten. Insbesondere von Führungskräften werden zunehmend neben Fachwissen im öffentlichen Recht in seinen verschiedenen Fächern bis hin zur Staatslehre, Gesetzgebungslehre und Rechtspolitik auch Kenntnisse in den Bereichen Soziologie, politische Wissenschaften, Geschichte, Wirtschaftswissenschaft einschließlich Finanzwissenschaft und Betriebswirtschaftslehre, europäische und internationale Rechtsanwendung, aber auch Verwaltungspsychologie und Personalführung, Geografie (Raumordnung) und insbesondere moderne Informations- und Kommunikationswissenschaften verlangt.

Die Universität orientiert sich an diesen Anforderungen und fördert das Querschnittsdenken, Zusammenhangswissen und allgemeine Orientierungswissen bei den Studierenden. Ihre Lehr- und Forschungstätigkeit ist insbesondere interdisziplinär, international, historisch, empirisch fundiert und konkret anwendungsbezogen ausgerichtet. Dieses Leitbild wird durch die enge, fachübergreifende Kooperation aller Lehrstuhlinhaber verwirklicht. Dieser Grundgedanke wird durch folgende Strukturierung der Lehrangebote realisiert:

- Nicht-juristische Verwaltungswissenschaften
- Vertiefungsveranstaltungen Recht
- Veranstaltungen in den Schwerpunkten
  1. Grundlagen der Staatlichkeit
  2. Öffentliches Management
  3. Europa und Internationales



4. Staat, Wirtschaft, Soziales
  5. Rechtsberatung und Rechtsgestaltung
  6. Digitalisierung
- Auf die Ziele des juristischen Vorbereitungsdienstes ausgerichtete Veranstaltungen
    1. Landesübungen
    2. Zusatzveranstaltungen der Universität
    3. Schlüsselqualifikationen

Die Lehrveranstaltungen werden von den Professoren der Universität und von Lehrbeauftragten aus der Praxis, zum Beispiel aus Ministerien und Spitzenverbänden, aus der EU, dem Europarat oder nationalen Stellen, geleitet.

*Studium im Rahmen einer Entsendung innerhalb des Referendariats und Examensvorbereitung insbesondere für Rechtsreferendarinnen und –referendare*

Im Rahmen des Vorbereitungsdienstes von den Ländern an die Universität zu einem Verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium entsandte Referendarinnen und Referendare leisten hier ihre Verwaltungs-, Wahl- oder Anwaltsstation ab. Die an der Universität insbesondere für Rechtsreferendarinnen und –referendare eingerichteten Landesübungen entsprechen den an den Stammdienststellen bestehenden Arbeitsgemeinschaften und dienen der landesspezifischen Vorbereitung auf das zweite juristische Staatsexamen. Darüber hinaus ermöglicht die Universität im Zusammenwirken mit verschiedenen Ländern den von diesen entsandten Rechtsreferendaren die Teilnahme an den in ihren Heimatländern angebotenen Klausurenkursen auch während ihrer Ausbildung in Speyer. Der länderübergreifenden Examensvorbereitung dienen ferner Übungen im öffentlichen Recht und im Justizrecht (Zivil- und Strafrecht), in denen anhand von Fallbeispielen und Klausuren überwiegend Klausurtechnik eingeübt wird.

*Studienempfehlungen*

Um das ‚Speyer-Semester‘ erfolgreich abzuschließen, belegen die Studierenden Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 20 Semesterwochenstunden. Vor dem Hintergrund der Anrechenbarkeit von Studienleistungen und deren gegenseitiger Anerkennung innerhalb Europas empfiehlt die Universität die Belegung von 22 Semesterwochenstunden. Zu belegen sind mindestens eine projektbezogene Arbeitsgemeinschaft und ein Seminar. Die Mehrzahl der Länder verpflichtet ihre Referendarinnen und Referendare im Ergänzungsstudium zur Teilnahme an landesbezogenen Übungen und/oder – speziell die Referendarinnen und Referendare in der Station ‚Rechtsberatung und Rechtsgestaltung‘ – zur Teilnahme an einer anwaltspezifischen Lehrveranstaltung. Darüber hinaus empfiehlt die Universität generell die Teilnahme an zwei Einführungsveranstaltungen, um Grundkenntnisse in bislang fremden Fachgebieten zu erwerben. Außerdem wird die Wahl eines Studienschwerpunktes als Hauptgegenstand des Studiums empfohlen.

### III. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘

#### *Ansprechpartner*

Vorsitzender des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das Aufbaustudium	Univ.-Prof. Dr. Andreas <b>Knorr</b>
Stellvertretender Vorsitzender	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang <b>Weiß</b>
Studiengangsleitung	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang <b>Weiß</b>
Studienberatung	Ass. iur. Lena <b>Metz</b> , Mag. rer. publ. (Tel.: 654-228, E-Mail: metz@uni-speyer.de)
Studierendensekretariat und Akademisches Prüfungsamt	Regierungsrat Helmut <b>Bucher</b> (Tel.: 654-227, E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Ziel des anwendungsorientierten, interdisziplinären und konsekutiven Masterprogramms ist es, Absolventinnen und Absolventen fundierte Kenntnisse der Staatsfunktionen und staatlichen Strukturen im nationalen Bereich wie im europäischen Verbund zu vermitteln. Neueste Erkenntnisse in Führung und Gestaltung öffentlicher Organisationen werden dabei berücksichtigt. Die Studieninhalte orientieren sich an berufspraktischen Anforderungen und Tätigkeitsgebieten der öffentlichen Hand, die besonders vom Wandel betroffen sind. Neben dem Erwerb juristischer Fähigkeiten, werden fächerübergreifende Kompetenzen vermittelt. Damit erhalten die Studierenden einen umfassenden Einblick in die Transformation von Staat und öffentlicher Verwaltung und diskutieren Lösungsstrategien. Der Studiengang bereitet systematisch auf die Übernahme von Führungsverantwortung in Berufsfeldern des öffentlichen Sektors oder auf entsprechende beratende Tätigkeiten vor. Gleichzeitig schafft er eine fundierte Grundlage für eine wissenschaftlich geprägte Tätigkeit oder eine wissenschaftliche Laufbahn.

Bereits erbrachte Leistungen im Rahmen anderer gleichwertiger Studiengänge, hier insbesondere aus dem Speyerer Verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium, können bei gleichen Qualifikationszielen für einzelne Modulveranstaltungen oder ganze Module bis zu einem Umfang von insgesamt 20 ECTS curricular anerkannt werden. Das Vollzeit-Präsenzstudium umfasst 60 ECTS und setzt für die Zulassung einen Studienabschluss in der Wertigkeit von 240 ECTS voraus.

### IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘

#### *Ansprechpartner*

Vorsitzende des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das Aufbaustudium	Univ.-Prof. Dr. Andreas <b>Knorr</b>
Stellvertretender Vorsitzender	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang <b>Weiß</b>
Studiengangsleitung	
▪ Administrative Sciences	Univ.-Prof. Dr. Michael <b>Bauer</b>
▪ Öffentliche Wirtschaft	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang <b>Weiß</b>
Referenten	Ass. iur. Johannes C. <b>Mayer</b> , M.P.A.

(Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-speyer.de)

Dr. Klauspeter **Strohm**

(Tel.: 654-225, E-Mail: strohm@uni-speyer.de)

Studierendensekretariat und  
Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher**

(Tel.: 654-227,  
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Die Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ werden an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer jeweils als Vollzeit-Präsenzstudium in einer zweijährigen und in einer einjährigen Variante angeboten. Alle Varianten starten jeweils zum Wintersemester. Die beiden zweijährigen, 120-ECTS-Punkte umfassenden Varianten richten sich an Studierende, die nach Abschluss z. B. eines dreijährigen Bachelor-Studiums bereits über 180 ECTS-Punkte verfügen. Die beiden einjährigen, jeweils 60 ECTS-Punkte umfassenden Varianten richten sich an Studierende, die bereits über 240 ECTS Punkte aus einem abgeschlossenen Master-, Magister-, Diplom- oder Bachelor-Studiengang oder einem Staatsexamen verfügen. Die Masterprogramme wurden von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditiert.

### *Administrative Sciences*

Beide Varianten des interdisziplinär ausgerichteten Masterstudiengangs ‚Administrative Sciences‘ richten sich vornehmlich an Absolventinnen und Absolventen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit überdurchschnittlichem Studienabschluss. Die Module des Studiengangs vermitteln trans- und interdisziplinär verknüpfte Kenntnisse zum Handeln und Entscheiden im öffentlichen Sektor aus Sicht der Verwaltungswissenschaft, der Rechtswissenschaft, der Sozialwissenschaft und der Wirtschaftswissenschaft. Auf einer breiten wissenschaftlichen Grundlage erwerben die Studierenden Steuerungswissen hinsichtlich Gestaltungsoptionen bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und der dazu erforderlichen Entscheidungsverfahren. Sie lernen neue Problemsichten und -lösungen zu entwickeln, die auf die gewandelte Rolle von Staat und Verwaltung in einer international offenen Ordnung antworten und den Anforderungen rechtstaatlichen und demokratischen Handelns sowie ökonomischer Effektivität und Effizienz genügen.

Im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Öffentlichen Verwaltung aus interdisziplinärer Perspektive stehen ihre Aufgaben, Strukturen und Handlungen in Deutschland und im internationalen Kontext sowie ihr Wandel im zeitlichen Verlauf. Während in Deutschland die Verwaltungswissenschaft von einer typischerweise stark legalistisch ausgerichteten Perspektive geprägt ist, knüpft dieser Studiengang methodisch an das amerikanische Verständnis an, für das eine interdisziplinäre und stärker sozialwissenschaftliche Ausprägung typisch ist, ohne dabei die rechtliche Perspektive zu vernachlässigen.

Der Masterstudiengang führt zu einem weiteren berufsqualifizierenden Abschluss („Master of Arts“; abgekürzt M.A.) und qualifiziert insbesondere für leitende Funktionen im öffentlichen Dienst von der kommunalen bis zur überstaatlichen Ebene sowie für leitende, Einsicht in die Funktionsweise öffentlicher Verwaltung erfordernde Tätigkeiten in Wirtschaft und Verbänden.

## *Öffentliche Wirtschaft*

Die Rolle des Staates hat sich in der Öffentlichen Wirtschaft gewandelt. So vielfältig heute seine wirtschaftsrelevante Tätigkeit ist, so vielfältig sind auch die Sachbereiche, denen sich der Masterstudiengang Öffentliche Wirtschaft thematisch zuwendet. Sie reichen von der Rolle des Staates als Nachfrager auf dem Markt, der klassischen wirtschaftlichen Betätigung der öffentlichen Hand und durch öffentliche Unternehmen bis zur Daseinsvorsorge und Wirtschaftsförderung. Eine Berufstätigkeit in diesen Bereichen erfordert daher entsprechende rechtliche, ökonomische und verwaltungswissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten. Das interdisziplinär ausgerichtete und anwendungsorientierte Masterprogramm ‚Öffentliche Wirtschaft‘ trägt diesen Bedürfnissen Rechnung.

Beide Varianten des Programms sind interdisziplinär ausgerichtet und wenden sich vornehmlich an Absolventinnen und Absolventen von Bachelor- und Diplom-, Magister- oder Staatsexamensstudiengängen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit einem überdurchschnittlichen Studienabschluss. Aufgrund des unterschiedlichen disziplinären Backgrounds der Studierenden sind die Module so gestaltet, dass sie das vorhandene Wissen und die Erfahrungen der Studierenden verbreitern, vertiefen und ergänzen.

Der Masterstudiengang bietet eine an internationalen Standards ausgerichtete Ausbildung auf Graduiertenniveau. Die Lehrinhalte werden modularisiert vermittelt. Das Studium findet nicht aufgegliedert nach einzelnen (Teil-)Disziplinen statt, sondern es werden in den Modulen einzelne Themenbereiche und Problemfelder aus der Sichtweise verschiedener Disziplinen beleuchtet sowie aus wissenschaftlicher und praxisorientierter Sicht betrachtet. Gleichzeitig können erlernte Kompetenzen in verschiedenen Zusammenhängen praktisch angewendet und erprobt werden.

Nach bestandener Master-Prüfung verleiht die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer den Absolventinnen und Absolventen den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt M.A.).

## **V. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium**

### *Ansprechpartner*

Vorsitzende des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium

Univ.-Prof. Dr. Andreas **Knorr**

Stellvertretender Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Referent für das Aufbaustudium

Ass. iur. Johannes C. **Mayer**, M.P.A.  
(Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-speyer.de)

Studierendensekretariat und Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher**  
(Tel.: 654-227,  
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

### *Einjähriges Aufbaustudium*

Das einjährige Verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium führt das bisherige wissenschaftliche Hochschulstudium der Studierenden schwerpunktorientiert auf inter-

disziplinärer Grundlage weiter und schließt mit dem staatlich anerkannten Magister der Verwaltungswissenschaften (Mag. rer. publ.) ab. Es vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten, die im höheren Verwaltungsdienst in Bund, Ländern und Gemeinden sowie bei Führungskräften in internationalen Organisationen, Verbänden, Kammern und sonstigen öffentlichen Einrichtungen, aber auch in verwandten Tätigkeiten, erwartet werden. Die praxisnahe wissenschaftliche Ausbildung wird durch ein zweimonatiges Pflichtpraktikum nach dem ersten Semester ergänzt.

### *European Master of Public Administration*

Im Rahmen eines internationalen Partnerschaftsprogramms mit Universitäten in Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Großbritannien, Ungarn, Finnland und Estland besteht die Möglichkeit, das Studium nach einem weiteren Semester mit der internationalen Zusatzqualifikation ‚European Master of Public Administration‘ zu beenden.

Weitere Informationen zum Verwaltungswissenschaftlichen Aufbaustudium und zum EMPA-Programm sind im Internet abrufbar unter <http://www.uni-speyer.de/Studium/Studienangebot.htm>.

### *Ausländer-Aufbaustudium*

Auch ausländische Studierende, die ihr Hochschulexamen im Ausland abgelegt haben, können im Rahmen des einjährigen verwaltungswissenschaftlichen Aufbaustudiums studieren. Im Einzelfall wird mit Blick auf eine allgemeinen Orientierung, eine Einführung in die deutsche und internationale Verwaltung und eine weitere Festigung der deutschen Sprachkenntnisse, insbesondere der fachsprachlichen Terminologie die vorherige Absolvierung eines einsemestrigen Ergänzungsstudiums empfohlen. Für die ausländischen Studierenden werden auch spezifische, an ihren Bedürfnissen ausgerichtete studienbegleitende Lehrveranstaltungen wie Sprachkurs und Tutorien angeboten.

## **VI. Promotion**

Vorsitzender des Promotions-  
ausschusses

Akademische Angelegenheiten

Der **Rektor** der Deutschen Universität  
für Verwaltungswissenschaften Speyer

Dr. Klauspeter **Strohm**

(Tel.: 654-225)

Hildegard **Grißmer**

(Tel.: 654-215)

Als Promotionsbewerber kann auf Antrag angenommen werden, wer ein wissenschaftliches Studium auf den Gebieten der Rechts-, Geschichts-, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften mit einem deutlich überdurchschnittlichen Examen abgeschlossen hat. Erforderlich ist zudem, dass sich ein zur Mitwirkung am Promotionsverfahren berechtigtes Mitglied der Universität zur Betreuung der Dissertation bereit erklärt hat. Die Universität verleiht nach bestandener Prüfung den akademischen Grad eines Doktors der Verwaltungswissenschaften (Dr. rer. publ.), eines Doktors der Rechtswissenschaft (Dr. iur.) oder eines Doktors der Staats- und Wirtschaftswissenschaften (Dr. rer. pol.).

Weitere Informationen gibt es bei Dr. Klauspeter Strohm (Tel.: 654-225), Hildegard Grißmer (Tel.: 654-215) oder im Internet: [www.uni-speyer.de/Studium/Promotion](http://www.uni-speyer.de/Studium/Promotion). An-

träge auf Zulassung sind zu richten an den Vorsitzenden des Promotionsausschusses, den Rektor der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer.

## VII. Executive Master of Public Administration ‚Wissenschaftsmanagement‘

Studiengangsleitung:	Dr. Otto Hüther
Ansprechpartner:	Charlotte <b>Jöckel</b> , M.A. (Tel.: 654-347, E-Mail: joeckel@uni-speyer.de) Ass. iur. Johannes C. <b>Mayer</b> , M.P.A. (Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-speyer.de)
Studierendensekretariat und Akademisches Prüfungsamt	Regierungsrat Helmut <b>Bucher</b> (Tel.: 654-227, E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Vor dem Hintergrund komplexer werdender Anforderungen an die Steuerung von Wissenschaftseinrichtungen sind spezialisierte Kenntnisse über ihre Organisation und die Anwendung von Managementinstrumenten immer wichtiger geworden. Obschon das Berufs- und Tätigkeitsfeld Hochschul- und Wissenschaftsmanagement in den letzten Jahren stark angewachsen ist, arbeiten viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Hochschul- und Wissenschaftsmanagement bislang ohne eine spezifische Aus- und Weiterbildung.

Die Notwendigkeit von Wissenschaftseinrichtungen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit den laufenden Entwicklungen in diesem Bereich Schritt zu halten, erfordert dabei ein über Einzelveranstaltungen hinausgehendes Programm, welches sich am besten im Rahmen eines berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiums realisieren lässt. Der Studiengang Master of Public Administration (M.P.A.) Wissenschaftsmanagement an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, der in enger Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM) entwickelt und durchgeführt wird, möchte dafür ein anspruchsvolles und praxisorientiertes Angebot zur berufsbegleitenden Weiterbildung anbieten.

Das Programm, das von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditiert wurde und im April 2012 startete, soll den Teilnehmern sowohl praxisbezogene Kompetenzen im Umgang mit Managementinstrumenten als auch fundierte Kenntnisse der für das Wissenschaftsmanagement relevanten wissenschaftlichen und konzeptionellen Wissensbereiche vermitteln.

## VIII. Studieren mit Kind

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist Mitglied des Speyerer „Runden Tisches zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Gerne können wir bei der Suche nach Tagesmüttern und anderen Betreuungsmöglichkeiten für Ihre Kinder jeden Alters behilflich sein. Ebenfalls besteht die direkte Möglichkeit, über die Frauenbeauftragte der Stadt Speyer, Frau Inge Trageser-Glaser (Tel.: 06232-142-267) Kontaktstellen zur Kinderbetreuung zu finden. Nähere Informationen und weitere Kontaktpersonen finden Sie im Intranet.

Außerdem bieten wir Hilfe bei der Suche nach Betreuungspersonen für pflegebedürftige Familienangehörige. Nähere Informationen können Sie auch finden in der Broschüre „Lichtblick“, die ebenfalls in unserem Intranet abrufbar ist.

Ansprechpartnerin der Universität für Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist Frau Claudia Wiora (Tel.: 654-272, E-Mail: wiora@uni-speyer.de).

## Eltern-Kind-Arbeitszimmer

Mitglieder der Universität und des FÖV, die Babys, Kleinkinder und Kinder im Grundschulalter betreuen, können in „Notsituationen“, sofern keine andere Betreuungsmöglichkeit organisiert werden kann, kurzzeitig das Eltern-Kind-Arbeitszimmer im ‚Gästehaus Freiherr vom Stein‘ nutzen. Das Zimmer ist kindgerecht eingerichtet (Kinder-tisch, Kinderstuhl, Wickelaufgabe, Ruhemöglichkeit, usw.). Persönliche Bedarfsgegenstände sind selbst mitzubringen. Ein diesem Zimmer zugewiesener Parkplatz ist vor dem Gästehaus ‚Freiherr vom Stein‘ ausgewiesen. Die Nutzung des Zimmers ist an der Pforte (Tel.: 06232/654- 0) anzumelden. Es steht nur ein Eltern-Kind-Arbeitszimmer zur Verfügung.

## F. Informationen zur verwaltungswissenschaftlichen Weiterbildung

### I. Ansprechpartner

Vorsitzender des Senatsaus-schusses für die wissenschaftliche Weiterbildung	Univ.-Prof. Dr. Hermann <b>Hill</b>
Stellvertretender Vorsitzender	Univ.-Prof. Dr. Jan <b>Ziekow</b> (Tel.: 654-348)
Referent für die wissenschaftliche Wei-terbildung	Ass. iur. Johannes C. <b>Mayer</b> , M.P.A. (Tel.: 654-249)
Weiterbildungs- und Tagungs-sekretariat	Regierungsrat Helmut <b>Bucher</b> (Tel.: 654-227) Lioba <b>Diehl</b> (Tel.: 654-226) Edith <b>Göring</b> (Tel.: 654-269) Katja <b>Niedermeier</b> (Tel.: 654-281)

### II. Ziele und Teilnehmer

Ziel ist die Vermittlung von Führungswissen und Anpassung des Fachwissens an den aktuellen Stand der verwaltungswissenschaftlichen Erkenntnis. Dabei werden die spezifischen Berufserfahrungen der Teilnehmer in die Kursinhalte einbezogen. Das Lehrprogramm transferiert neueste Forschungsergebnisse in die Verwaltungspraxis. Die von den Professorinnen und Professoren der Universität geleiteten Veranstaltungen, an denen auch Studierende der Universität teilnehmen können, finden in den vorlesungsfreien Monaten im Februar bis April und September bis Oktober statt. Als Dozenten wirken auch auswärtige Hochschullehrer sowie erfahrene Praktiker aus Verwaltung und Wirtschaft mit.

Als Veranstaltungsformen werden angeboten:

- Mitarbeitintensives Seminar (ca. 20 Teilnehmer)
- Interaktives Forum (ca. 40 - 60 Teilnehmer) und
- Informative Tagung (über 50 Teilnehmer).

Die Ergebnisse einzelner Veranstaltungen werden veröffentlicht und so einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen aus allen Verwaltungsebenen (Ministerien, Bezirksregierungen, Kreisverwaltungen, Sonderbehörden) sowie von in- und ausländischen Universitäten und Forschungseinrichtungen. Einige Veranstaltungen richten sich auch an Teilnehmer aus dem kommunalen Bereich, an Abgeordnete, an Angehörige von internationalen Organisationen, aus der Wirtschaft und aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens.

### III. Weiterbildungsveranstaltungen

Ausführliche Informationen und aktuelle Änderungen sowie zusätzliche Veranstaltungsangebote zu den einzelnen Veranstaltungen finden sich im Internet unter [www.uni-speyer.de/Weiterbildung](http://www.uni-speyer.de/Weiterbildung).

### IV. Führungskolleg Speyer (FKS)

Wissenschaftlicher Beauftragter für  
das FKS

Univ.-Prof. Dr. Hermann **Hill**  
(Tel.: 654-328, Fax: 654-308,  
E-Mail: [hill@uni-speyer.de](mailto:hill@uni-speyer.de))

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Ceren **Yazar**  
(Tel.: 654-298,  
E-Mail: [yazar@uni-speyer.de](mailto:yazar@uni-speyer.de))

Sekretariat

Annette **Benz**  
(Tel.: 654-316, Fax: 654-308,  
E-Mail: [benz@uni-speyer.de](mailto:benz@uni-speyer.de))

Das Führungskolleg Speyer (FKS) bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist eine Fortbildungseinrichtung, die zur Zeit von den Ländern Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen sowie der Bundesagentur für Arbeit (BA) getragen wird. Das FKS dient der langfristigen Weiterqualifizierung ausgewählter Führungskräfte, die dadurch auf die Übernahme und Ausfüllung von leitenden Positionen vorbereitet werden sollen.

Die konzeptionellen und inhaltlichen Grundlagen werden vom Ständigen Arbeitskreis, in dem die am FKS beteiligten Länder und die Bundesagentur für Arbeit vertreten sind, mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer festgelegt. Die Ausgestaltung und Durchführung der Kurse im Einzelnen werden jeweils einem Professor oder einer Professorin der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer als Wissenschaftlichem Leiter oder Wissenschaftlicher Leiterin übertragen.

Jeder Kurs umfasst ca. 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der zeitliche Rahmen eines Kurses erstreckt sich über zwei Jahre. Während dieser Zeit finden 12 Kurswochen statt. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Fortbildung, so dass die Tätigkeit am Arbeitsplatz stetig mit der Teilnahme an den Kurswochen wechselt. Die Kurswochen finden teilweise in Speyer, teilweise in den teilnehmenden Ländern, in Berlin sowie im Ausland statt.

Die im FKS behandelten Themen sind an aktuellen Entwicklungen orientiert. Diese umfassen die Themenbereiche Persönlichkeitsentwicklung, Mitarbeiterführung, Initia-



tive, aktive Gestaltung und Entscheidung, Veränderung und Umsetzung, Beratung und Dialog mit der politischen Führung sowie Öffnung und Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Öffentlichkeit. Der Kurs enthält keine fertigen Bausteine nach Art eines festgelegten, zertifizierten Curriculums, sondern wird, orientiert an den o. g. Themenbereichen, aktuell und dynamisch jeweils neu konzipiert. Sowohl bei der Konzeption als auch bei der Auswahl der Referentinnen und Referenten nutzt der Wissenschaftliche Leiter neueste Erkenntnisse aus der wissenschaftlichen Forschung in einer interdisziplinären Perspektive sowie Kontakte und Netzwerke zur Praxis.

Die wissenschaftsbasierten, interaktiven und dynamischen Unterrichtsmethoden des Führungskollegs sind vielfältig und reichen beispielsweise von Vorträgen über Plan- und Workshops bis hin zu Gesprächen mit hochrangigen Persönlichkeiten. Großer Wert wird auf praktische Übungseinheiten gelegt. Ebenso werden die Anregungen und Wünsche, Erfahrungen und Kompetenzen sowie eigenständige Leistungsbeiträge der Teilnehmenden in die Gestaltung des Kurses einbezogen.

## **G. Verwaltungswissenschaftliche Forschung**

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV) bilden gemeinsam das Kompetenz- und Innovationszentrum für verwaltungswissenschaftliche Forschung in Deutschland. Wissenschaftliche Forschung wird sowohl als Lehrstuhlforschung an der Universität als auch als Institutsforschung am Deutschen Forschungsinstitut betrieben.

Die an den Lehrstühlen von den Professoren der Universität verantwortete „anwendungsbezogene Grundlagenforschung“ auf dem Gebiet der Verwaltungswissenschaften ist nicht nur die profilbildende Basis für Studium und Weiterbildung an der Universität, sondern gewährleistet gleichzeitig auch ein dauerhaft hohes Niveau der Lehre. Die Lehrstuhlinhaber der Universität stehen hinsichtlich der Lehrstuhlforschung in besonderer Verantwortung und müssen sich auf dem Gebiet ihrer Fachdisziplin im interuniversitären – nationalen wie internationalen – Wettbewerb behaupten und hervorheben.

Es werden wissenschaftliche Abhandlungen verfasst und wissenschaftliche Zeitschriften und Reihenwerke herausgegeben. Darunter sind auch mehrere universitätseigene Reihen vertreten, so z. B. die Schriftenreihe der Hochschule Speyer, die Speyerer Arbeitshefte und die Speyerer Vorträge. Einen besonderen Stellenwert hat die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. So werden ständig Doktoranden und Habilitanden mit ihren wissenschaftlichen Vorhaben betreut.

Neben der Grundlagenforschung wird in zahlreichen Projekten anwendungsorientierte Forschung betrieben, die sich auch an den besonderen Forschungsinteressen des Bundes und der Länder ausrichtet. Gerade diese praxisbezogene Forschung ist ein wichtiges Kennzeichen der Speyerer Forschung, deren Ergebnisse Bund und Ländern häufig direkt zugute kommen.

## H. Organe, Verwaltung, Vereinigungen, Einrichtungen und Lehrkörper

### I. Organe

#### *Rektor*

Univ.-Prof. Dr. iur. Joachim **Wieland**

#### *Prorektor*

Univ.-Prof. Dr. rer. pol. Holger **Mühlenkamp**

#### *Mitglieder des Senats*

Rektor, Prorektor

Gruppe der Universitäts-Professoren: Dres., Michèle **Morner**, Ulrich **Stelkens**, Andreas **Knorr**, Michael **Bauer**

Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter: Ass. jur. Afia **Asafu-Adjei**, Dr. **Rölle**

Gruppe der Hörerinnen und Hörer: N.N.

Gruppe der nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter: Elke **Hilgert**

Gruppe der Lehrbeauftragten: Harald **Walther**

Leitende/r Verwaltungsbeamter/in

#### *Ständige Ausschüsse des Senats und Vorsitzende*

Promotionsausschuss	Der <b>Rektor</b> der Universität Speyer
Fachausschuss für Studium und Lehre	Univ.-Prof. Dr. Ulrich <b>Stelkens</b>
Ausschuss für die Masterstudiengänge und das verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium	Univ.-Prof. Dr. Andreas <b>Knorr</b>
Ausschuss für die wissenschaftliche Weiterbildung	Univ.-Prof. Dr. Hermann <b>Hill</b>
Ausschuss für Gleichstellungsfragen	Univ.-Prof. Dr. Gisela <b>Färber</b>
Ethikkommission	Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef <b>Merten</b>

#### *Verwaltungsrat der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer*

Vorsitzende	Staatssekretärin Vera <b>Reiß</b> , Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz, Mainz
Bund	Dr. Alexander <b>Eisvogel</b> , Präsident der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung
Baden-Württemberg	Ministerialdirigent Dr. Reinhard <b>Klee</b> , Innenministerium Baden-Württemberg, Stuttgart
Bayern	Ministerialdirigent Dr. Peter <b>Pathe</b> , Bayerisches Staatsministerium des Innern, München

Berlin	Senatsrat Karl-Heinz <b>Wanninger</b> , Senatsverwaltung für Inneres, Berlin
Brandenburg	Ministerialdirigent Jörg <b>Wolny</b> , Ministerium des Innern, Potsdam
Bremen	Senatsdirektorin Dr. Anke <b>Saebetzki</b> , Senat für Finanzen der Freien und Hansestadt Bremen, Bremen
Hamburg	Leitender Regierungsdirektor Christoph <b>Lucks</b> , Senat der Freien und Hansestadt Hamburg
Hessen	Ministerialdirigent Günter <b>Hefner</b> , Hessisches Ministerium des Innern und für Sport, Wiesbaden
Mecklenburg-Vorpommern	Ministerialdirigent Dr. Joachim <b>Krech</b> , Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin
Niedersachsen	Ministerialrat Friedhelm <b>Meier</b> , Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport, Hannover
Nordrhein-Westfalen	Ministerialrat Godehard <b>Elsner</b> , Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Rheinland-Pfalz	Staatssekretärin Beate <b>Reich</b> , Ministerium der Justiz Rheinland-Pfalz, Mainz (stellv. Vorsitzende) Regierungsdirektorin Simone <b>Schneider</b> , Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Mainz
Saarland	Ministerialrat Peter <b>Schunath</b> , Ministerium für Inneres und Europaangelegenheiten des Saarlandes, Saarbrücken
Sachsen	Ministerialdirigent Helmut <b>Arens</b> , Sächsisches Staatsministerium des Innern, Dresden
Sachsen-Anhalt	Ministerialdirigent Christian <b>Parschat</b> , Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
Schleswig-Holstein	Ministerialrat Winfried <b>Adamzik</b> , Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel
Thüringen	Ministerialdirigent Dr. Peter <b>Wickler</b> , Zentralabteilungsleiter, Innenminister des Freistaats Thüringen, Erfurt

## II. Verwaltung und Vereinigungen

Universitätsleitung	Rektor Univ.-Prof. Dr. Joachim <b>Wieland</b>
Büro des Rektors	Leiterin: Maria <b>Baumann-Gaden</b> (Tel.: 654-213, Fax: 654-446, E-Mail: baumann-gaden@uni-speyer.de) Elke <b>Hilgert</b> (Tel.: 654-213, Fax: 654-147, E-Mail: hilgert@uni-speyer.de)
Leitende/r Verwaltungsbeamtin/er	N.N.
Referent des Rektors, Information und Kommunikation	Dr. Klauspeter <b>Strohm</b> (Tel.: 654-225, Fax: 654-446, E-Mail: strohm@uni-speyer.de)
Referat Recht und Juristenausbildung	Leiterin: Ass. iur. Lena <b>Metz</b>

Stabsstelle MPA-Programm  
Wissenschaftsmanagement und  
Studiengangsentwicklung  
Stabsstelle LL.M. MPA-Programm  
Wissenschaftsmanagement  
Stabsstelle LL.M.  
Akademisches Auslandsamt

(Tel.: 654-428, E-Mail: Metz@uni-speyer.de)  
Leiterin: Katharina **Heil**  
(Tel.: 654-347, E-Mail: heil@uni-speyer.de)  
Charlotte **Jöckel**, M. A. (Tel.: 654-199,  
E-Mail: joekel@uni-speyer.de)  
Yvonne **Chadde**, M. A. (Tel.: 654-199,  
E-Mail: chaddel@uni-speyer.de)  
Leiterin: Kirstin **Reinke**, M. A. (Tel.: 654-253,  
E-Mail: reinke@uni-speyer.de)  
Gabi **Gerhardt**, M. A. (Tel.: 654-250,  
E-Mail: ggerhardt@uni-speyer.de)

## Verwaltung

Gemeinsames Büro der Abteilungen  
1 und 4  
Barbara **Schneider** (Tel.: 654-205,  
E-Mail: bschneider@uni-speyer.de)  
Hildegard **Grißmer** (Tel.: 654-215,  
E-Mail: grissmer@uni-speyer.de)  
Ilona **Werner** (Tel.: 654-248, Fax: 654-455,  
E-Mail: iwerner@uni-speyer.de)  
Leiter: Dr. Klauspeter **Strohm**  
(Tel.: 654-225, Fax: 654-446,  
E-Mail: strohm@uni-speyer.de)

Abteilung 1  
Akademische Angelegenheiten,  
Weiterbildung, Forschungsförderung,  
internationale Beziehungen  
Leiter: Regierungsrat Helmut **Bucher**  
(Tel.: 654-227, Fax: 654-488,  
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)  
Lioba **Diehl** (Tel.: 654-226,  
E-Mail: ldiehl@uni-speyer.de)  
Edith **Göring** (Tel.: 654-269,  
E-Mail: goering@uni-speyer.de)  
Angelika **Joos** (Tel.: 654-270,  
E-Mail: ajoos@uni-speyer.de)  
Karin **Lenz** (Tel.: 654-228,  
E-Mail: klenz@uni-speyer.de)  
Katja **Niedermeier** (Tel.: 654-281,  
E-Mail: niedermeier@uni-speyer.de)  
Ilona **Werner** (Tel.: 654-248,  
E-Mail: iwerner@uni-speyer.de)

Referat 1.1  
Studierendensekretariat, Tagungs-  
sekretariat, Akademisches  
Prüfungsamt

Referat 1.2  
Studium & Lehre, Weiterbildung und  
Forschungsförderung  
Leiter: Ass. iur. Johannes C. **Mayer**, M.P.A.  
(Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-speyer.de)

Referat 1.3  
Universitätsentwicklung, Statistik,  
Frauenförderung  
Leiterin: Regierungsoberinspektorin Martina  
**Dick** (Tel.: 654-229, Fax: 654-484,  
E-Mail: dick@uni-speyer.de)

Abteilung 2  
Personal

Leiter: Regierungsrat Bernhard **Wolf**  
(Tel.: 654-218, Fax: 654-420,  
E-Mail: wolf@uni-speyer.de)  
Elena **Bart** (Tel.: 654-267,  
E-Mail: bart@uni-speyer.de)  
Stephanie **Nord** (Tel.: 654-219,  
E-Mail: nord@uni-speyer.de)  
Harald **Stephani** (Tel.: 654-220,  
E-Mail: hstephani@uni-speyer.de)  
Silvia **Brecht-Weinschütz** (Tel.: 654-267,  
E-Mail: brecht-weinschuetz@uni-speyer.de)

Abteilung 3  
Allgemeine Verwaltung, Haushalt,  
Drittmittel, Gebäudemanagement,  
Haushaltsbeauftragter des FÖV

Leiter: Oberregierungsrat Claus **Ableiter** (Tel.:  
654-216, E-Mail: cableiter@uni-speyer.de)  
Susanne **Sauer** (Tel.: 654-217,  
E-Mail: sauer@uni-speyer.de)

Referat 3.1  
Allgemeine Verwaltung, Haushalt, Bau

Leiter: Oberregierungsrat Claus **Ableiter** (Tel.:  
654-216, E-Mail: cableiter@uni-speyer.de)

Referat 3.2  
Haushaltsangelegenheiten, Drittmittel  
und Beschaffung

Leiter: Oberregierungsrat Claus **Ableiter** (Tel.:  
654-216, E-Mail: cableiter@uni-speyer.de)  
Inka **Tehrani** (Tel.: 654-432,  
E-Mail: tehranian@uni-speyer.de)  
Kerstin **Backof** (Tel.: 654-264)  
Violetta **Bäuerle-Ludwig** (Tel.: 654-268,  
E-Mail: vludwig@uni-speyer.de)

Referat 3.3  
Gebäudemanagement und  
technische Infrastruktur

Leiter: Amtsrat Bernd **Spies**  
(Tel.: 654-222, E-Mail: spies@uni-speyer.de)  
Thomas **Böhm** (Tel.: 654-297)  
Michael **Bösel** (Tel.: 654-223,  
E-Mail: boesel@uni-speyer.de)  
Gerlinde **Göllner** (Tel.: 654-0)  
Harald **Koch** (Tel.: 654-297)  
Thomas **Röther** (Tel.: 654-0)  
Thomas **Haferung** (Tel.: 654-210)  
Hermann **Sutter**, Vorarbeiter (Tel.: 654-297)

Hausmeisterin

Doris **Leone** (Tel.: 654-297,  
E-Mail: leone@uni-speyer.de)

Gästehaus Otto Mayer

Beate **Günster** (Tel.: 654-200  
E-Mail: guenster@uni-speyer.de)  
Uwe **Günzel** (Tel.: 654-224  
E-Mail: guenzel@uni-speyer.de)  
Claudia **Roth** (Tel.: 654-440  
E-Mail: roth@uni-speyer.de)

Hausdruckerei

Leiter: Jochen **Magin** (Tel.: 654-310, E-Mail:  
druckerei@uni-speyer.de)  
Gerold **Baer** (Tel.: 654-310)  
Brita **Mund** (Tel.: 654-310)

Abteilung 4

Leiter/in: N.N.

Strategie, Leitungsunterstützung und  
Recht

*Personalrat*

Vorsitzender: Bibliotheksobersinspektor Klaus-Dieter **Schütt**, (Tel. 654-236)

*Gleichstellungsbeauftragte*

Dipl.-Ing. Wera **Veith-Joncic** (Tel.: 654-312)

*Ansprechpartner für Diskriminierungsfragen nach AGG*

1. Univ.-Prof. Dr. Joachim **Wieland** (Tel.: 654-211)
2. Die **Konfliktberatungsstelle** für einen respektvollen, partnerschaftlichen Umgang, gegen Diskriminierung, Mobbing und sexuelle Belästigung (die Konfliktberatungsstelle setzt sich aus dem Leiter des Servicebereichs Personal sowie einem Mitglied des Personalrates zusammen und ggf. der Gleichstellungsbeauftragten)

*Datenschutzbeauftragte*

Rechtsassessorin Lena **Metz** (Tel.: 654-428)

*Beauftragter für die Belange der Studierenden mit Behinderung*

Rechtsassessor Johannes C. **Mayer** (Tel.: 654-249)

*Ansprechpartnerin für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf*

Claudia **Wiora** (Tel. 654-272)

*Ansprechpartnerin für die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege*

Martina **Dick** (Tel. 654-229)

*Beauftragter für ausländische Studierende und EMPA-Beauftragte*

Univ.-Prof. Dr. Andreas **Knorr** (Tel.: 654-157)

*Beauftragte für gute wissenschaftliche Praxis*

Ombudsmann

Ethikkommission

Univ.-Prof. Dr. Heinrich **Reinermann**

em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef **Merten**

em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus **König**

Univ.-Prof. Dr. Gisela **Färber**

Stephanie **Hengstwerth**

*Vertrauensleute von Stiftungen*

- Konrad-Adenauer-Stiftung:  
Univ.-Prof. Dr. Holger **Mühlenkamp** (Tel.: 654-329)

- Friedrich-Ebert-Stiftung:  
Dr. Hannes **Kopf**, Mag. rer. publ.
- Katholischer Akademischer Ausländer-Dienst:  
Univ.-Prof. Dr. Ulrich **Stelkens**

### *Freunde und Förderer der Universität*

Die Freunde und Förderer der Universität unterstützen Forschung und Lehre unter anderem durch die Verleihung von Preisen für Nachwuchsforscher, durch die Einwerbung von Geld- und Sachspenden für die Universität und durch die Förderung der Verbindung zwischen Universität und Bürgern sowie Unternehmen der Stadt Speyer. Die Fördermittel des Vereins setzen sich hauptsächlich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zusammen. Vorsitzender des Vereins ist der Oberbürgermeister der Stadt Speyer, stellvertretender Vorsitzender der Rektor. Mehr Informationen unter: <http://www.uni-speyer.de/ueberuns/verein.htm>

### *Selbstverwaltung der Hörschaft*

Die Hörschaft ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie verwaltet ihre Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze und ihrer Satzung selbst und untersteht der Rechtsaufsicht des für das Hochschulwesen zuständigen Ministeriums und des Rektors. Organe der Hörschaft sind die Vollversammlung und die Hörschaftsvertretung.

Anschrift                   Hörschaftsvertretung bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Postfach 14 09, 67324 Speyer  
Tel.: (06232) 654-294, web: <http://www.hoererschaft.de>

### *Hochschulgemeinden*

Herzliche Einladung an alle (egal welcher Konfession) zu unserem Programm!  
Immer aktuell zu finden auf der Homepage: [www.khg-speyer.de](http://www.khg-speyer.de)

- Katholische Hochschulgemeinde (KHG)  
Pastoralreferentin Luise Gruender, Bischöfliches Ordinariat, Große Pfaffengasse 13, 67346 Speyer  
Telefon: (06232) 102-189; Fax: (06232) 102-491  
Kontakt am besten über E-Mail: [Luise.Gruender@bistum-speyer.de](mailto:Luise.Gruender@bistum-speyer.de)
- Evangelische Hochschulgemeinde (ESG)  
Pfarrer Michael Erlenwein, Langgasse 61, 67105 Schifferstadt  
Telefon: (06235) 959353  
Kontakt am besten über E-Mail: [michael.erlenwein@gmx.de](mailto:michael.erlenwein@gmx.de)

## **III. Wissenschaftliche Einrichtungen**

### *Universitätsbibliothek*

Die Universitätsbibliothek ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Universität. Sie dient als Präsenzbibliothek mit beschränkter Ausleihe der wissenschaftlichen Forschung und Lehre, dem Studium und der Weiterbildung an der Universität und dem Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung.

Direktoren	Univ.-Prof. Dr. <b>Martini</b> Univ.-Prof. Dr. <b>Weiß</b>
Leiter	Bibliotheksrat Dr. Markus <b>Latka</b> , M. A. (LIS) (Tel.: 654-274, E-Mail: latka@uni-speyer.de)
Sekretariat	Elke <b>Haase</b> (Tel.: 654-231, Fax: 654-307, E-Mail: haase@uni-speyer.de)
Bestandsaufbau und -vermittlung	Bibliotheksrat Dr. Markus <b>Latka</b> , M. A. (LIS) (Tel.: 654-274, E-Mail: latka@uni-speyer.de)
Servicebereich Erwerbung	Leiter: Bibliotheksobersinspektor Klaus-Dieter <b>Schütt</b> (Tel.: 654-236, E-Mail: schuett@uni-speyer.de) Bibliotheksobersinspektorin Heide <b>Gläßgen- Stehr</b> , (Tel.: 654-235, E-Mail: glaessgen-stehr@uni-speyer.de) Elke <b>Haase</b> , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-271, E-Mail: haase@uni-speyer.de) Gabriele <b>Sinn</b> , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-238, E-Mail: sinn@uni-speyer.de) Claudia <b>Wiora</b> , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-272, E-Mail: wiora@uni-speyer.de)
Servicebereich Formalkatalogisierung	Leiter: Bibliotheksamtsrat Thomas <b>Bauer</b> , (Tel.: 654-241, E-Mail: tbauer@uni-speyer.de)) Rainer <b>Fein</b> , Assistent an Bibliotheken (Tel.: 654-242, E-Mail: rfein@uni-speyer.de) Bibliotheksinspektorin Renate <b>Franz</b> (Tel.: 654-273, E-Mail: franz@uni-speyer.de) Bibliotheksinspektorin Ursula <b>Renz</b> (Tel.: 654-240, E-Mail: renz@uni-speyer.de) Angela <b>Traina</b> , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-237, E-Mail: traina@uni-speyer.de) Gabriele <b>Würth</b> , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-246, E-Mail: wuerth@uni-speyer.de)
Servicebereich Benutzungsdienste	Leiterin: Dipl.-Bibliothekarin Sybille <b>Wanda</b> , (Tel.: 654-243, E-Mail: wanda@uni-speyer.de) Elke <b>Haase</b> , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-271, E-Mail: haase@uni-speyer.de) Ella <b>Klause</b> , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-243, E-Mail: klause@uni-speyer.de) Uschi <b>Ohliger</b> , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-206, E-Mail: ohliger@uni-speyer.de)

Öffnungszeiten in der Vorlesungszeit: Mo - Fr: 8.00 - 21.00 Uhr, Sa: 9.30 - 13.00 Uhr.  
Die Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit werden mit Aushang bekannt gegeben.

#### *Europäisches Dokumentationszentrum*

Das an der Universität eingerichtete und vom Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere Völker- und Europarecht wissenschaftlich und organisatorisch betreute Eu-



ropäische Dokumentationszentrum (EDZ) verfügt über die amtlichen Dokumente und sonstigen Veröffentlichungen der Europäischen Union (insbesondere EG, EGKS, EAG) sowie über einen Anschluss an EU-Datenbanken. Die wichtigsten Publikationen sind in der Bibliothek katalogisiert und zugänglich; andere Publikationen sind am Lehrstuhl erhältlich.

In der Bibliothek können über das Internet die Informationsdienste der Europäischen Union [<http://europa.eu.int/>] genutzt werden. Sie geben freien Zugang zu verschiedenen Datenbanken und Dokumenten zur europäischen Integration.

Nähere Informationen über das EDZ Speyer und zur Recherche in Angelegenheiten der europäischen Integration finden Sie unter <http://www.uni-speyer.de/edz/htm>.

Wissenschaftliche Leitung	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang <b>Weiß</b> (Tel.: 654-283)
Organisation und Auskunft	Roland <b>Hoffmann</b> , LL.M. (Tel.: 654-284)

#### *Universitätsrechenzentrum*

Aus seinen Anfängen als „Rechen“-Zentrum hat sich das Universitätsrechenzentrum zu einem Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für alle Fragen der Informations- und Kommunikationstechnik der gesamten Universität entwickelt. Wichtigste Aufgabe ist der Betrieb des Universitätsnetzes und der zentralen Server sowie des Zugangs zum Internet über eine 100-MBit-Richtfunkverbindung zum Wissenschaftsnetz Rheinland-Pfalz. Weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die Betreuung der zurzeit über 200 Arbeitsplatzcomputer der Lehrstühle, des Forschungsinstituts, der Verwaltung und der Bibliothek. Hierzu zählen auch die Beratung und Schulung der Benutzer sowie der Betrieb und die Weiterentwicklung des „Informationstechnischen PC-Labors“ zur vorzugsweisen Nutzung in Lehr- und Fortbildungsveranstaltungen.

Wissenschaftliche Leitung	Der Rektor der Universität Speyer
Referent	Akademischer Direktor Dipl.-Wirtschaftsingenieur Wilfried <b>Frankenbach</b> (Tel.: 654-318, Fax: 654-278, E-Mail: frankenbach@uni-speyer.de)
Benutzerservice	Dipl.-Ingenieurin Wera <b>Veith-Joncic</b> (Tel.: 654-312, E-Mail: veith@uni-speyer.de)
Technischer Service	Bruno <b>Rausch</b> , Techniker der Betriebsinformatik (Tel.: 654-303, E-Mail: rausch@uni-speyer.de) Timo <b>Wessa</b> , Systembetreuer (Tel.: 654-311, E-Mail: wessa@uni-speyer.de)

#### **IV. Lehrkörper**

##### *Universitäts-Professoren, akademische Mitarbeiter und Sekretariate*

**Bauer**, Michael, Dr., Jean Monnet Professor, Freiherr-vom-Stein-Straße 2,  
67346 Speyer – Lehrstuhl für vergleichende Verwaltungswissenschaft und Policy-Analyse  
(Tel.: 654-326, Fax: 654-416, E-Mail: michael.bauer@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Stefan Becker, M.A., (Tel.: 654 265)

- Sekretariat: Andrea Arendt (Tel.: 654-321)
- Färber**, Gisela, Dr. rer. pol., Hortensienstraße 11, 40474 Düsseldorf,  
Tel.: (0211) 431257 – Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften,  
insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft  
(Tel.: 654-363, Fax: 654-126, E-Mail: faerber@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Stephanie Hengstwerth, Dipl.-Volkswirtin (Tel.: 654-368)  
Sekretariat: Maria Balzer (Tel.: 654-361)
- Fisch**, Stefan, Dr. phil., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für  
Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und  
Verwaltungsgeschichte  
(Tel.: 654-342, Fax: 654-305, E-Mail: sfisch@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Dr. Rüdiger von Krosigk, M.A. (Tel.: 654-317)  
Sekretariat: Andrea Kah (Dienstag und Donnerstag) (Tel.: 654-341)
- Hill**, Hermann, Dr. iur., Staatsminister a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2,  
67346 Speyer – Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft und Öffentliches Recht  
(Tel.: 654-328, Fax: 654-308, E-Mail: hill@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Ass.iur. Asafu-Adjei, Mag. iur. (Tel.: 654-315)  
Wiss. Mitarbeiterin: Ass. jur. Ceren Yazar (Tel.: 654-298)  
Sekretariat: Annette Benz (Tel.: 654-316)
- Jansen**, Dorothea, Dr. rer. soc., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehr-  
stuhl für Soziologie der Organisation  
(Tel.: 654-364, Fax: 654-418, E-Mail: jansen@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Dr. Daniel Rölle, roelle@uni-speyer.de (Tel.: 654-357)  
Martina Dieterle (Tel.: 654-359)
- Knorr**, Andreas, Dr. rer. pol., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer –  
Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschafts- und Verkehrspolitik (Tel.: 654-  
157, Fax: 654-256, E-Mail: knorr@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Claudia Hipp, Ass. jur. (Tel.: 654-408)  
Sekretariat: Sylvie Sefrin (Tel.: 654-352)
- Martini**, Mario, Dr., Freiherr-vom-Stein-Str.2, 67346 Speyer- Lehrstuhl für Verwal-  
tungswissenschaft, Staatsrecht, Verwaltungsrecht und Europarecht (Tel.: 654-  
403, Fax: 654-404, E-Mail: martini@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Oliver Menges (Tel.: 654-120)  
Wiss. Mitarbeiterin: Ass. iur. Yvonne Schmid (Tel.: 654-337)  
Sekretariat: Beate Bukowski (Tel.: 654-338)
- Morner**, Michèle, Dr., Freiherr-vom-Stein-Str.2, 67346 Speyer - Lehrstuhl für Perso-  
nal, Führung und Entscheidung im öffentlichen Sektor  
(Tel.: 654-329, Fax: 654-412, E-Mail: morner@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Martyna Swiatczak, Dipl.-Kauffrau (Tel.: 654-291)  
Wiss. Mitarbeiterin: Bettina Klimke, Dipl.-Kauffrau (Tel.: 654-413)  
Sekretariat: Michaela Busche (Tel.: 654-275)

**Mühlenkamp**, Holger, Dr., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre  
(Tel.: 654-329, Fax: 654-412, E-Mail: muehlenkamp@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Dipl.-Volkswirt Philipp Enders (Tel.: 654-313)  
Sekretariat: Christine Kolb (Tel.: 654-314)

**Sommermann**, Karl-Peter, Dr. iur., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung  
(Tel.: 654-344, Fax: 654-414, E-Mail: sommermann@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Daniel Toda Castán, Dipl. Jur., M.A. (Tel.: 654-334)  
Wiss. Mitarbeiterin: Claudia Hipp, Ass. jur. (Tel.: 654-408)  
Sekretariat: Queenie Griebner (Tel.: 654-339)

**Stelkens**, Ulrich, Dr. iur. – Lehrstuhl für Öffentliches Recht insbesondere deutsches und europäisches Verwaltungsrecht  
(Tel.: 654-365, Fax: 654-245, E-Mail: stelkens@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Rechtsassessorin Miriam A. Wabnitz (Tel.: 654-356)  
Sekretariat: Christa Schuster (Tel.: 654-358)

**Weiß**, Wolfgang, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht und Völkerrecht  
(Tel.: 654-283, Fax: 654-123, E-Mail: weiss@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Roland Hoffmann, LL.M. (Tel.: 654-282)  
Sekretariat: Elvira Bub-Eitelmann und Christine Schänzer (Tel.: 654-331)

**Wieland**, Joachim, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht (Tel.: 654-355, Fax: 654-306, E-Mail: wieland@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Dr. Nadja Braun Binder, MBA (Tel.: 654-427)  
Sekretariat: Linda Estelmann und Birgit Maunz (Tel.: 654-353)

**Wirtz**, Bernd W., Dr. rer. pol., Diplom-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement  
(Tel.: 654-296, Fax: 654-247, E-Mail: wirtz@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Vincent Göttel, M. Sc. (Tel.: 654-323)

**Ziekow**, Jan, Dr. iur., Gartenstraße 3, 67361 Freisbach, Tel.: (06344) 5902 – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Allgemeines und Besonderes Verwaltungsrecht (Tel.: 654-362, Fax: 654-421, E-Mail: ziekow@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Rechtsassessor Dieter Katz (Tel.: 654-319)  
Sekretariat: Martina Díaz-Carreño und Ruth Nothnagel (Tel.: 654-360)

### *Lehrstuhlvertretungen*

**Janning**, Frank, Privatdozent.Dr. , Universität Konstanz  
Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft - Vertreter des Lehrstuhls für Politikwissenschaft

**Nolte**, Jakob, Dr. iur., Privatdozent, Humboldt-Universität zu Berlin- Vertreter des Lehrstuhls für Vergleichende Verwaltungswissenschaft, insbesondere Verwaltung in Europa

*Koordination des MPA-Studingangs Wissenschaftsmanagement*

**Hüther**, Otto, Dr., Universität Kassel

*Entpflichtete Universitäts-Professoren*

**von Arnim**, Hans Herbert, Dr. iur., Dipl.-Volkswirt, Im Oberkämmerer 26, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 98123, E-Mail: vonarnim@uni-speyer.de

**Blümel**, Willi, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-389, Angelhofweg 65, 69259 Wilhelmsfeld, Tel.: (06220) 1880, Fax: (06220) 914-651

**Bohne** Eberhard, Dr. iur., M. A., Conrad-Hist-Straße 35, 67346 Speyer, Tel.: (06232 73704, E-Mail: bohne@uni-speyer.de)

**Böhret**, Carl, Dr. rer. pol., Dipl.-Politologe, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-366, Fax: 654-414, E-Mail: cboehret@uni-speyer.de, Am Egelsee 5, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 658275

**Duwendag**, Dieter, Dr. rer. pol., Dipl.-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Talstraße 231, 67434 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 2268

**Fisch**, Rudolf, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer Postfach 1409, 67324 Speyer, privat: Beethovenstr. 2, 78464 Konstanz; Telefon (07531) 3610755

**Klages**, Helmut, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-252, E-Mail: klages@uni-speyer.de, Bergstraße 45, 69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 484709

**König**, Klaus, Dr. iur., Dr. rer. pol., Ministerialdirektor a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-369, Albrecht-Dürer-Straße 20, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 290216

**Lüder**, Klaus, Dr. rer. pol., Dr. rer. oec. h. c., Techn. Dipl.-Volkswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-350, Im Eichbäumle 87 a, 76139 Karlsruhe, Tel.: (0721) 681202

**Magiera**, Siegfried, Dr. iur., M. A. (Political Science), Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-348 oder 84898, E-Mail: s.magiera@uni-speyer.de

**Merten**, Detlef, Dr. iur., Dr. rer. pol., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-349

**Morsey**, Rudolf, Dr. phil., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-389, Blumenstraße 5, 67435 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06327) 5718, Fax: (06327) 4937

**Pitschas**, Rainer, Dr. iur., Dr. h. c., Dipl.-Verwaltungswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-345  
Sekretariat: Siegrid Piork, (Tel.: 654-457)

**Reinermann**, Heinrich, Dr. rer. pol., Dipl.-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-325, Im Oberkämmerer 39, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 651033

**Schreckenberger**, Waldemar, Dr. iur., Staatssekretär beim Bundeskanzler a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-346, Mombertplatz 23, 69126 Heidelberg, Tel.: und Fax: (06221) 384456

**Siedentopf**, Heinrich, Dr. iur., Dr. iur. h. c., Langstraße 1, 76829 Landau, Tel.: (06341) 60757

#### *Außerplanmäßige Professoren und Privatdozenten*

**Beck**, Dieter, Dr. rer. soc., außerplanmäßiger Professor, Dipl.-Psychologe, Hasenfeld 4, 66132 Saarbrücken, Tel./Fax: (0681) 897216, E-Mail: d.beck@buero-fuer-angewandte-psychologie.de

**Fraenkel-Haeberle**, Cristina, Dr. iur., Privatdozentin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-384

**Koch**, Christian, Dr. iur., außerplanmäßiger Professor, Rechtsanwalt, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-371, E-Mail: ckoch@foev-speyer.de

**Konzendorf**, Gottfried, Dr. rer. publ., M. A., außerplanmäßiger Professor, Gustav-Müller-Str. 6, 10829 Berlin, Tel.: 030/18-681-2137, E-Mail: Gottfried.Konzendorf@bmwi.bund.de

**Menne-Haritz**, Angelika, Dr., außerplanmäßige Professorin, Vizepräsidentin, Direktorin der Stiftung Archiv der Parteien und Massenorganisationen der DDR im Bundesarchiv, Finckensteinallee 63, 12205 Berlin, Tel.: (01888) 7770-100, Fax: (01888) 7770-112, E-Mail: a.menne-haritz@barch.bund.de

**Schomaker**, Rahel, Dr., Professorin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-431, E-Mail: schomaker@foev-speyer.de

#### *Honorarprofessoren*

**Callewaert**, Johan, Dr. iur. utr., lic. iur., Vizekanzler der Großen Kammer des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, F-67075 Straßburg-Cedex, Tel.: (0033) 388412400, E-Mail: johan.callewaert@echr.coe.int

**Gasteyer**, Thomas, Dr., LL. M. (Columbia Univ., New York), Partner, Clifford Chance Pünder, Mainzer Landstraße 46, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: (069) 7199-1381, Fax: (069) 7199-4000, E-Mail: thomas.gasteyer@cliffordchance.com

**Grunwald**, Reinhard, Dr., Generalsekretär der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) a. D., Geschäftsführender Vorstand des ZWM e. V. Speyer, Blütenweg 30, 69198 Schriesheim

**Held**, Jürgen, Dr. iur., Vorsitzender Richter am Oberverwaltungsgericht, Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz, Deinhardpassage 1, 56068 Koblenz, Tel.: (0261) 1307-10368 E-Mail: juergen.held@ovg.mjv.rlp.de

**Kurz**, Alexander, Dr. rer. publ., Vizepräsident, Vorstandsbereich Personal und Recht, Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V., Hansastrasse 27 c, 80686 München

**Pröhl**, Marga, Dr. rer. pol., Director-General, European Institute of Public Administration, P.O. Box 1229, NL- 6201 BE Maastricht, (0031) 43 3296 412 (Direktwahl), (0031) 43 3296 202 (Sekretariat), (0031) 43 3296 313 (Fax Sekretariat), m.proehl@eipa-nl.com

**Schwarting**, Gunnar Robert, Dr. rer. publ., Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz a.D. Kurt-Schumacher-Str. 69 c, 55124 Mainz, E-Mail: g.schwarting@gmx.de

**Theobald**, Christian, Dr., Mag. rer. publ., Rechtsanwalt, Kanzlei Becker Büttner Held – Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer, Magazinstraße 15-16, 10179 Berlin, Tel.: (030) 611 284 0-947 (Sekretariat), Fax: (030) 611 284 0-99, E-Mail: christian.theobald@bbh-online.de

#### *Entpflichtete Honorarprofessoren und außerplanmäßige Professoren*

**Banner**, Gerhard, Beigeordneter a. D., Vorstand a. D. der Kommunalen Gemeinschaftsstelle (KGSt), Mülheimer Str. 54, 53604 Bad Honnef, Tel.: (02224) 73524

**Böhmer**, Werner, Dr. iur., Richter am Bundesverfassungsgericht a. D., Waldeslust 2, 81377 München

**Dieckmann**, Jochen, Rechtsanwalt, Justiz- und Finanzminister NRW a. D., Rechtsanwälte Eimer-Heuschmid-Mehle, Friedrich-Breuer-Straße 112, 53225 Bonn, Tel.: (0228) 46 60 25, Fax: (0228) 46 07 08, E-Mail: Jochen.Dieckmann@uni-bonn.de

**Engels**, Dieter, Dr. jur., Präsident des Bundesrechnungshofes, Adenauerallee 81, 53113 Bonn, Tel.: (01888) 721-1000

**Gebauer**, Klaus-Eckart, Dr. iur., Direktor beim Landtag Rheinland-Pfalz a. D., van Gogh-Straße 34, 55127 Mainz, Tel.: (06131) 72219, Fax: (06131) 932228, E-Mail: klaus-eckart.gebauer@t-online.de

**Herzog**, Roman, Dr. iur., Bundespräsident a. D., Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D., Staatsminister a. D., Universitäts- und Honorarprofessor an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, im Stahlbühl 20, 74074 Heilbronn

**Meyer**, Karl-Friedrich, Dr. jur., Präsident des Verfassungsgerichtshofs und des Obergerichtes Rheinland-Pfalz i. R., Ringstraße 44 a, 56191 Weiersburg

**Müller**, Edda, Dr. rer. publ., Staatsministerin a. D., Vizedirektorin der Europäischen Umweltagentur a. D., Vorstand des Bundesverbandes der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände e. V. a. D., Mommsenstraße 9, 10629 Berlin, Tel.: (030) 88701614, E-Mail: edda.mueller@t-online.de, edda.mueller@uba.de

**Oschatz**, Georg-Berndt, Direktor des Bundesrates a. D., Hermann-Billing-Str. 10, 76137 Karlsruhe, Tel.: (0721) 47038403, Fax: (0721) 47038404, E-Mail: gboschatz@aol.com

**Schiwy**, Peter, Dr. iur., Rechtsanwalt, Intendant a. D., Kurfürstendamm 56, IV., 10707 Berlin, Tel.: (030) 327708-0, E-Mail: peter.schiwy@berlin.de

**Schlesinger**, Helmut, Dr. oec. publ., Dr. h. c. mult., Präsident der Deutschen Bundesbank a. D., An der Heide 25, 61440 Oberursel

**Strube**, Jürgen, Dr. iur., Ehrenvorsitzender des Aufsichtsrats der BASF SE, Carl-Bosch-Straße 38, 67056 Ludwigshafen, Tel.: (0621) 60-43603, E-Mail: juergen.strube@basf.com

**Wagner**, Hellmut, Dr. iur., Stellvertretender Vorsitzender a. D. des Vorstandes des Forschungszentrums Karlsruhe GmbH ( jetzt: Karlsruher Institut für Technologie ), E-Mail: wagner@uni-speyer.de; Postfach 510557, 76193 Karlsruhe, Tel. (0721) 884574, Fax: (0721) 9890909

**Zeh**, Wolfgang, Dr. iur., außerplanmäßiger Professor, Direktor beim Deutschen Bundestag a. D., Marktstr. 10, 72359 Dotternhausen, Tel.: (0171) 2496179, E-Mail: Cowo.zeh@gmx.de

#### *Lehrbeauftragte*

**Albert**, Cornelia, Diplom-Betriebspädagogin, change consult Heidelberg, Unternehmensberatung, Bahnhofstraße 3, 69245 Bammental, Tel.: (06223) 971930, Fax: (06223) 971932, E-Mail: CorneliaAlbert@web.de

**Amelung**, Steffen, Elisabethenstr. 31, 61184 Karben, Tel.: (069) 7199-1593, E-Mail: Steffen.Amelung@CliffordChance.com

**Ballinger**, Greg, Sprachwissenschaftler, Schroederstr. 59, 69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 438480, E-Mail: gregjballinger@aol.com

**Baranova**, Kira, Dr. rer. oec., Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-398, E-Mail: baranova@uni-speyer.de

**Bauer**, Christian, M. A., Mag.rer.publ., Sektionsreferent, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-375, E-Mail: cbauer@foev-speyer.de

**Becker**, Stefan, M. A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-256, E-Mail: becker@uni-speyer.de

**Böllhoff**, Dominik, Dr., Bundeskanzleramt, Leiter des Sekretariats des Nationalen Normenkontrollrates, Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin, E-Mail: dominik.boellhoff@bk.bund.de

**Bopst**, Hans-Joachim, Dr. phil., Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (FTSK), An der Hochschule 2, 76726 Germersheim, Tel.: (07274) 508 35 118, Fax: (07274) 508 35 428, E-Mail: bopst@uni-mainz.de

**Boxheimer**, Michael, Dipl.-Volkswirt, Programmleiter der GPM für den Deutschen Project Excellence Award Member IPMA Award Management Board (International Project Excellence Award), Regionalleitung Mannheim / Ludwigshafen GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V, Projekt- und Prozessmanagement; Projekt- und Prozessmanagementsysteme, Heddeheimer Str. 15, 68549 Ilvesheim, E-Mail: mib@ppm4profit.de

**Brahm**, Dirk, RiAG, Amtsgericht Dortmund, 44047 Dortmund, Tel.: (0231) 926-22104, E-Mail: dirk.brahm@ag-dortmund.nrw.de.

**Braun Binder**, Nadja, Dr. iur., MBA, Forschungsreferentin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67324

Speyer, Tel.: (06232) 654-427, Fax: (06232) 654-290, E-Mail:  
braun\_binder@foev-speyer.de

**Broy**, Dominic, Universität des Saarlandes, Institut für Rechtsinformatik, Gebäude A 5.4, Im Stadtwald, 66123 Saarbrücken, E-Mail: d.broy@mx.uni-saarland.de

**Cambeis**, Annette, Dr., Vors. Richterin am VG Neustadt/W., Robert-Stolz-Str. 20, 67433 Neustadt, Tel.: (06321) 401231

**Demper**, Maximilian, Ass. iur., Forschungsreferent, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str, 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-429, E-Mail: demper@foev-speyer.de

**Dold**, Bettina, Lehrerin, Schliffkopfstraße 31, 68163 Mannheim, Tel.: (0621) 8280830

**Duve**, Thomas, Dr., Diplom-Verwaltungswissenschaftler, Mag.rer.publ., Hessisches Ministerium der Finanzen, Friedrich-Ebert-Allee 8, 65185 Wiesbaden, Tel.: (0611) 322571, Fax: (0611) 327132571, E-Mail: Thomas.Duve@hmdf.hessen.de

**Eberbach-Born**, Birgit, Dr., Direktorin beim Landtag, Freistaat Thüringen, Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt, Tel.: (0361) 3772030/2017, E-Mail: direktorin@landtag.thueringen.de

**Ehrli Nell**, Gisela, freiberufliche Sprachtrainerin, Hirschgraben 4, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 41511

**Frankenbach**, Wilfried, Akad. Direktor, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, EDV-Referent, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-318, Fax: 654-278, E-Mail: frankenbach@uni-speyer.de

**Gehm**, Matthias, Dr. iur., Regierungsobererrat, Mannheimer Str. 45, 67117 Limburgerhof, Tel.: (06151) 102-4209, E-Mail: dr.matthias.gehm@t-online.de

**Geier**, Bernd, Dr. jur., LL.M., Rechtsanwalt/Solicitor (England & Wales), Allen & Overy LLP, Frankfurt, E-Mail: Bernd.Geier@allenoverly.com

**Gerke**, Jürgen, Dr. iur., Professor an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Frankenstraße 14, 50354 Hürth, Tel.: (02233) 74387

**Göbel**, Christoph, Landrat des Landkreises München, Landratsamt München, Mariahilfplatz 17, 81541 München, Tel.: (089) 6221 2348, Fax: (089) 6221 442348, E-Mail: christoph.goebel@lra-m.bayern.de

**Gordon**, Marina, Dipl.-Wirtschaftsingenieurin, Schandainstraße 22, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 810908, E-Mail: mari\_midori@yahoo.de

**Grimm**, Lutz, Richter am Oberlandesgericht, Oberlandesgericht Hamm, Datenauswertungszentrum der Justiz NRW, Marker Allee 72, 59063 Hamm, Tel.: (02381) 272-9327, Fax: (02381) 272 9200, E-Mail: datenauswertungszentrum@olg-hamm.nrw.de, www.olg-hamm.nrw.de

**Hartmann**, Rudolf, Dipl.-Pädagoge/Oberstleutnant i.G. a.D., ehemaliger Dozent und jetzt Gastdozent an der Bundesakademie für Wehrverwaltung und Wehrtechnik (BAkWVT), Alpenweg 3, 88487 Mietingen, Tel.: (07353) 91169, E-Mail: rudolf.hartmann@web.de

**Hecksteden**, Ralph, Universität des Saarlandes, Institut für Rechtsinformatik, Gebäude A 5.4, Im Stadtwald, 66123 Saarbrücken, Tel.: (0681) 302 3105, Fax: (0681) 302 4469, E-Mail: r.hecksteden@mx.uni-saarland.de



- Hengstwerth**, Stephanie, Dipl.-Volkswirtin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654 368, E-Mail: hengstwerth@uni-speyer.de
- Herberger**, Maximilian, Professor, Dr., Universität des Saarlandes, Institut für Rechtsinformatik, Gebäude A 5.4, Im Stadtwald, 66123 Saarbrücken, Tel.: (0681) 302 3105, Fax: (0681) 302 4469, E-Mail: rechtsinformatik@jura.uni-sb.de
- Hipp**, Claudia, Assessorin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654 408, E-Mail: hipp@uni-speyer.de
- Horn**, Lutz, Dr. iur., Rechtsanwalt/Partner, GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten, Neue Mainzer Straße 69-75 (Bürohaus an der Alten Oper), 60311 Frankfurt, Tel.: (069) 170000290, Fax: (069) 17000027, E-Mail: lhorn@goerg.de
- Jennert**, Carsten, Dr. iur, LL.M. Eur., Rechtsanwalt, Partner bei KPMG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, The Squire, Am Flughafen, 60549 Frankfurt, Tel.: (069) 951195 030, E-Mail: cjennert@kpmg-law.com
- Jeromin**, Curt M., Dr. jur., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Rechtsanwälte Jeromin & Kerkmann, Rennweg 72, 56626 Andernach, Tel.: (02632) 9650-20, Fax: (02632) 9650-99, E-Mail: speyer@jeromin-kerkmann.de
- Jüttemeier**, Michael, Dipl.-Soziologe, Forschungsreferent, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-429, E-Mail: juette-meier@foev-speyer.de
- Katz**, Dieter, Mag.rer.publ., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-319, E-Mail: katz@uni-speyer.de
- Keilmann**, Ulrich, Dr. iur., Ltd. Ministerialrat, Hessischer Rechnungshof, Abteilung Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften (ÜPKK), Eschollbrücker Str. 27, 64295 Darmstadt, Tel.: (06151) 381 – 250, E-Mail: ulrich.keilmann@rechnungshof.hessen.de
- Kintz**, Roland, Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/ Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-262, Fax: (06321) 401-266
- Klimke**, Bettina, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Tel.: (06232) 654-413, E-Mail: klimke@uni-speyer.de
- Krosigk von**, Rüdiger, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-317, E-Mail: krosigk@uni-speyer.de
- Kugelmann**, Dieter, Dr., Universitätsprofessor, Deutsche Hochschule der Polizei, Münster, Tel.: (02501) 806-437, Fax: (02501) 806-525, E-Mail: dieter.kugelmann@dhpol.de
- Kurzidem**, Clemens, Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Senate in Ansbach, Montgelasplatz 1, 91522 Ansbach, Tel.: 0981 9096-49, E-Mail: clemens.kurzidem@vgh.bayern.de

- Lehrke**, Jesse Paul, PhD, MSc Development Studies, Forschungsreferent, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-140, E-Mail: lehrke@foev-speyer.de
- Mandt**, Brigitte, Dr. jur., Präsidentin, Landesrechnungshof NRW, Konrad-Adenauer-Platz 13, 40210 Düsseldorf, Tel.: (0211) 3896 340, Fax: (0211) 3896 392, E-Mail: brigitte.mandt@lrh.nrw.de
- Masser**, Kai, Dr. rer. publ., Mag. rer. publ., M. A., Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer Tel.: (06232) 654-302, E-Mail: kmasser@foev-speyer.de
- Meier**, Klaus, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Koblenz, Deinhardpassage 1, 56068 Koblenz, Tel.: (0261) 1307-10600, Fax: (0261) 1307-18510, E-Mail: klaus.meier@vgko.mjv.rlp.de
- Meyer**, Christian W., Dipl.-Kaufmann, Oberst i.G., (a. D.)
- Michaeli**, Andreas Martin, Rechtsanwaltssozietät BORN, Hauptstr. 7, 66482 Zweibrücken, Tel.: (06332) 9286-12 (Sek), Fax: (06332) 9286-19, E-Mail: ra.michaeli@born-rechtsanwaelte.de
- Minig**, Volker, Assessor iur., Direktor des Amtsgerichts Germersheim, Gerichtsstr. 10, 76726 Germersheim, Tel. (07274) 952-224, E-Mail: Volker.Minig@zw.jm.rlp.de
- Mirschberger**, Michael, Ass. jur., Forschungsreferent, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Str. 2 67346 Speyer, Tel.: 06232) 654 289, E-Mail: mirschberger@foev-speyer.de
- Misgeld**, Manuel, Forschungsreferent, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-437, E-Mail: (misgeld@foev-speyer.de
- Mohr**, Rolf, Dipl.-Psychologe, freiberuflicher Führungskräftetrainer, Wissenschaftlicher Direktor a.D., MOHR & MORE Beratung und Schulung, Hasslocher Str. 86, 68219 Mannheim, Tel.: (0621) 897381
- Mory**, Linda, Dr. rer. pol., M.A., Project Consultant, SAP SE, Abteilung: Integration and Certification Center, Walldorf, E-Mail: linda.mory@sap.com
- Nothdurft**, Jörg, Ass. iur., Direktor beim Bundeskartellamt, Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Str. 16, 53113 Bonn, Tel.: (0228) 9499-216, Fax: (0228) 9499-143, E-Mail: joerg-nothdurft@bundeskartellamt.bund.de
- Ossio Bustillos**, Lorena, Dr., LL.M. (Universität Heidelberg), Lateinamerika-Referentin, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht München, Amalienstr. 33, 80799 München, Tel.: (089) 38602-407, Fax: (089) 38602-490, E-Mail: ossio@mpisoc.mpg.de
- Philipp**, Otmar, Dr. iur., Hauptverwaltungsrat im Europäischen Parlament a. D., Moscheroschweg 3, 77704 Oberkirch, Tel.: (07802) 5330, E-Mail: ophilipp@gmx.net
- Potapova**, , Katharina, M.A., Mag.rer.publ., E-Mail: katerina.potapova@gmail.com, Tel.: (06232) 3129637
- Poretschkin**, Alexander, Dr. rer. pol., Direktor a. D., Bonn
- Risse**, Horst, Dr. jur., Direktor beim Deutschen Bundestag, Staatssekretär, Verwaltung des Deutschen Bundestages, Platz der Republik 1, 11011 Berlin, Tel.: (030) 227 32800, Fax.: (030) 227 36381, E-Mail: horst.risse@bundestag.de
- Ritter**, Hans-Joachim, Verwaltungs-Wirt (FH), Stadtoberamtsrat a. D.

- Rölle**, Daniel, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-357, E-Mail: roelle@uni-speyer.de
- Roewer**, Wulf F., Richter am OVG, Breiter Weg 203-206, 39104 Magdeburg, E-Mail: wulf.roewer@justiz.sachsen-anhalt.de
- Rubach**, Claudia, B.A., M.A., Parlamentarische Referentin, Europäisches Parlament, Büro 15 E 252, B-1047 Brüssel, Tel.: (+32) 22847326, E-Mail: claudia.rubach@ep.europa.eu
- Sander**, Gerald G., Dr. iur., M.A., Mag. rer. publ., Professor für öffentliches Recht, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, University of Applied Sciences, Reuteallee 36, 71634 Ludwigsburg, E-Mail: sander\_gerald@hs-ludwigsburg.de
- Schäfer**, Mathias, Dr. rer. publ., Selbständiger Rechtsanwalt und Notar, Anwaltmediator (DAA), Schäfer & Kollegen, Parkstraße 10, 65549 Limburg, Tel.: (06431) 9158-17, Fax: (06431) 23193, E-Mail: mschaefer@Schaefer-und-Kollegen.de
- Scheidt**, Jürgen, Richter am Sozialgericht Speyer, Schubertstr. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 660-0, Fax: (06232) 660-222
- Schmidt**, Franziska, Master of Arts, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Frankfurt (Ausübungsort: Universität Mannheim), A5, 6, 68131 Mannheim, Tel.: (0621) 181 2817, E-Mail: franziska.schmidt@uni-mannheim.de
- Schmidt**, Karsten, Dr., Richter am Landgericht, Saarländisches Oberlandgericht, Franz-Josef-Röder-Str. 15, 66119 Saarbrücken, Tel.: (0681) 501-5670, Fax: (0681) 501-5049, E-Mail: karsten.schmidt@solg.justiz.saarland.de
- Schmitt**, Christian, Dr. jur., Rechtsanwalt, Linklaters LLP, Frankfurt, Litigation & Arbitration, E-Mail: christian.schmitt@linklaters.com
- Seckelmann**, Margrit, Dr. iur., M. A., Geschäftsführerin, Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67324 Speyer, Tel.: (06232) 654- 387, E-Mail: seckelmann@foev-speyer.de
- Speiser**, Iris, Universität des Saarlandes, Institut für Rechtsinformatik, Gebäude A 5.4, Im Stadtwald, 66123 Saarbrücken, Tel.: (0681) 302 3105, Fax: (0681) 302 4469, Email: i.speiser@mx.uni-saarland.de
- Stecker**, Christina, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirtin, Politologin, M.A., Deutsche Rentenversicherung Bund, Ruhrstr. 2, 10709 Berlin, Tel.: (030) 865 89 536, E-Mail: dr.christina.stecker@drv-bund.de
- Stricker**, Hans-Jürgen, Mag. rer. publ., Direktor des Amtsgerichts Speyer, Wormser Str. 41, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 609-0, Fax: (06232) 609-125, E-Mail: Hans-Juergen.Stricker@zw.mjv.rlp.de
- Swiatczak**, Martyna, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Tel.: (06232) 654-413, E-Mail: swiatczak@uni-speyer.de
- Thannhausen von**, Markus, Freiherr von, Dr. jur., Justiziar des Bistums Speyer a.D., E-Mail: markthannhausen@aol.com
- Tittor**, Lotte Madlen, Dr. iur., Europajuristin (Univ. Würzburg), Verwaltungsrätin, Europäisches Parlament, GD Kommunikation, Informationsbüro Straßburg, Parlement européen, Allée du Printemps, F-67070 Strasbourg, Tel.: (+33 388 1 7 45 63) E-Mail: lotte-madlen.tittor@europarl.europa.eu

**Vazquez Menchaca**, Ivonne Jacqueline, Bezirkstr. 14, 67122 Altrip, Tel.: (06236) 30975, E-Mail: ivonnejs@aol.com

**Walther**, Harald, Richter am VG, Dipl.-Verwaltungswirt, Amtsgericht Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach-Str. 45, 65428 Rüsselsheim, Tel.: (06142) 203-0, E-Mail: harald.walther@ag-ruesselsheim.justiz.hessen.de

**Werres**, Stefan, Dr., Mag.rer.publ., Oberregierungsrat, Bundesministerium des Innern – Referat O 5 -, Graurheindorfer Str. 198, 53117 Bonn, Tel.: (022899) 681-53498, E-Mail: stefan.werres@bmi.bund.de

**Willersinn**, Matthias, Vorsitzender Richter am Landessozialgericht Mainz, Brandenburger Straße 4, 67165 Waldsee

**Wojtczak**, Markus, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Tel.: (06232) 654-437, E-Mail: wojtczak@uni-speyer.de

**Ziegler**, Rolf, Dr., Ing., SAP AG, Walldorf, Quality Expert, E-Mail: rolf\_ziegler@web.de

#### *Leiter von Landesübungen*

**Becker**, Michael, Hauptreferent, Städte – und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen; Mitglied des Landesjustizprüfungsamtes NRW; Kaiserswerther Straße 199 - 201, 40474 Düsseldorf, Tel.: (0211) 4587- 226, Fax: (0211) 4587 - 292, E-Mail: michael.becker@kommunen-in-nrw.de

**Ehrmann**, Andreas, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht des Saarlandes, Kaiser Wilhelm Straße 15, 66740 Saarlouis

**Groschek**, Frank, Richter am Verwaltungsgericht Weimar, Jenaer Straße 2a, 99423 Weimar, E-Mail: frank.groschek@thfj.thueringen.de

**Hahn**, Oliver, Leitender Regierungsdirektor, Leiter des Sachgebietes 43 (Schulpersonal), Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3801349, Fax: (0931) 3802349, E-Mail: oliver.hahn@reg-ufr.bayern.de

**Hoffmann**, Christof, Dr. jur, Ministerialrat, , Stellvertretender Abteilungsleiter und Referatsleiter der Abteilung Staatshoheitsangelegenheiten, Saarländisches Ministerium für Inneres und Sport, Mainzer Straße 136, 66121 Saarbrücken, Tel.: (0681) 501-2690, E-Mail: c.hoffmann@innen.saarland.de

**Kaufmann**, Bernd, Regierungsdirektor, Fachbereichsleiter Recht, Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dezernat 1-Fachbereich Recht-, Tel.: (0531) 484-33 53, E-Mail: bernd.kaufmann@nlschb.niedersachsen.de

**Kintz**, Roland, Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/ Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-262, Fax: (06321) 401-266

**Kopf**, Hannes, Dr. iur., Mag.rer.publ., Regierungsdirektor, Persönlicher Referent des Präsidenten, Leiter Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Friedrich-Ebert-Straße 14, 67433 Neustadt an der Weinstraße, Tel.: (06321) 99- 2070, Fax: (06321) 99-2901, E-Mail: Hannes.Kopf@sgdsued.rlp.de

**Lange**, Matthias, Regierungsdirektor, Innenministerium Baden-Württemberg, E-Mail: matthias.lange@im.bwl.de

**Münc**, Peter, Ministerialrat, Leiter des Referats für Öffentliches Dienstrecht, Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, Haroldstraße 5, 40190 Düsseldorf, Tel.: (0211) 871-2279, E-Mail: peter.muench@mik.nrw.de

**Rahmelow**, Jonas, Regierungsrat, Regierungspräsidium, Abteilung 8, Referat 81 Asylrecht-Rückführung, Durlacher Allee 100, 76137 Karlsruhe, Tel.: (0721) 926-7094, Fax: (0721) 93340284, E-Mail: Jonas.Rahmelow@rpk.bwl.de

**Schäfer**, Hauke, Richter, Amtsgericht Bergen, Schulstr. 1. 18528 Bergen, E-Mail: haukeschaefer@web.de

**Schaffarzik**, Bert, Dr., Präsident des Verwaltungsgerichts, Verwaltungsgericht Chemnitz, Zwickauer Str. 56, 09112 Chemnitz, Tel.: (0371) 453 7357, E-Mail: Bert.Schaffarzik@vgc.justiz.sachsen.de

**Schulze**, Charlotte, Professorin, Fachhochschule Kehl, Geschäftsführerin Stiftung Jugend und Wissenschaft Heidelberg gGmbH (nebenberuflich), Tel.: (0172) 6384713; E-Mail: charlotte.schulze@heidelberg.de; schulze@fh-kehl.de

**Strnisch**a, Jochen, Richter am Sozialgericht, Bayerisches Landessozialgericht, Zweigstelle Schweinfurt, Rusterberg 2, 97421 Schweinfurt, Tel.: (09721) 73070, E-Mail: jochen.strnisch@lsg-sw.bayern.de

**Stüber**, Stephan, Dr., Leiter des Referates Haushalts- und Kassenrecht, Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Tel.: (040) 42823-1647, E-Mail: stephan.stueber@gmx.de

**Teuchert**, Christian, Regierungsdirektor, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz, Referat 4532, Kaiser-Friedrich-Straße 5, 55116 Mainz, Tel.: (06131) 16-4363, E-Mail: christian.teuchert@fm.rlp.de, www.fm.rlp.de

**Walther**, Harald, Richter am VG, Dipl.-Verwaltungswirt, Amtsgericht Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach-Str. 45, 65428 Rüsselsheim, Tel.: (06142) 203-0, E-Mail: harald.walther@ag-ruesselsheim.justiz.hessen.de

**Wangemann**, Andreas, Regierungsdirektor, Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN), Landesvermessung und Geobasisinformation, Podbielskistraße 331, 30659 Hannover. Tel.: (0511) 64609-227, Fax: (0511) 64609-164, E-Mail: andreas.wangemann@lgl.niedersachsen.de

## **I. Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung**

### **I. Organisation**

Das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer (FÖV) befasst sich als außeruniversitäre Einrichtung mit anwendungsorientierter Grundlagenforschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften. Es wurde 1976 gegründet. Aufgabe des Instituts ist die Forschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung der praktischen Aufgaben und Bedürfnisse der öffentlichen Verwaltung (Motto: Forschung über und für die öffentliche Verwaltung). Dieser Auftrag bestätigt die Vielfalt der Verwaltungsforschung, die sich in den am Institut vertretenen Fächern (Verwaltungswissenschaft im engeren Sinne, Rechts-, Wirtschafts-, Sozial- und Geschichtswissenschaften) spiegelt. Als Einrichtung von gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse wurde das FÖV in die gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern aufgenommen. Es ist Mitglied der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz (WGL). Das FÖV ver-

steht sich als ein Maßstäbe setzendes Kompetenzzentrum der deutschen und europäischen Verwaltungsforschung. Es hat die Rechtsform einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts und untersteht der Aufsicht des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur.

### *Forschungsprofil*

Die Forschung des FÖV vollzog sich bislang in drei Sektionen und einem sektionsübergreifenden Programm- und Serviceschwerpunkt. Im Rahmen der Neuorganisation des FÖV werden die Sektionen durch thematisch stärker fokussierte Projektverbände ersetzt. Folgende Programmbereiche wurden bislang bearbeitet:

1. Sektion I: Modernisierung von Staat und Verwaltung
2. Sektion II: Staat und Verwaltung in der Mehrebenenpolitik
3. Sektion III: Verwaltungshandeln zwischen öffentlichen und privaten Akteuren
4. Sektionsübergreifender Programm- und Serviceschwerpunkt

Als neue organisatorische Einheit der FÖV-Forschung wurden bislang folgende Projektverbände eingerichtet:

1. Projektverbund „Leistungsvergleich und Benchmarking im öffentlichen Sektor“
2. Projektverbund „Public Private Partnership“
3. Projektverbund „Der Staat im Web 2.0 – Herausforderungen einer Collaborative Governance für das 21. Jahrhundert“
4. Projektverbund „Denationalisierung der öffentlichen Verwaltung“

Des Weiteren wurden als akademieähnliche Elemente Arbeitskreise eingeführt, in denen sich Praktiker und am FÖV und andernorts tätige Wissenschaftler zur Bearbeitung konkreter Fragestellungen zusammenfinden.

Die eigentliche Forschungstätigkeit des FÖV wird durch die Beratungstätigkeit des Instituts ergänzt. Seine sog. „Service-Elemente“ sind mit der Forschung des Instituts eng verbunden. Sie tragen Wünschen der Praxis nach Beratung Rechnung, machen Erkenntnisse aus der Forschung für die Praxis nutzbar und vermitteln ihrerseits wieder Anregungen für jene. Am FÖV bestehen derzeit folgende Service-Elemente, wobei das Zentrum für verwaltungswissenschaftliche Politikberatung als deren koordinierende Plattform fungiert:

1. Institut für Gesetzesfolgenabschätzung und Evaluation (InGFA)
2. Wissenschaftliche Dokumentations- und Transferstelle für Verwaltungsmodernisierung in den Ländern (WiDuT)
3. Kompetenzzentrum Bürgerbeteiligung
4. Zentrum für Verwaltungskommunikation

### *Aktivitäten des Instituts*

Die Forschungstätigkeit des Instituts konkretisiert sich vor allem in

- der Durchführung von Forschungsprojekten,
- der Veranstaltung von Workshops, Forschungsseminaren und Arbeitstagen sowie
- der Einrichtung von themenbezogenen Arbeitskreisen.

Die Multidisziplinarität des FÖV erschöpft sich nicht in einem Nebeneinander der Fächer, sondern fordert deren Öffnung zu Nachbardisziplinen. Der charakteristische

Speyerer Ansatz der Verwaltungsforschung lautet daher: *Erkenntnisinteressen jenseits des disziplinären Standpunktes.*

### *Institutsvorstand*

Die Mitglieder des Institutsvorstands für die Dauer der Wahlperiode 2013 bis 2018 sind die Univ.-Professores Dres. Dorothea Jansen, Andreas Knorr, Karl-Peter Sommermann sowie Jan Ziekow

Direktor	Univ.-Prof. Dr. Jan <b>Ziekow</b> (Tel.: 654-385)
Stellvertreterin	Univ.-Prof. Dr. Dorothea <b>Jansen</b> (Tel.: 654-364)
Geschäftsführerin	Regierungsdirektorin Dr. iur. Margrit <b>Seckelmann</b> , M. A. (Tel.: 654-387, E-Mail: seckelmann@foev-speyer.de)
Stellv. Geschäftsführer	Dipl.-Kaufmann Andreas <b>Jug</b> (Tel.: 654-380, E-mail: jug@foev-speyer.de)
Mitarbeiter der Geschäftsführung	Christian <b>Wagner</b> , M.A. (Tel.: 654-386, E-mail: cwagner@foev-speyer.de)
Sekretariat	Ursula <b>Jungkind</b> /Irene <b>Eggensberger</b> (Tel.: 654-381, Fax: 654-290) Elisabeth <b>Gerhards</b> (Tel.: 654-382)

### *Beauftragte für gute wissenschaftliche Praxis und Gleichstellung*

Ombudsmann	em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus König
Ethikkommission	Univ.-Prof. Dr. Rudolf Fisch Univ.-Prof. Dr. Stefan Fisch Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Peter Sommermann
Gleichstellungsbeauftragte	Assessorin Saskia Fritzsche

### *Institutsverwaltungsrat*

Vorsitzende	Staatssekretärin Vera <b>Reiß</b> , Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz
Bund	Vizepräsident Christian <b>Ahrendt</b> , Bundesrechnungshof Ministerialrat Dr. Heribert <b>Schmitz</b> , Bundesministerium des Innern, Berlin Ministerialdirektorin Beate <b>Lohmann</b> , Bundesministerium des Innern, Berlin
Baden-Württemberg	Ministerialdirigent Dr. Reinhard <b>Klee</b> , Innenministerium Baden-Württemberg, Stuttgart

Bayern	Ministerialdirigent Peter <b>Pathe</b> , Bayerisches Staatsministerium des Innern, München
Berlin	Senatsrat Karl-Heinz <b>Wanninger</b> , Senatsverwaltung für Inneres, Berlin
Brandenburg	Ministerialdirigent Jörg <b>Wolny</b> , Ministerium des Innern, Potsdam
Bremen	Dr. Anke <b>Saebetzki</b> , Senat für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen
Hamburg	Leitender Regierungsdirektor Christoph <b>Lucks</b> , Senat der Freien und Hansestadt Hamburg
Hessen	Ministerialdirigent Günter <b>Hefner</b> , Hessisches Ministerium des Innern und für Sport, Wiesbaden
Mecklenburg-Vorpommern	Ministerialdirigent Dr. Joachim <b>Krech</b> , Ministerium des Innern des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin
Niedersachsen	Ltd. Ministerialrat Friedhelm <b>Meier</b> , Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport, Hannover
Nordrhein-Westfalen	Ministerialrat Godehard <b>Elsner</b> , Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Rheinland-Pfalz	Staatssekretärin Beate <b>Reich</b> , Ministerium der Justiz des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz Regierungsdirektorin Simone <b>Schneider</b> , Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Mainz
Saarland	Ministerialrat Peter <b>Schunath</b> , Ministerium für Inneres und Europaangelegenheiten des Saarlandes, Saarbrücken
Sachsen	Ministerialdirigent Helmut <b>Arens</b> , Sächsisches Staatsministerium des Innern, Dresden
Sachsen-Anhalt	Ministerialdirigent Christian <b>Parschat</b> , Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
Schleswig-Holstein	Ministerialrat Winfried <b>Adamzik</b> , Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel
Thüringen	Ministerialdirigent Dr. Peter <b>Wickler</b> , Zentralabteilungsleiter, Innenminister des Freistaats Thüringen, Erfurt

#### *Wissenschaftlicher Beirat*

Univ.-Prof. Dr. Janbernd <b>Oebbecke</b>	Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Kommunalwissenschaftliches Institut, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats
Univ.-Prof. Dr. Arthur <b>Benz</b>	FernUniversität Hagen, Institut für Politikwissenschaft
Univ.-Prof. Dr. Tony <b>Bovaird</b>	University of Birmingham, Großbritannien



Univ.-Prof. Dr. Antoinette **Weibel**    Universität St. Gallen, Schweiz

Univ.-Prof. Dr. Jacques **Ziller**        Università di Pavia, Italien

### *Ordentliche Mitglieder*

Univ.-Professorinnen/Professoren Dres. Hans Herbert von Arnim, Hartmut Bauer (Potsdam), Michael W. Bauer, Eberhard Bohne, Gisela Färber, Rudolf Fisch, Stefan Fisch, Oscar W. Gabriel (Stuttgart) Hermann Hill, Dorothea Jansen, Helmut Klages, Andreas Knorr, Thomas König (Mannheim), Georg Krücken (Kassel), Sabine Kuhlmann (Potsdam), Siegfried Magiera, Mario Martini, Detlef Merten, Michèle Morner, Holger Mühlenkamp, Rainer Pitschas, Ulrich Schmoch, Karl-Peter Sommermann, Ulrich Stelkens, Hans-Heinrich Trute (Hamburg), Wolfgang Weiß, Joachim Wieland, Bernd W. Wirtz, Jan Ziekow

### *Korrespondierende Mitglieder des Forschungsinstituts sind derzeit:*

Univ.-Prof. Dr. Peter Becker (Wien, Österreich), em. Univ.-Prof. Dr. Carl Böhret (Speyer), Prof. Dr. Geert Bouckaert (Leuven, Belgien), Prof. Dr. Ernst Buschor (Zürich, Schweiz), Univ.-Prof. Dr. Constance Grewe, (Straßburg, Frankreich), em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus König, Prof. Dr. Maria Jesus Montoro Chiner (Barcelona, Spanien), Univ.-Prof. Dr. Dres. h.c. Hans-Jürgen Papier (München), em. Univ.-Prof. Dr. Christoph Reichard (Potsdam), em. Univ.-Prof. Dr. Hellmut Wollmann (Berlin), em. Univ.-Prof. Dr. Horst Zimmermann (Marburg)

### *Mitarbeiter*

Geschäftsführerin: Dr. iur. Margrit **Seckelmann**, M. A. (Tel.: 654-387)

Stellv. Geschäftsführer: Andreas **Jug**, Dipl.-Kaufmann (Tel.: 654-380)

Mitarbeiter der Geschäftsführung: Christian **Wagner**, M.A. (Tel.: 654-386)

### *Wissenschaftliche Referentinnen und Referenten:*

Baranova, Kira, Dr. (Tel.: 654-398)

Bauer, Christian, , Dr., M. A., Mag. rer. publ. (Tel.: 654-375)

Braun Binder, Nadja, Dr. iur., MBA (Tel. 654-427)

Damm, Dr. phil. Matthias, Ass. iur. (Tel.: 654-155)

Demper, Maximilian, Ass. iur. (Tel.: 654-429)

Dirksmeyer, Tyko, M. A. (Tel.: 654-396)

Fraenkel-Haeberle, Cristina, Privatdozentin, Dr. iur. (Tel.: 654-384)

Fritzsche, Saskia, Ass. iur. (Tel.: 654-336)

Giesen-Winkler, Ursula, M. A. (Tel.: 654-391)

Göttel, Vincent, Master of Science (Tel.: 654-436)

Hammer, Thomas, Ass. iur.

Herr, Marius, B.A. (Tel.: 654-354)

Hohn, Hans-Willy, Privatdozent, Dr. rer. soc., Dipl.-Soziologe (Tel.: 654-372)

Jäkel, Tim, Dr. rer. pol. (Tel.: 654-383)  
Keil, Silke, Dr. rer. pol. (Tel.: 654-156)  
Koch, Christian, Prof. Dr. iur. (Tel.: 654-371)  
Kubach, René, Ass. iur. (Tel.: 654-391)  
Kühl, Benjamin, Ref. iur. (Tel.: 654-336)  
Lehrke, Jesse Paul, Ph.D. (Tel.: 654-140)  
Lessau, Alexandra, Dipl.-Betriebswirtin (FH) (Tel.: 654-393)  
Luig, Bernd, Dipl.-Verwalt.wiss, Mag. rer. publ. (Mannheim)  
Margies, Burkhard, M. A. (Tel.: 654-397)  
Masser, Kai, Dr. rer. publ., Mag. rer. publ., M. A. (Tel.: 654-302)  
Mirschberger, Michael, Ass. iur. (Tel.: 654-289)  
Misgeld, Manuel (Tel.: 654-437)  
Piesker, Axel, M. A. (Tel.: 654-434)  
Ritter Tobias M.A., Mag. rer. publ. (Tel.: 654-377)  
Salm, Marco, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-300)  
Sarah Schmitt, M.A., Mag.rer.publ. (Tel.: 654-394)  
Schomaker, Rahel, Prof. Dr., (Tel.: 654-431)  
Steffen, Dorothea, Dr. M.A.  
Thomas, Marc-Julian, Dipl.-Kaufmann (Tel.: 654-324)  
Werner, Jonas, M.Sc. (Tel.: 654-288)  
Willwacher, Hanna, Dipl.-Volkswirtin, M.A. (Tel.: 654-370)  
Windoffer, Alexander, Privatdozent, Dr. rer. publ., Ass. iur. (Tel.: 654-399)  
Wojtczak, Markus, M.A. (Tel.: 654-437)  
Wolff, Johanna, Dr. iur. Ass. iur. LL.M. (Tel.: 654-154)  
Wormser, Wolf-Eckhard, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-392)  
Zeitz, Dirk, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-301)

#### *Sekretariat*

Eggensberger, Irene (Tel.: 654-381)  
Gerhards, Elisabeth (Tel.: 654-382)  
Jungkind, Ursula (Tel.: 654-381)

#### *Personalrat*

Dipl.-Volkswirt Dirk Zeitz (Vorsitzender), Manuel Misgeld, Mag. rer. soc. oec., Elisabeth Gerhards

## **II. Forschungsprogramm**

Das Institut stellt einen jährlichen Arbeitsplan und ein jährlich fortzuschreibendes mittelfristiges Forschungsprogramm auf, aus dem sich die Forschungsschwerpunkte und –prioritäten ergeben. Die Ergebnisse der Forschungsprojekte werden in selbständigen Verlagspublikationen und in der institutseigenen Reihe „Speyerer Forschungsberichte“ veröffentlicht.

## J. Zentrum für Wissenschaftsmanagement e. V. Speyer (ZWM)

Vorstandsvorsitzender	Dipl. Kaufm. Dieter <b>Kaufmann</b>
Geschäftsführer	Dr. Thorsten <b>Mundi</b> Tel.: (06232) 654-390
Projektleitung Weiterbildung	Dr. Daniela <b>Kaiser</b> , Tel.: (06232) 654-401 Pascal <b>Sadaune</b> , M. A., Tel.: (06232) 654-159
Projektleiterin Wissenschaftsmanagement-online / Weiterbildung	Kirsten <b>Zierold</b> , M.A., Tel.: (06232) 654-158
Projektleiter Beratung	Dr. Friedrich <b>Ahuis</b> , Tel.: (06232) 654-149
Leiterin Veranstaltungsmanagement	Sabine <b>Martin</b> , Tel.: (06232) 654-378
Leiterin Kommunikation & Interaktion	Tina <b>Poppitz</b> , M. A., Tel.: (06232) 654-430
Trainee	Lisa <b>Traunmüller</b> ,, Tel.: (06232) 654-144
Finanzen und Personal	Karin <b>Bauer</b> , Tel.: (06232) 654-430 Petra <b>Benz</b> , Tel.: (06232) 654-374
Assistentinnen	Britta <b>Jann</b> , Tel.: (06232) 654-374 Martina <b>Jany</b> , Tel.: (06232) 654-152 Bernadette <b>Martin</b> , Tel.: (06232) 654-304

Das Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM) wurde 2002 von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisationen, Wissenschaftsförderern und engagierten Einzelpersonen in Speyer gegründet. Damit wurde eine Initiative institutionalisiert, die zwei Jahre zuvor von den deutschen Universitätskanzlern ins Leben gerufen worden war. Als Anbieter von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie als Gesprächs- und Diskussionsforum hat sich das ZWM schnell etabliert. Seit 2002 wurden Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftler und Verwaltungsleute für die Praxis im Wissenschaftsmanagement qualifiziert. Mehr als 20 Thementage haben die Debatten über aktuelle Fragen und Problemlagen im Handlungsfeld »Wissenschaftsmanagement« mitbestimmt. Enge Partnerschaften mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, dem FÖV Speyer und dem interdisziplinären, DFG-geförderten Forschergruppe „Governance der Forschung“ sorgen für seine Anbindung an den wissenschaftlichen „State of the Art“. Das ZWM ist eine gemeinnützige Selbsthilfeeinrichtung der Wissenschaftsinstitutionen. Sein Ziel ist die Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen. Das Fundament dafür ist eine Professionalisierung des Managements. Das ZWM legt diese Grundlage durch Forschung, Aus- und Weiterbildung, Service und Beratung: In allen Fragen des wissenschaftsadäquaten Managements stehen es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Hochschulen, Forschungs- und Forschungsförderungseinrichtungen oder Bildungs- und Wissenschaftsministerien mit Rat und Tat zur Seite. Seine Stärken sind Flexibilität, Bedarfsorientierung und Netzwerkbildung. Das ZWM ist eine internationale Plattform: Hier werden in- und ausländische Einrichtungen sowie ExpertInnen und TrainerInnen eingebunden, Kommunikationswege zwischen unterschiedlichen Forschungsträgern etabliert und Verbindungen zwischen den „Säulen“ des deutschen Lehr- und Forschungssystems geschaffen.

## **K. Veröffentlichungen (aktuelle Auswahl)**

Verschiedene Publikationen können bei der Universität unter der Telefonnummer 06232/654-205 und im Sekretariat des Forschungsinstituts unter der Telefonnummer 06232/654-386 angefordert oder im Internet unter <http://www.uni-speyer.de> bzw. <http://www.foev-speyer.de> abgerufen werden.

### **Schriftenreihe der Universität Speyer (im Verlag Duncker & Humblot, Berlin)**

- 221 Arnim Hans Herbert von (Hrsg.), Volkssouveränität, Wahlrecht und direkte Demokratie. Beiträge auf der 14. Speyerer Demokratietagung vom 6. bis 7. Dezember 2012 an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Berlin 2014
- 222 Hermann Hill/Karl-Peter Sommermann/Joachim Wieland Jan Ziekow (Hrsg.), Brauchen wir eine neue Verfassung? - Zur Zukunftsfähigkeit des Grundgesetzes. Vorträge der 75. Staatswissenschaftlichen Fortbildungstagung vom 25. bis 27. Februar 2013 an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Berlin 2014
- 223 Jan Ziekow (Hrsg.), Aktuelle Probleme des Luftverkehrs-, Planfeststellungs- und Umweltrechts 2013 mit Vorträgen auf den Fünfzehnten Speyerer Planungsrechtstagen und dem Speyerer Luftverkehrsrechtstag vom 6. bis 8. März 2013 an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Berlin 2014
- 224 Hans Herbert von Arnim (Hrsg.), Die Bezahlung und Versorgung von Politikern und Managern. Beiträge auf der 15. Speyerer Demokratietagung vom 24. bis 25. Oktober 2013 an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Berlin 2014

### **Speyerer Arbeitshefte**

- 214 Hermann Hill/Sirko Hunnius/Sarah Schmitt/Tino Schuppan, Informierter Bürger trifft zuständigkeitsorientierte Verwaltung. Abschlussbericht des Forschungsprojekts der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und des Potsdamer eGovernment Competence Centers (IfG.CC) unterstützt von ISPRAT e. V.

### **Speyerer Dissertationen**

- 367 Heru Fahlevi, The Innovation of the Role of Accounting in Public Hospitals - Lessons Learned from Hospital Financing Reforms in Indonesia and Germany, Speyer 2014. Gutachter: G. Färber/M. Morner
- 368 Philipp Nietzsche, Inbound Open Innovation. Eine empirische Analyse ihrer Erfolgswirkung auf Basis des Dynamic Capabilities View (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: B. Wirtz/M. Morner
- 369 Matias Bronnenmayer, Erfolgsfaktoren von Unternehmensberatungsprojekten. Eine Zweiperspektivenbetrachtung (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: B. Wirtz/A. Knorr

- 370 Kathrin Limbach, Uniformity of Customs Administration in the European Union (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: W. Weiß/U. Stelkens
- 371 Maria Knüttel, Erfolgsfaktoren deutsch-russischer Gemeinschaftsunternehmen. Aktueller Stand und Entwicklungstendenzen (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: A. Knorr/C. Koch
- 372 Philipp Richter, Der äußere Aufbau der Landesverwaltung und sein Einfluss auf den Aufgabenvollzug. Territoriale, funktionale und politische Lösungen und Wirkungen in den deutschen Bundesländern am Beispiel der Versorgungsverwaltung (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: S. Kuhlmann/J. Ziekow
- 373 Larissa Vettters, Organisation von Solidarität. Eine verwaltungswissenschaftlich-ethnologische Untersuchung zu fragmentierter Staatlichkeit und externem state building in Bosnien-Herzegowina (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: R. Pitschas/K. König

### **FÖV Discussion Papers**

- 77 Stefan Domonkos, Making Increased Retirement Age Acceptable: The Impact of Institutional Environment on Public Preferences for Pension Reforms, Speyer, Juni 2014
- 78 Daniela Caterina, Construing and managing the crisis: A cultural political economy perspective on the Italian Labour Market Reform 2012, Speyer, Juni 2014

### **Speyerer Forschungsberichte**

- 275 Kai Masser/Tobias Ritter/Jan Ziekow, Erweiterte Bürgerbeteiligung bei Großprojekten in Baden-Württemberg - Abschätzung der Auswirkungen der Verwaltungsvorschrift „Bürgerdialog" und des „Leitfadens für eine neue Planungskultur" der Landesregierung -, Speyer, Mai 2014

## Namensregister

- Ableiter 61  
Adamzik 59, 80  
Ahrend 80  
Ahuis 83  
Albert 20, 31, 34, 71  
Amelung 17, 25, 27, 29, 32, 37, 38, 71  
Arendt 66  
Arens 59, 80  
Arnim von 4, 68  
Asafu-Adjei 58, 66  
Backof 61  
Baer 61  
Ballinger 19, 31, 34, 71  
Balzer 66  
Banner 5, 70  
Baranova 71, 81  
Bart 61  
Bauer, C. 13, 17, 26, 27, 28, 31, 32, 38, 40, 41, 71, 81  
Bauer, K. 83  
Bauer, M. 4, 13, 14, 22, 24, 25, 28, 32, 33, 34, 35, 37, 39, 40, 41, 50, 58, 65  
Bauer, T. 64  
Bäuerle-Ludwig 61  
Baumann-Gaden 59  
Bechtel 6  
Beck 5, 69  
Becker 14, 21, 24, 25, 28, 29, 32, 35, 37, 41, 65, 71  
Becker, E. 6  
Becker, M. 21, 29, 76  
Becker, R. 6  
Benz, A. 56, 66  
Benz, Ar. 81  
Benz, P. 83  
Blümel 4, 68, 79  
Böhm 61  
Böhmer 5, 70  
Bohne 5, 13, 14, 22, 26, 28, 31, 35, 38, 39, 40, 68  
Böhret 5, 68  
Böllhoff 16, 25, 27, 33, 37, 38, 40, 71  
Bopst 19, 30, 34, 71  
Bösel 61  
Bovaird 81  
Boxheimer 20, 43, 71  
Brahm 11, 23, 28, 30, 71  
Braun Binder 11, 23, 24, 25, 28, 35, 37, 67, 71, 81  
Brecht-Weinschütz 61  
Broy 10, 25, 27, 29, 30, 33, 36, 72  
Bub-Eitelmann 67  
Bucher 46, 50, 51, 52, 54, 55, 60  
Bukowski 66  
Busche 66  
Butz 7  
Butzinger 12  
Callewaert 5, 9, 25, 32, 37, 41, 69  
Cambeis 10, 28, 30, 72  
Carstens 6  
Chadde 60  
Damm 81  
Demper 14, 40, 81  
Diaz-Carreño 67  
Dick 60, 62  
Dieckmann 5, 70  
Diehl 55, 60  
Dieterle 66  
Dirksmeyer 81  
Dold 20, 34, 72  
Dreibus 7  
Duve 72  
Duwendag 5, 68  
Eberbach-Born 12, 18, 24, 33, 36, 40, 41, 72  
Eggensberger 79, 82  
Ehrli Nell 19, 31, 34, 72  
Ehrmann 22, 30, 76  
Eisvogel 58  
Elsner 59, 80  
Enders 67  
Engels, D. 5, 70  
Erlenwein 63  
Erler 18, 25, 27, 37, 39  
Estelmann 67  
Färber 4, 15, 16, 24, 25, 26, 31, 33, 35, 37, 38, 41, 42, 43, 58, 62, 66  
Fein 64  
Fisch 4, 66, 79  
Fisch, R. 5, 68, 79  
Fraenkel-Haeberle 5, 9, 23, 25, 27, 32, 35, 37, 41, 69, 81  
Frankenbach 14, 22, 25, 29, 30, 33, 36, 41, 65, 72  
Franz 64  
Fritzsche 79, 82  
Gasteyer 5, 17, 25, 27, 29, 32, 37, 38, 69

Gebauer 5, 70  
 Gehm 10, 18, 27, 28, 29, 30, 31, 72  
 Geier 9, 23, 26, 27, 32, 38, 72  
 Gerhards 79, 82, 83  
 Gerhardt 60  
 Gerke 10, 35, 72  
 Giesen-Winkler 82  
 Gläßgen-Stehr 64  
 Göbel 17, 24, 30, 36, 72  
 Göllner 61  
 Gordon 19, 31, 34, 72  
 Göring 55, 60  
 Göttel 67, 82  
 Gratz 7  
 Griebner 67  
 Grimm 11, 23, 28, 30, 72  
 Grißmer 53, 60  
 Groschek 21, 29, 76  
 Gruender 63  
 Grüning 28, 38  
 Grunwald 5, 69  
 Günster 61  
 Günzel 61  
 Haase 64  
 Haberkamm 65  
 Haferung 61  
 Hahn 21, 29, 76  
 Hammer 7, 82  
 Hartmann 20, 23, 31, 34, 72  
 Hecksteden 10, 25, 27, 29, 30, 33, 36,  
 72  
 Hefner 59, 80  
 Heil 60  
 Held 5, 10, 23, 28, 30, 31, 69  
 Hengstwerth 16, 62, 66, 73  
 Herberger 10, 25, 27, 29, 30, 33, 36,  
 73  
 Herr 82  
 Herzog 5, 70  
 Hilf 6  
 Hilgert 58, 59  
 Hill 4, 13, 23, 25, 26, 28, 29, 32, 33,  
 35, 36, 38, 55, 56, 58, 66  
 Hipp 19, 22, 34, 66, 67, 73  
 Hoffmann, C. 22, 30, 76  
 Hoffmann, R. 65, 67  
 Hohn 82  
 Horn 18, 27, 29, 31, 38, 42, 73  
 Hüther 54, 68  
 Jäkel 82  
 Jann 83  
 Janning 4, 16, 17, 22, 24, 25, 26, 32,  
 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 67  
 Jansen 4, 66, 79  
 Jany 83  
 Jennert 73  
 Jeromin 18, 29, 31, 73  
 Jöckel 54, 60  
 Joos 46, 60  
 Jug 79, 81  
 Jungkind 79, 82  
 Jüttemeier 73  
 Kah 66  
 Kaiser 83  
 Katz 19, 22, 34, 67, 73  
 Kaufmann, B. 21, 29, 76  
 Kaufmann, D. 83  
 Keil 82  
 Keilmann 18, 27, 33, 38, 42, 73  
 Kerwer 40  
 Kintz 12, 21, 28, 29, 30, 73, 76  
 Klages 5, 68  
 Klausen 64  
 Klee 58, 80  
 Klimke 66, 73  
 Knorr 4, 14, 15, 22, 25, 26, 32, 33, 34,  
 35, 37, 38, 40, 42, 43, 50, 52, 58, 62,  
 66, 79  
 Koch 5, 9, 10, 11, 22, 23, 24, 25, 27,  
 28, 31, 32, 34, 36, 42, 69, 82  
 Koch, H. 61  
 Kolb 67  
 König 5, 62, 68  
 Konzendorf 5, 69  
 Kopf 21, 29, 63, 76  
 Krech 59, 80  
 Krosigk, von 17, 22, 24, 36, 66, 73  
 Kubach 82  
 Kugelmann 18, 24, 27, 33, 36, 39, 73  
 Kühl 82  
 Kurz 5, 70  
 Kurzidem 11, 23, 26, 28, 32, 37, 73  
 Lange 21, 29, 77  
 Latka 64  
 Lehrke 17, 24, 26, 34, 36, 37, 74, 82  
 Lenz 46, 60  
 Leone 61  
 Lessau 82  
 Linvers 7  
 Lohmann 80  
 Lucks 59, 80  
 Lüder 5, 68

Luig 82  
 Magiera 5, 68  
 Magin 61  
 Mandt 11, 18, 25, 32, 33, 37, 42, 74  
 Margies 82  
 Martin, B. 83  
 Martin, S. 83  
 Martini 4, 13, 14, 26, 28, 38, 43, 64, 66  
 Maruhn 7  
 Masser 18, 25, 27, 37, 39, 74, 82  
 Maunz 67  
 Mayer 50, 52, 54, 55, 60, 62  
 Meier, F. 59, 80  
 Meier, K. 11, 28, 30, 74  
 Menges 66  
 Menne-Haritz 5, 69  
 Merten 5, 58, 62, 68  
 Metz 50, 59, 62  
 Meyer, C. 18, 20, 23, 26, 31, 33, 34, 38, 74  
 Meyer, K.-F. 6, 70  
 Michaeli 18, 26, 33, 38, 74  
 Michel 7  
 Minig 12, 28, 30, 74  
 Mirschberger 74, 82  
 Misgeld 74, 82, 83  
 Mohr 20, 31, 34, 74  
 Morner 4, 15, 25, 26, 32, 36, 38, 42, 43, 58, 66  
 Morsey 5, 68  
 Mory 18, 25, 27, 37, 39, 74  
 Mühlenkamp 4, 14, 15, 16, 22, 23, 24, 25, 27, 28, 32, 33, 35, 36, 38, 40, 42, 58, 62, 67  
 Müller, E. 6, 70  
 Münch 21, 29, 77  
 Mundi 83  
 Mundt 61  
 Niedermeier 55, 60  
 Nolte 4, 9, 10, 11, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 31, 32, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 68  
 Nord 61  
 Nothdurft 9, 25, 26, 32, 37, 38, 42, 74  
 Nothnagel 67  
 Oebbecke 81  
 Ohliger 64  
 Oschatz 6, 70  
 Ossio Bustillos 20, 31, 74  
 Papier 6  
 Parschat 59, 80  
 Pathe 58, 80  
 Peffekoven 7  
 Petzold 7  
 Philipp 12, 32, 33, 41, 74  
 Piesker 82  
 Piork 68  
 Pitschas 5, 68  
 Poppitz 83  
 Poretschkin 11, 24, 36, 74  
 Potapova 14, 20, 22, 31, 32, 35, 39, 74  
 Pröhl 5, 70  
 Rausch 65  
 Reich 59, 80  
 Reinermann 5, 62, 69  
 Reinke 60  
 Reiß 58, 79  
 Renz 64  
 Risse 12, 33, 41, 75  
 Ritter 18, 27, 29, 39, 75  
 Ritter, T. 82  
 Roewer 11, 26, 28, 33, 37, 75  
 Rölle 16, 17, 22, 23, 24, 27, 34, 35, 36, 40, 58, 66, 75  
 Roßkopf 6  
 Roth 61  
 Röther 61  
 Rubach 14, 24, 25, 28, 32, 37, 41, 75  
 Rüter 6  
 Sadaune 83  
 Saebetzki 59, 80  
 Salm 16, 82  
 Sander 21, 34, 35, 75  
 Sauer 61  
 Schäfer, M. 75  
 Schaffarzik 22, 30, 77  
 Schänzer 67  
 Scheidt 7, 10, 23, 26, 30, 31, 75  
 Schiwy 6, 70  
 Schlesinger 6, 71  
 Schmid 66  
 Schmidt 12, 28, 29, 30, 75  
 Schmidt, F. 21, 43, 75  
 Schmitt 9, 23, 26, 27, 32, 38, 75  
 Schmitt, S. 82  
 Schmitz, H. 80  
 Schmitz, H. J. 7  
 Schneider 60  
 Schneider, S. 59, 80  
 Schomaker 5, 17, 24, 26, 34, 36, 37, 69, 82



Schreckenberger 5, 69  
 Schreiner 7  
 Schulze 21, 29, 77  
 Schunath 59, 80  
 Schuster 67  
 Schütt 62, 64  
 Schwarting 5, 16, 19, 24, 25, 27, 29,  
 33, 36, 37, 38, 39, 40, 42, 43, 70  
 Seckelmann 17, 27, 32, 38, 41, 75, 79,  
 81  
 Sefrin 66  
 Siedentopf 5, 69  
 Siegmund-Schultze 7  
 Simon 7  
 Sinn 64  
 Skouris 6  
 Sommermann 4, 9, 23, 25, 27, 32, 34,  
 35, 37, 39, 41, 67, 79  
 Speiser 10, 25, 27, 29, 30, 33, 36, 75  
 Spies 48, 61  
 Stecker 15, 25, 26, 31, 37, 38, 41, 75  
 Steffen 82  
 Steidel 7  
 Stelkens 4, 9, 10, 13, 23, 25, 26, 27,  
 30, 32, 35, 37, 38, 41, 58, 63, 67  
 Stephani 61  
 Stingl 6  
 Stricker 12, 28, 30, 75  
 Strnischa 21, 29, 77  
 Strohm 51, 53, 59, 60  
 Strube 6, 71  
 Stüber 21, 29, 77  
 Sutter 61  
 Swiatczak 66, 75  
 Tehranian 61  
 Teuchert 12, 77  
 Thannhausen, von 9, 23, 26, 27, 35,  
 38, 75  
 Theobald 5, 70  
 Thomas 82  
 Tittor 12, 32, 41, 76  
 Toda Castán 67  
 Traina 64  
 Traunmüller 83  
 Vazquez Menchaca 19, 31, 34, 76  
 Veith-Joncic 62, 65  
 Vogel 6  
 Wabnitz 67  
 Wagner 6, 71  
 Wagner, C. 79, 81  
 Walther, H. 19, 24, 29, 30, 36, 37, 58,  
 76, 77  
 Wanda 64  
 Wangemann 21, 29, 77  
 Wanninger 59, 80  
 Weibel 81  
 Weiß 4, 9, 12, 13, 23, 25, 26, 30, 32,  
 34, 37, 38, 39, 41, 42, 50, 52, 64, 65,  
 67  
 Werner 46, 60  
 Werner, J. 82  
 Werres 13, 26, 28, 38, 76  
 Wessa 65  
 Westkamp 7  
 Wickler 59, 80  
 Wieland 4, 58, 59, 62, 67  
 Wilde 7  
 Willersinn 10, 23, 26, 30, 31, 76  
 Willwacher 82  
 Windoffer 82  
 Wiora 55, 62, 64  
 Wirtz 4, 15, 16, 25, 28, 32, 36, 42, 43,  
 67  
 Wojtczak 76, 82  
 Wolf 61  
 Wolff 82  
 Wolny 59, 80  
 Wormser 82  
 Würth 64  
 Yazar 56, 66  
 Zeh 6, 71  
 Zeitz 82, 83  
 Ziegler 18, 25, 27, 37, 39, 76  
 Ziekow 4, 55, 67, 79  
 Zierold 83  
 Ziller 81